

müller

Kernsprünge.

1652.

Musica

Lö

6

In honorem et memoriam  
Dn. Melchioris Seidemannii S<sup>enior</sup>: L<sup>ib</sup>: Jurium  
Candid. et Not. Publ. etc.

Hæc, quæ collegit modulamina sacra peritus  
Musicus, huic templo dedicat atq; sacrat  
Legifera Themidos spes inclita, cura Minerva,  
Seidemannus noster, Vir pietatis amans.

Quas tibi, quas unquam quæso, persolvere grates  
Fautoris poterit rustica Musa tui?

Quæ Pater, cuius expectant Nomina Justos,  
Virtuti tribuat premia digna tua.

Ille tibi fatig. mores, solerg. serenos  
Condat, et in Pylios te sinat ire dies.

Perbrift. S<sup>enior</sup>: 4. Nonas  
Octobris Anno, in quo

Mea Vera Spes In Christo Appendet, 56. L.

Immanuel Ferichianus  
Loban. Civis, et Cantor.

Immanuel Ferichianus  
per Anag.

Scire meum nihil: o Jura!

O pro Jura vera! Nam te sine quod scio, nil est:

Scire meum nihil est; Jura Juvare tuum est.

• Andere

**A** **W** **e** **r** **n** **=** **S** **p** **r** **ü** **c** **h** **e** /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes  
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten  
Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.  
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche  
Arten / mit und ohne Violen gesezset

Von

Johann Rosenmüllern.

PRIMA VOX.



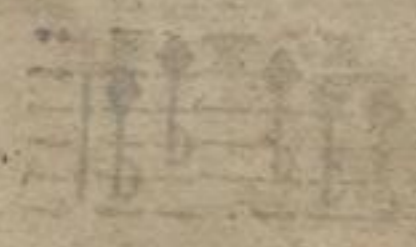
Auff Kosten Za. Har. Hertels / Buchführers in Hamburg /  
drucks in Leipzig mit Fried. Lanckisch. Schrifften  
CHRISTOPHORUS CELLARIUS, 1652.

Mus. Löb. 6



2





Stimm

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

Erstliche



Erstliche



Erstliche aus dem ersten Theil  
und zwey Theile / welche auch aus dem  
zweyten Theil genommen sind in die  
Stimm / und die Violoncello  
Stem mit dem Violoncello

Erstliche

PRIMA VOX



Christophorus

Denen Ehrenvesten / Voracht-  
barn und Wolvornehmen

Herren Christian Lorentz /  
Georg Pietsch /  
Johann Weinmann /  
Philipp Jünger /  
Carol Günther Born /  
Andreas Egger /  
Heinrich Becker /  
Andreas Winckler /  
Immanuel Eckold /  
Johann Bohne /  
Michael Brummer / Jun.  
Johann Rudolph /  
Johann Christoph Dusel /  
Michael Blancken /  
Christian Meyer /

Allerseits berühmten Handelsleuten:

Meinen sampt und sonders Großgünstigen / Hochgeehrten Her-  
ren / und vornehmen sehr wehrten Freunden und Gönnern.

Aij

Groß-

# Großgünstige Hochgeehr- te Herren/2c.

**W**as die liebe Musica für eine herrliche und vor-  
treffliche Kunst sey / haben viel hochgelehrte  
und geistreiche Männer zur Gnüge in ihren  
Schriften hinterlassen: Also / daß ich mich viel  
zu wenig befinde / ein mehrers darzu zusehen.

Und ist sie wohl diejenige / welche billich ein Tugend- und  
Kunstliebendes Gemüth vor andern Künsten und Wissen-  
schaften weit vorzuziehen und hoch zuheben Ursach hat.

Alldiweil sie einig und alleine / (indem sonst alle ande-  
re mit dem grossen Welt-Bau ihre Endschaft gewinnen  
werden /) nicht nur bleiben / sondern auch in einer weit an-  
dern Beschaffenheit / und ungezweifelt in höchster Voll-  
kommenheit / ja in einer solchen Magnificenz und Herzlig-  
keit erstlich ihren rechten Anfang erlangen wird / daß ich  
keine Menschliche Zunge / wie gelehrt die auch immer seyn  
mag / dieselbe nur in etwas zu entwerffen tüchtig ist. Und  
durch welche sich auch eine Christliche Seele in der Bitter-  
keit dieses jämmerlichen Lebens gleichsam einen süßen Vor-  
schmack des ewigen Freuden Lebens erwecken kan / indem  
man die allerherrlichsten / ja Seel und Herz erquickenden  
Trost-Sprüche Heiliger Göttlicher Schrift mit süßen  
Menschen-Stimmen / nebenst allerhand lieblichen Seiten-  
spielen erklingen höret: Dadurch denn die Betrübten Gei-  
ster erfreuet / die kalten Sinne zu inbrünstiger Andacht er-  
wecket / die sündige Seelen zur wahren Erkänntniß und  
herzlicher Reu ihrer begangenen Sünden gereizet / die  
trau-

traurigen Gemüther zur Fröligkeit gebracht / die angefochtenen Herzen reichlich getröstet / ja die bösen Geister und alle von ihnen herührende Laster verjaget und vertrieben werden / wie hiervon der Herr Lutherus / Seliger Gedächtnuß spricht: Der schönsten und herrlichsten Gaben Gottes ist die Musica / der ist der Satan sehr feind / damit man viel Anfechtungen und böse Gedanken vertreibet / der Teuffel verharret ihr nicht / &c.

Weil denn / Großgünstige / Hochgeehrte Herren / Sie diese Kunst / neben dem wahren Worte Gottes / Ihnen höchst belieben lassen / und eine desto grössere Anmuth empfinden / wenn Sie beyde zusammen gesetzt / und das wahre Wort Gottes durch die Musica in die Ohren gebracht wird: Als hab ich nachstehende **Vert-Sprüche** zu Ihrer Belustigung aussehen / in die Composition bringen / und Ihnen zu Ehren / nebenst Wündschung eines glückseligen Neuen Jahrs / unter ihren Namen in Druck ausfertigen wollen / der gewissen Zuversicht / es werden meine Großgünstige Herren diese meine wenige Arbeit Ihnen angenehm seyn lassen / und zugeben / daß ich mich schreiben möge

Meiner Großgünstigen Herren

Leipzig / am Neuen Jahrs  
Tage 1653.

willigster  
Diener

Johannes Rosenmüller.



## An die Music-Liebende.

**M**usikgünstige Music = Liebende Herren und Freunde: Hiermit habe ich zu derselben Gefallen und Dienst meinen andern Theil der Kernsprüche ausfertige wolle/weil ich nicht alleine aus dem Abgange des ersten Theils/sondern auch durch Zuschreiben vieler Music-Liebenden/so mir zwar theils von Person/theils vom Namen wol bekand/theils aber ganz unbekand seyn/zur Gnüge verstehen können/das ihnen meine wenige Arbeit mag beliebt haben.

Es solte wol zwar einen Autorem von publication dergleichen Sachen nicht unbillig abhalten/ I. Die grosse und unsägliche Mühe und Arbeit/so man auffwenden muß/che man zu erst ein Werk verfertigt/und nicht weniger die ungläubliche Beschwerde und Aufsicht bey der Correction in der Druckerey.

Bnd II. der allzugeringe Nutzen den man vor seine grosse Mühe und Arbeit zu genießen hat: weil die Verleger so gar hart gegen die Autores handeln/das es höchlich zu beklagen ist: indem sie ihnen/so zu sagen/nicht wol das Papier und Dinte/zu geschweigen ihre Mühe und Arbeit bezahlen wollen; und würde deswegen wol manches nützliches zurück und im Winkel bleiben/wenn man nicht zu bedencken hette/das einem ieden Menschen die ihm von Gott seinem Schöpffer verliehene Gaben zuförderst zu Gottes Lob und Ehren/und dann seinen NebenChristen zu Dienst- und Erweckung guter Andacht anzuwenden obliegen und gebühren wolte.

Deswegen ich mir denn auch mit Gottes Hülffe hierinnen/so lange mir der Höchste Gesundheit und Kräfte darzu verleihen wird/fort zu fahren/(Gott zuförderst zu Lob und Ehren/denen Music-Liebenden zu Nutz und Dienste/und dem Teuffel seinem Anhang und allen Musicfeinden zu Trost/Hohn und Spott)/eiffrig vorgenommen/und den Lohn von dem grundgütigen Schöpffer dieser edlen Kunst/wo nicht hier bey dieser irdischen/doch dermal eins dort bey der himmlischen Music unfehlbar zu gewarten.

Sonsten mit was vor Menur oder Tact dergleichen Art der Composition soll musiciret werden/habe ich hier vor unnöthig fernere Erinnerung zu thun gehalten. Alldieweil Herr Heinrich Schüze Churfürstlicher Sächsischer wolverdienter alter Capellmeister in seinem andern Theil Symphoniarum Sacrarum meines Erachtens allbereit zur Gnüge davon berichtet hat. Sie seyn ehestes gewärtig meiner Studenten Music/worinnen allerhand Sachen mit 5. Violon oder andern Instrumenten zu spielen zubefinden seyn werden. Inmittelst befehle ich dieselben in des Höchsten Schuss/und mich in Ihre beharrliche Gunst und Gewogenheit.



Das





1.

à 3.

Cant.



Symphon.

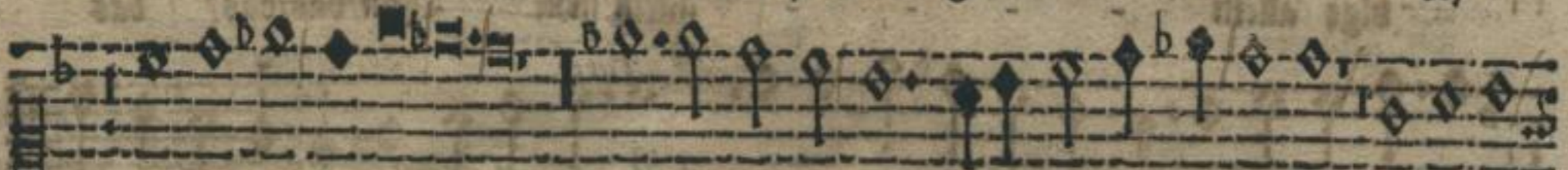
As/das/ das/das ist meine Freu-



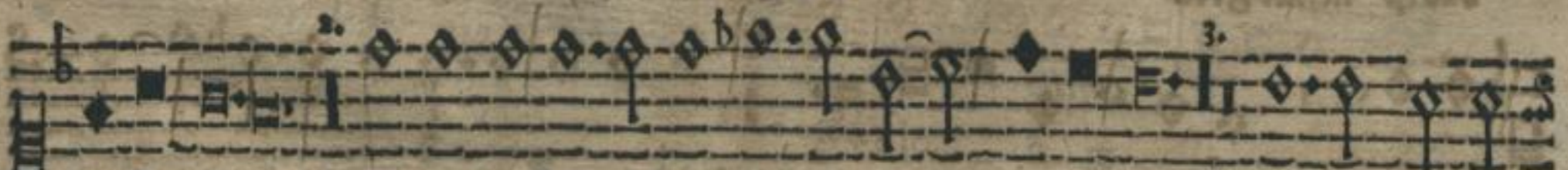
de/ das ist meine Freu de/ daß ich mich zu Gott halte



te/ ij das ist meine Freu de/



daß ich mich zu Gott halte/ das ist meine Freu de/ daß ich mich



zu Gott halte/ und meine Zu versicht sehe auff den HERREN/ das ist meine



Freu de/ daß ich mich zu Gott halte/



und meine Zuversicht sehe auff den HERREN/ H



daß ich verkün- dige/ daß ich ver- lündige/

Ein- - - - - dige/ si - - - - - allein - - - - -

allein/ allein - - - - - allein sein Thun/ daß ich verkün-

dige/ daß ich verkün- - - - - di ge allein - - - - - al-

lein/allein - - - - - allein/ allein sein Thun/ daß ich verkün-

dige allein - - - - - allein sein Thun/das/das/ das

das ist meine Freu- - - - - de/ das ist meine Freu-

de/ daß ich mich zu Göttern halte/ und meine Zuversicht setze auf

den Herren/ das ist meine Freu- - - - - de/ das ist mich-

ne Freude.

2. Vol-



Symphon.

Vulnera, Vulnera JESU CHRISTI, ij



plena, plena sunt, plena, plena sunt miseri cor dia, plena pietate, plena dul-



cedine &amp; chari tate, Vul ne ra JESU CHRISTI, ij



plena, plena sunt, plena plena sunt misericor di a, plena pie- ta te



plena dulce dine &amp; cha ri tate, vulnera Jesu Christi, plena, plena sunt miseri cor dia



plena pie tate ,plena dulcedine &amp; charitate, copiosa, co pio sa, copiosa, copi-



osa redemptio data est nobis in vulneribus Jesu Christi, Salvato ris nostri, Salvatoris



nostri, copiosa, copio sa redemptio, copiosa, copi osa redemptio, data est



nobis, copio sa copi o sa redemptio, data est nobis in vulne ri- bus,

B

bus,

bus, in vulne-ribus Jesu Christi, Salvatoris nostri, salvatoris nostri, Te glori-fi-co,

ij ij Domi-ne Jesu Christe redemptor & liberator me-

us, Te glo-rifi-co Domine Jesu Christe redemptor & liberator meus, & lau-

da- bo & lauda- bo, & lauda-

bo, laudabo nomen tuum quam diu, quam diu fu-e-ro, & lauda-

ij laudabo nomen tuum quam di-u, quam di-

u fu-e-ro. A- men, Amen.

Alt.

3.



Christum ducem, qui per crucem nos redemit ab hostibus,

laudat cantus noster lætus, exultet, exultet cœlum, exultet cœlum laudibus, Poena



Pœna fortis tuæ mortis, & sanguinis effu- sio, cor- da te- rant



ut te quærant JESU, JESU nostra redemptio, per felices cicatrices



spu- ta, flagella, verbera, nobis grata sunt collata, nobis grata sunt collata æterna, æ-



terna Christi munera, nostrum tangat cor, ne plangat, tuorum sanguis vulnerum,



in quo toti su- mus loti, in quo toti su- mus loti, conditor alme



fiderû, conditor alme fiderum, Passio- nis tuæ donis, Salva-



tor, Salvator nos inebria, qua fide- lis dare ve- lis, beata, be-



a ta no- bis gau- dia, bea-



ta, beata no bis gau-



dia.

3 11

Kündlich

4.

à 3.

Alt.

**K**ündlich groß/ ij ist das gott se lige Geheimniß/ kündlich

groß/ kündlich groß ist das gottse- li ge Geheimniß/ Gott ist offen ba ret im

Fleisch/ gerechtfertiget im Geiſt/ kündlich groß/ kündlich groß/ ist das gott-

se li ge Geheimniß/ Gott ist offenbaret im Fleisch/ ij

gerechtfertiget im Geiſt/ erſchie- — nen den Engeln/ kündlich

groß/kündlich groß/ ist das gottse li ge Geheimniß/ Gott ist offenbaret im Fleisch/

erſchie- nen den Engeln/ geprediget den Heyden/ ij

gegläubet von der Welt/geprediget den Heyden/ kündlich groß/ kündlich groß/

ist das Gottse li- ge- Geheimniß/ ge- pre- di- get den Heyden/ ij

ge



gegläubet von der Welt/ auffgenommen in die Herrlichkeit/

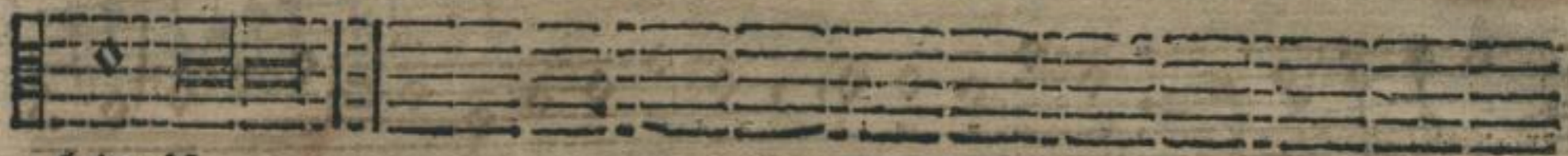


lj

gegläubet von der Welt/auffgenommen in die Herrlig-



keit/ in die Herrlichkeit/ kündlich groß/ kündlich groß/ ist das gott se li- ge Ge-



heimlich.

5.

à 4.

Cant.



In Gnade unsers HERREN JESU Christi/ unsers HERren



JESU Christi/ die Gnade unsers HERren JESU Christi/ und die Liebe Got- tes/



lj

die Gnade und die Liebe GOTTES/ unsers HERren



JESU Christi/ die Gnade unsers HERREN JESU Christi/ und die



Liebe GOTTES/ und die Liebe GOTTES/ und die Gemeinschaft des

Stij

Octo

Heiligen Geistes/ und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/ des

Heiligen Geistes/ und die Gemeinschaft des heiligen Geistes/ ij

sey mit euch allen/ ij sey mit euch

allen/ mit euch allen/ sey mit euch allen/ sey mit euch allen/ mit

euch allen/ Amen/ Amen.

6.

Cant.



Eh hielte mich nicht dafür/ ij

daß ich etwas wüßte unter euch/ ij ij

ij ohn alleine alle ne/ ohn



ohn allei- ne/ allei- ne/ ohn allei- ne/ allei- ne Jesum Christum den Gekreuzig-

ten/den Gekreuzigten/ ich hielte mich nicht dafür/ daß ich etwas wüßte unter euch/

daß ich etwas wüßte unter euch/ h h

*Adagio.*

ohn allei- ne/ al- lei- ne/ ohn allei- ne allei- ne Jesum/ Jesum

Christum den Gekreuzigten/ ohn al- lei- ne/ al- lei- ne/ ohn allei- ne/ al-

lei- ne/ al- lei- ne/ allei- ne Jesum Christum den gekreuzigten/ ohn allei- ne/ al-

lei- ne/ al- lei- ne/ allei- ne/ Jesum/ Jesum Christum den Gekreuzigten/

allei- ne Jesum Christum den Gekreuzigten.

O dives

7.

à 4.

Alt.

*Symphon.*

o - - - - - o dives omnium bo-

o dives omnium bonarum dapum supernæ fatieta-

tis opulentissime largitor DEUS, da lasso cibum, ij col li ge

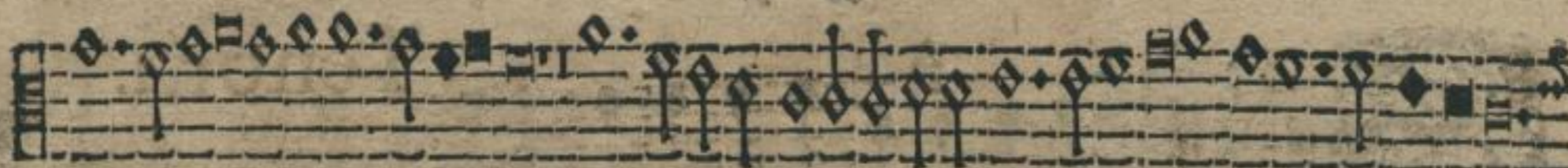
col li ge disper- - - - - - sum, da

lasso cibum, collige ij disper- - - - - - sum, li be ra

ij ij capti vum, li be ra, ij ij capti vum,

ut liberis gresibus ingre diatur ad te, ad te, & reqvie scat in te, ut li beris

gresibus ingre diatur ad te, ad te, & reqvie scat in te, & refi ei a tur, re fi ci- atur



atur de te, de te, pane coelesti, & reficia tur, reficia tur de te, de te pane coelesti,



Tu, tu enim es panis & fons vitae, tu lumen claritatis aeternae, tu lumen claritatis aeternae,



veni, veni, rogo in cor meum, & ab ubertate voluptatis tuae inebria illud, & ab



ubertate voluptatis tuae inebria illud, ut obliviscar ista temporalia,



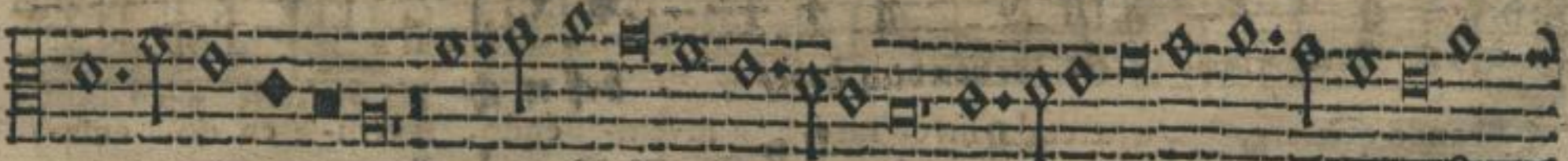
ij adjuva, ij adjuva me,



Domine, Domine adjuva me, adjuva me Domine Deus meus,



& da letitiam, letitiam in corde meo, & da letitiam, letitiam in corde me-



o, in corde meo, veni ad me, ut videam te, veni ad me, ut videam te, ut



videam te, veni, veni ad me, ut videam te, ut videam te, ut videam te.



6

Domine

8.

à 4.

Tenor. 1.

**D** *Symph.* *B.* *ij*

Omi-ne DEUS meus, *ij*

*ij* da cordi meo te de- si- dera- re, de- si- de-

rando qvære-re, qværendo in- ve ni- re, inve- ni- endo amare, Domine

Deus meus, da cordi meo te desi- derare, desi- deran- do qvære,

qværendo invenire, in- veni- endo amare, inveni- endo amare, Domine DEUS me-

us, *ij* da cordi meo te de- si- de- rare, deside-

rando qvære-re, qværendo inve- nire, inve- ni- endo, inve- ni- en do ama-

re, Domi ne DEUS meus, extingve, extingve, *ij* in me desi- deria-

earnis, extingve, *ij* *ij* in me desi- de- ri- a carnis, extin-

extingve ij extingve in me, ij ij extingve in.

me defi de-ria carnis, & accen- de, ij

i- gnem, i- gnem, i-

gnem, ignem tui amoris, & accen- de i-

gnem, i- gnem, i- gnem tui a moris,

en, en, en Domine illu mi na tio mea & salus me- a, ro- ga- vi quibus ege-

o, en, en, en Domine illumi na tio mea & salus mea, inti- mavi qvz

cupio, da, da qvz peto, da, da qvz peto, per Filium tuum Salvatorem nostrum bene-

dictum in fe- cu la, da, da qvz peto, per Fi lium tuum Salvatorem nostrum

bene dictum in secu- la, bene- dictum in secula, Amen, Amen.

E ij

Stehes



II.  
Symph.

Sehe/ siehe/ ij ij ij des HERRN Auge

siehe/ auff die so ihn fürchten/ die auff seine Güte hoffen/ siehe

siehe/ die auff seine Güte hoffen/ ij

siehe/ siehe/ die auff seine Güte hoffen/ die auff seine Güte hof-

fen/ daß er ihre Seele erret- te von dem Tode/ und erneh-

re sie/ und er- neh- re sie/ in der Theu rung/

daß er ihre Seele erret- te von dem Tode/ daß er ihre er- rette von dem

von dem To de/ und erneh- re sie/ und erneh-

re sie/ ij in der Theuerung/ und er- neh-



neh re sie/ ij in der Eheurung/



unse re Seele harret auff den HERRN/ unsere Seele harret auff den HERRN/



Er ist unser Hülffe und Schild/ er ist unser Hülffe und Schild/ ij



er ist unser Hülffe und Schild/ er ist unser Hülffe und Schild/ denn unser Herze



freuet sich/freuet sich sehn/denn unser Herze freuet sich/ freuet sich sehn/ und wir



trau en/ und wir trau en/ ij



wir trau en auff seinen heil



gen Namen/ und wir trau en auff seinen heil gen Namen/



Deine Güte/deine Güte/ ij HERR sey über uns/ HERR/HERR/deine Güte/



deine Güte/HERR/sey über uns/wie wir auff dich hoffen/wie wir auff dich hoffen

15.  
  
 Symphon.  
 Ich bin das Brodt/te. Wer zu mir kömpt/ ij den wird nicht hun-

gern/ Ich bin das Brodt des Lebens/ wer zu mir kömpt/

ij den wird nicht hungern/ wer zu mir kömpt/ij den wird nicht

hungern/ ich bin das Brodt des Lebens/

wer zu mir kömpt/ij den wird nicht hun- gern/ und wer an mich

gläu- bet/ ij bet/ ij

den wird nimmermehr/nimmermehr/nimmer/nimmer/

nimmermehr dürsten/ und wer an mich gläu- bet/

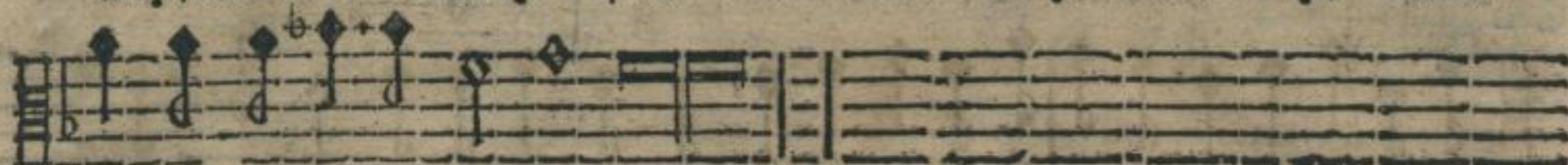
ij den wird nimmermehr/ nimmer-

mehr





mehr/nimmer/nimmermehr dürsten/ den wird nimmermehr/ nimmermehr/ nimmer-



mehr/nimmer/nimmermehr dürsten.

II.

à 5.

Alt.



Symphonia.

Es wir wissen/ ij ij daß der



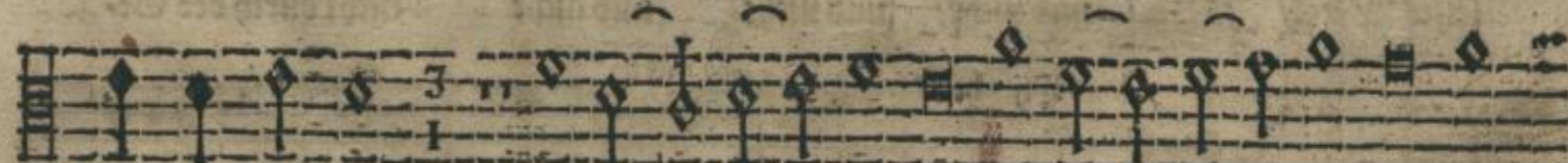
Mensch durch des Gesetzes Werk nicht gerecht wird/ weil wir wis sen/ daß der



Mensch durch des Ge setzes Werk nicht gerechts wird/ weil wir wissen/ sondern durch den



Glauben an JE SUM Christum/sondern durch den Glauben/durch den Glauben an





Jesus Christum/ so gläu ben wir auch/so gläu ben wir auch an




Christum Jesum/ so gläu ben wir auch/ so gläu ben wir auch an



Christum Jesum/ so gläu ben wir auch/so gläu ben wir auch/so gläuben




 gläuben wir auch an Christum Jesum/ ij auff daß  

 wir gerecht werden/ ij durch den Glauben an Christum/ auff daß  

 wir gerecht werden/ ij auff daß wir gerecht werden  

 durch den Glauben an Christum/ und nicht/ und nicht/ nicht durch des Gesetzes Werck/  

 auff daß wir gerecht werden/ ij durch den Glauben/ durch den  

 Glauben/ durch den Glauben an Christum/ und nicht/ und nicht/ nicht durch des Ge-  

 setzes Werck/ und nicht/ und nicht und nicht nicht durch des Ge-  

 setzes Werck/ denn durch des Gesetzes Werck wird kein Fleisch gerecht/ denn durch  

 des Gesetzes Werck wird kein Fleisch gerecht/ denn durch des Ge setzes Werck wird kein  

 Fleisch gerecht/ durch des Gesetzes Werck/ wird kein Fleisch / kein Fleisch gerecht.

HARR



17.  
CIII  
Symph.

Er mein Gott/ ij ich dancke dir mit Psalter Spiel für

deine Treue/ ij ich dancke dir mit

Psalter Spiel für deine Treue/ ich lobsin ge dir/ lobsin ge dir/ ich lobsin ge

dir auff der Harf. fen/ ich lobsin ge dir/ ij

ich lobsin ge dir auff der Harf. fen/ auff der

Harf. fen/ ich lobsin ge dir/ auff der Harf.

fen/ auff der Harffen/ du Heiltger/ du Heiltger/ in Isra. el/ ij

9.  
3

Meine Lippen und meine Seele/ ij

die du erlöset hast/ sind frö lich/ sind frö lich/



lich/ sind frö- lich/sind frölich und lobsingen dir/ meine



Lippen und meine Seele/ *h* die du er- lö set hast/



sind frö- lich/ sind frö- lich/ sind



frö- lich und lobsin- gen dir/ sind frölich und lobsingen dir/



auch richtet meine Zunge täglich/ *h* *h*



von deiner Gerechtigkeit/ auch richtet meine Zunge täglich/ von



deiner Gerechtigkeit/ von deiner Gerechtigkeit/ *h* denn/denn



schemen/ schemen/ schemen müssen sich und zu schanden werden/ die mein Unglück su-



chen/denn schemen/schemen/schemen müssen sich und zu schanden werden/ die mein Unglück



suchen/schemen/schemen müssen sich und zu schanden werden/die mein Unglück suchen.

O dulcis



18  
Symph. Musical notation for the first staff.

O — O — o dul cis

Musical notation for the second staff.

dul cis Christe, bo- ne, bone Jesu, Caritas, Deus meus, o

Musical notation for the third staff.

o o dulcis, o dul cis dulcis Christe, bone, bone Jesu Caritas Deus me-

7. Musical notation for the fourth staff.

us, o — o o dul cis dulcis Christe, bone, bone Jesu Caritas Deus

14. Musical notation for the fifth staff.

meus Deus me us, accen- de, ij me totum accende, ac-

Musical notation for the sixth staff.

cen- de me totum igne tuo amo- re tuo chari- tate tua, o — o

Musical notation for the seventh staff.

dulcis, o dulcis, dulcis Christe, bone, bone Jesu Caritas, Deus me- us, ac-

Musical notation for the eighth staff.

cen- de, accen- de me totum ac- cen- de, accen- de, accen- de me

Musical notation for the ninth staff.

totum igne tuo a- mo- re tuo cha- ri- ta- te tua, )

D ij accen-

ac- cende ij ij ij ac- cende me totum igne.

tuò, a- mo- re tuò, chari tate tuâ, ut di- ligam te Dominum meum dul-

cissimum & pulcherrimum, ex toto corde meò, per omnem vitam meam, & per omnia

secula seculorum, ut di- ligam te Dominum meum dulcissimum & pulcherrimum ex

toto corde meo, per omnem vitam meam, & per omnia secula seculorum,.

ut di- ligam te Dominum meum dulcissimum & pulcherrimum ex toto corde

meo, per omnem vitam meam, & per omnia secula seculo- rum, ut diligam te

Dominum, ut diligam te Dominum meum dulcissimum & pulcherrimum ex

toto corde meo, per omnem vitam meam, & per omnia secula seculorum,.

ut diligam te Dominum, ut diligam te Dominum meum dulcissimum & pul- cher-

cherrimum ex toto corde meo, per omnem vitam meam, & per omnia secula

seculorum, Amen, Amen.

14.

à 6.

Cant.

**D** Herr/Herr/Herr/wenn ich/ij nur dich/Herr/wenn ich nur

dich/nur dich/ nur dich/ ij Herr/wenn ich nur dich/nur dich habe/ Herr/wenn

ich nur dich/ nur dich/ ij nur dich habe/ so frage ich nichts/ ij

ij nichts/nichts nach Himmel/nichts/nichts nach Erden/ HERR/

HERR/wenn ich nur dich/ nur dich/ nur dich/ HERR/wenn ich nur dich/ nur dich/ nur

dich habe/ so frage ich nichts/ ij ij nichts/

nichts/nichts nach Himmel/nichts/nichts nach Erden/ Wenn mir gleich Leib und Seel/  
Diij Leib



Leib und Seel verschmacht/weñ mir gleich Leib und Seel/leib und seel verschmacht/weñ mir gleich



Leib und Seel/leib und Seel verschmacht/ So bist du doch/ ij



so bist du doch/ D Gott/ allezeit meines Herzen Trost/meines Herzen Trost und mein



Theil/ so bist du doch/ ij so bist du doch D Gott/ allezeit meines Herzen Trost



ij und mein Theil/ so bist du doch/ ij ij D Gott



allezeit/ allezeit/ meines Herzen Trost/ij und mein Theil/ so bist



du doch/ ij ij D Gott/ allezeit meines Herzen Trost/meines Herzen



Trost und mein Theil/meines Herzen Trost/meines herzen trost und mein theil/meines Herzen



Trost/ ij meines Herzen Trost und mein Theil.







22. *Symph.* Et Gott für uns / ij wer mag wider uns seyn / wer

mag / wer mag wider uns seyn / Ist Gott für uns / ij ij wer mag / wer mag

wider uns seyn / Ist Gott für uns / ij ij wer mag / wer mag wider uns

seyn / welcher auch seines einigen Sohns / seines einigen Sohns nicht hat ver schonet /

welcher auch seines einigen Sohns / seines einigen Sohns / ij

ij nicht hat ver schonet / sondern

hat ihn für uns alle / für uns alle dahin / dahin gegeben /

sondern hat ihn für uns alle / für uns alle / alle / alle dahin / da

hin gegeben / wie / wie solte er uns mit

ihm



ihm/wie sollte er uns mit ihm / ij nicht alles/ alles/ alles/ alles/



alles/ alles schenken/ wie/ wie sollte er uns mit ihm/wie sol te er uns mit ihm / ij



nicht alles/ alles/ alles/ alles alles alles schenken.



Ist Gott für uns/ ij wer mag wider uns seyn/ wer mag/wer mag wider uns



seyn/ist Gott für uns/ ist Gott für uns/ ij wer mag/wer mag wider uns seyn/



ist Gott für uns/ ij ist Gott für uns /wer mag/ wer mag wider uns seyn?



Wer/wer will die Auserwehltten Gottes beschul di gen? wer/wer/ wer will die



Auserwehltten Gottes beschuldigen/ Gott ist hier/ der gerecht machet/ Gott ist hier/



der gerecht machet/ der gerecht machet/wer/wer will/wer/wer will/wer/wer will verdammen/



wer/wer will/wer/wer will verdammen/ Christus/Christus ist hier/ Christus/Christus ist hier/

hier/Christus/Christus ist hier, Christus/Christus ist hier/ *Pian.* der gestorben *Forste* Christus

Christus ist hier/Christus/Christus ist hier/ *Pian.* Christus, Christus ist hier/ der gestorben ist/

*Forste.* Ja/ja vielmehr der auch auferwecket ist/ ja/ja vielmehr der auch auferstanden ist/ ja/ja viel-

mehr der auch auferwecket ist/ der auch auferwecket ist/ welcher ist zur Rechten Gottes/

und vertritt uns/ ij welcher ist zur Rechten Gottes/

und vertritt uns/ ij welcher ist zur Rechten Gottes/ und ver-

tritt uns/ ij Ist Gott für uns/ ij wer mag wider uns seyn/ wer

mag/wer mag wider uns seyn/ ist Gott für uns/ ij ij wer mag/ ij wider uns seyn/

ist Gott für uns/ ij ij wer mag/wer mag wider uns seyn/ wer mag/

wer mag wider uns seyn/wer mag/wer mag wider uns/ wider uns seyn. E War



II. *Symphon.* Musical notation for the first staff.

Wahrlich/warlich/warlich ich sage euch/ ich sage euch/

Musical notation for the second staff.

wer mein Wort höret/ ij warlich/warlich ich sage euch/ wer mein Wort

Musical notation for the third staff.

höret/ und gläubet dem/ warlich/warlich/ich sage euch/ der mich ge-

Musical notation for the fourth staff.

sand hat/ ij der mich gesand

Musical notation for the fifth staff.

hat/ warlich ich sage euch/ich sage euch/ der hat das Ewi ge/ das Ewi ge

Musical notation for the sixth staff.

leben/ der hat das Ewi ge/das Ewi ge leben/ der hat das Ewige/das E wi go

Musical notation for the seventh staff.

leben/ das Ewi ge leben. und kömt nicht in das Ge rich te ij

Musical notation for the eighth staff.

warlich/warlich/ich sage euch 7. der hat das

Musical notation for the ninth staff.

Ewi ge leben/ der hat das Ewige/ das E wi ge leben/

und

und kömte nicht in das Gerich te/ und kömte nicht in das Gerichte/ sondern er ist vom

Tode zum Leben hindurch gedrungen/ ij

sondern er ist vom

Tode zum Leben hindurch gedrungen.

17.

à 6.

Alt. i.



17. Symphon.

Mo te, a — mo te, amo te Deus meus, a-

more, amore magnò, a- mo- re magnò, a mo te, a- mo te Deus

meus amo- re, a- more magnò, magisqve te a ma re, a- mare cu- pio,

magisqve te, magisqve te amare cu- pio, da mihi ut amem te, ij

da mihi ut amem te, semper quantum volo, quantum debeo, da

E ij

da

da mihi ut amem te, ij ut a mem te semper quantum volo,  
quantum debe- o, ut tu solus, ij tu solus sis to- ta in-ten- ti- o  
me- a, ut tu solus, ij tu solus sis tota intentio me- a,  
& omnis, omnis medi- tari- o mea, & omnis, omnis medi- ta- ti- o mea, &  
omnis, omnis medi- ta- ti- o me- a, te mediter per dies, te medi- ter per  
dies sine cessati- o- ne, te mediter per dies sine cessa- ti- o- ne, te medi- ter per  
dies sine ces- fa- tio- ne, te sen- tiam per so- po- rem in  
nocte, te al- lo- quatur spiri- tus meus, tecum fa- bu- le- tur mens  
mea, lu- mine sancta vi- si- o- nis tuae il- lu- stretur, il- lu-  
stre- tur cor meum, lu- mi- ne sanctae vi- si- o- nis tu- ae, lumine.



lu- mine sanctæ vi- si- o- nis tuæ il- lustretur, il- lustretur, ij



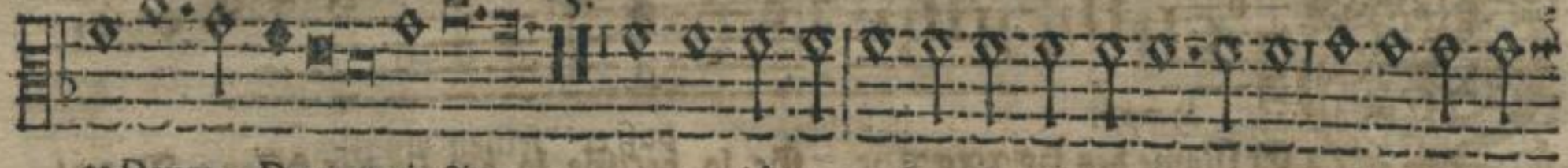
cor meum, ut te duce, te recto- re, ut te duce te rectore, ambulem de vir-



tute in virtutem, ut te duce, te rectore, ut te duce, te rectore,



ambulem de virtute in virtutem, de vir tu- te in virtutem, tandemque videam



te Deum Deorum, in Sion, nunc quidem per speculum in ænigmate, nunc quidem per



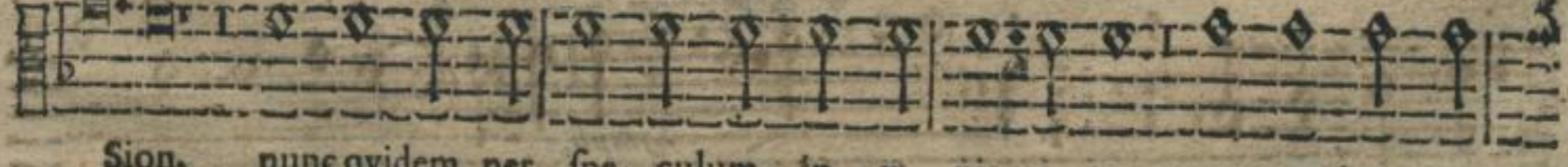
speculum in æ- nigma- te, tunc autem, tunc autem fa- ci- e ad faciem, tunc



autem, tunc autem fa- ci- e ad fa- ci- em, fa- ci- e ad faciem,



tandemque videam, tandem- que vi- deam te Deum Deorum, in



Sion, nunc quidem per spe- culum in æ- nigma- te, nunc quidem per



spe- culum in æ- nigma- te, tunc autem, tunc autem fa- ci- e ad faciem,

¶ Iij

faciem, tunc autem, tunc autem facie ad fa- ciem, fa- ci- e ad faciem,  
 nunc quidem per speculum in æ- nigmatē, tunc autem, tunc autem facie ad faciem,  
 fa- ci- e ad fa- ciem, Amen, Amen.

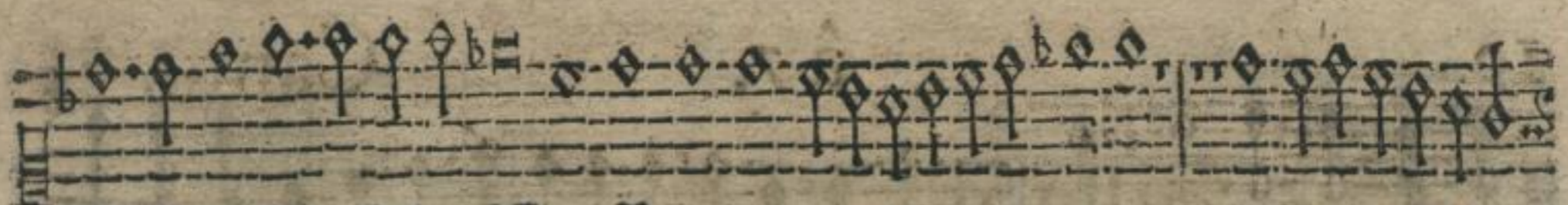
18.

à 7.

Cant. I.

*Symph.*  
 Er Name des HERRN/te. Ge lo bet/Ge lo bet sey des HERRN Name/  
 von nun — an bis in Ewig- keit. ge-  
 lobet/ gelobet sey des HERRN Name/ gelobet/ gelo- bet sey des HERRN Na-  
 me/ gelobet/gelobet sey des HERRN Name/ gelobet/ gelo- bet sey des  
 HERRN Name/ gelo- bet/ ge lo bet sey des HERRN Name von  
 nun an bis in Ewigkeit/ ge lo bet/ ge- lobet sey des HERRN Name/ge-  
 lobet/





lobet/ ge- lobet sey des HERRN Name/von nun — an/ von nun —



an/ bis in Ewigkeit/ ge lo bet/ ge lobet/ gelobet sey des HERRN



Name/von nun an/ von nun an bis in Ewigkeit/



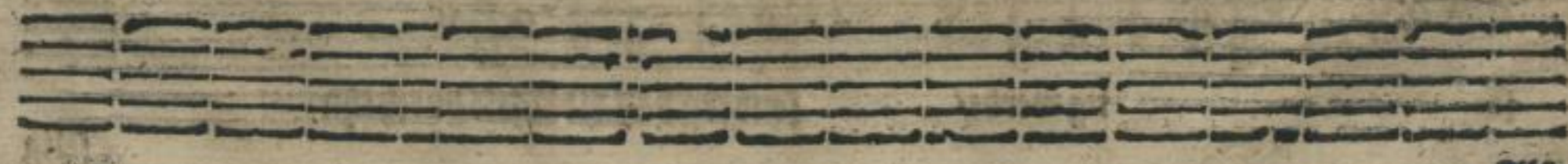
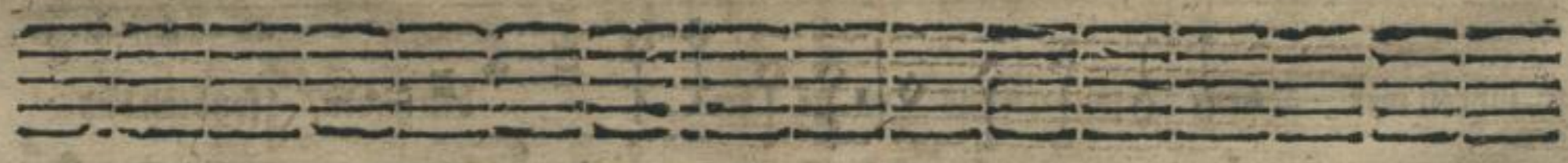
gelobet/ gelo- bet sey des HERRN Name/ gelobet/ is sey des HERRN



Name/ ge- lo- bet sey des HERRN Name/von nun an / bis in Ewigkeit/in Ewigkeit / in



Ewigkeit/ bis in Ewigkeit/ in Ewigkeit.



also



24.

Musical staff with notes and a clef. The word 'Symphon.' is written below the staff.

Also/ also also hat Gott die Welt geliebet/

Musical staff with notes and a clef.

also/ also hat Gott die Welt geliebet/ daß er seinen eingebornen Sohn gab/

Musical staff with notes and a clef.

auff daß alle/ alle/ alle/ alle/ die an ihn gläuben/ nicht/nicht verlohren werden/

Musical staff with notes and a clef.

also/ also hat Gott die Welt geliebet/ daß er seinen eingebornen Sohn gab/

Musical staff with notes and a clef.

auff daß alle/ alle/ ij ij die an ihn gläuben/nicht/ nicht verlohren werden/

Musical staff with notes and a clef.

auff daß alle/ alle/ alle/ ij die an ihn gläuben/nicht/nicht verlohren werden/nicht ver-

Musical staff with notes and a clef.

Allegro.

lohren wer den/ sondern das ewige Le- ben haben/ sondern das

Musical staff with notes and a clef. The word 'Symph.' is written below the staff.

ewige Le- ben haben. sondern daß die Welt durch ihn

Musical staff with notes and a clef.

se- lig werde/ sondern daß die Welt durch ihn selig



34. 7.  
Symphonia.

Also/ al so hat Gott die Welt gelie bet/ also/

also hat Gott die Welt geliebet/ daß er seinen eingebornen Sohn gab/auff daß alle/

alle/ alle/ alle/ die an ihn glauben/ nicht/nicht verlohren wer den/ also/

also hat Gott die Welt gelie bet/ daß Er seinen eingebornen Sohn gab/

auff daß alle/ alle/ alle/ die an ihn glauben/nicht/nicht verloh ren wer den/

auff daß alle/ alle/ alle/ alle/ die an ihn glauben/nicht/nicht verlohren wer den/nicht ver-

lohren werden/ sondern das ewi ge le ben haben/ sondern das ewige

9. 6.  
Symph.

leben ha ben/ sondern daß die Welt durch ihn se lig wer

de/ sondern daß die Welt durch ihn § felig

Cant. 1.

se — lig werde/sondern dz die Welt durch ihn se — lig werde/  
 daß die Welt durch ihn se — lig werde/ also/ also/ also hat  
 Gott die Welt geliebet/ also/ also/ also hat Gott die Welt geliebet.

Cant. 2.

se — lig werde/ sondern daß die Welt durch ihn se — lig wer de/  
 de/sondern daß die Welt durch ihn se — lig wer de/  
 also/ also hat Gott die Welt gelie bet/ also/ also/ also hat Gott die Welt  
 gelie bet.

Steh

20.

# Cant. 1.

18. r.



*Symphon.*

Sehe an/ ij siehe an die Werke Gottes/ siehe  
 an die Werke Gottes/ siehe an die Werke Gottes/ denn wer/ denn  
 wer kan das schlecht machen daß er krüm- met/ daß er krüm-  
 met/ ij siehe an/ siehe an die Werke Gottes.  
**Verte.**

20.

# Cant. 2.

18.



*Symph.*

Sehe an/ siehe an/ ij die Werke Gottes/ siehe  
 an die Werke Gottes/ tes/ siehe an die Werke/ die Werke Gottes/  
 denn wer/ daß er krüm- met/ ij  
 daß er krüm- met/ siehe an die Werke Gottes.  
 S ij (es/

# Cant. I.



tes/ denn wer/ denn wer kan das schlecht machen/ daß er krüm- met/



ij daß er krümmet/ am guten Tag sey guter



dinge/ am guten Tag sey guter Dinge/ sey gu- ter dinge/ nimm



auch für gut/ und den bösen/ den bösen Tag/ nimm auch für gut/ am guten tag sey guter



dinge/ ij sey guter dinge/ sey guter dinge/ und den



bösen/ den bösen/ den bösen Tag nimm auch für gut/ und den bösen/ ij



*Symb.*

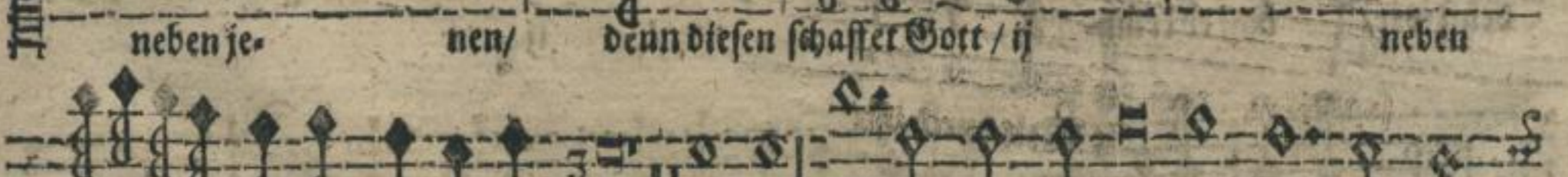
den bösen Tag nimm auch für gut/ denn/ denn diesen schafft Gott/ neben



je- nen/ neben jenen/ denn diesen schafft Gott/ ij



neben je- nen/ denn diesen schafft Gott/ ij neben



je- nen/ neben je- nen/ daß der Mensch nicht wissen soll was künfftig/ was künff-

# Cant. 2.

tes/ denn wer/ daß er krüm- met/ denn wer kan das schlecht machen/  
daß er krüm- met/ am guten Tag sey guter dinge/ am guten Tag sey guter  
Dinge/ sey guter Din- ge. nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen Tag/  
nimm auch für gut/ am guten Tag sey guter dinge/ ij  
sey guter dinge/ sey guter din- ge/ und den bösen/ den bösen/ den  
bösen Tag nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen Tag nimm  
auch für gut. *Symph.* denn/ denn diesen schafft Gott/ neben je- nen/  
neben je- nen/ denn diesen schafft Gott neben je- nen/ neben je- nen/  
neben je- nen/ denn diesen schafft Gott neben je- nen/ daß der  
Mensch nicht wissen soll was künfftig ist/ was künfftig/ was  
künfftig

# Cant. I.

10. 5.

künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll/was künfftig ist.

# Cant. 2.

künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künfftig/was künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künfftig/was künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künfftig ist.

IN





# I N D E X.

à 3.

- |                                                |                                |
|------------------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude.                       | Cant. & 2. Violini.            |
| 2. Vulnera Jesu Christi.                       | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qvi per crucem.             | Alt. & 2. Violini.             |
| 4. Ründlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass.              |

à 4.

- |                                                  |                               |
|--------------------------------------------------|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi.          | Cant. Alt. Ten. & Bass.       |
| 6. Ich hielt mich nicht dafür.                   | Cant. Alt. Ten. & Bass.       |
| 7. O dives omnium bonarum dapum.                 | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini.         |

à 5.

- |                                           |                                     |
|-------------------------------------------|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge.                  | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini.      |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens.         | Alt. Ten. Bass & 2. Violini.        |
| 11. Weil wir wissen/dasß der Mensch.      | Alt. Tenor, Bass, & 2. Violini.     |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir.        | 2. Ten. Bass. & 2. Violini.         |
| 13. O dulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- |                                    |                                     |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe.   | Cant. & 5. Viol.                    |
| 15. Ist GOTT für uns.              | Cant. & 5. Viol.                    |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amo te Deus meus amore magno.  | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni.    |

à 7.

- |                                      |                                        |
|--------------------------------------|----------------------------------------|
| 18. Der Name des HERRN.              | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke Gottes.       | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.

I N D E X

33

1. Cant. & Violini  
2. Cant. & Violini  
3. Cant. & Violini  
4. Cant. & Violini

34

5. Cant. & Violini  
6. Cant. & Violini  
7. Cant. & Violini  
8. Cant. & Violini

35

9. Cant. & Violini  
10. Cant. & Violini  
11. Cant. & Violini  
12. Cant. & Violini

36

13. Cant. & Violini  
14. Cant. & Violini  
15. Cant. & Violini  
16. Cant. & Violini

37

17. Cant. & Violini  
18. Cant. & Violini  
19. Cant. & Violini  
20. Cant. & Violini

38

Miss. Lib. 6, 1





Ro  
au

[Illegible handwritten text on a small label]

Admüller  
Kruspische  
52

N. 23  
Kasemüller  
Sprüche G. Hof

Musica

Lob.

6.



Andere

**K** ••••• **ern** = **S** ••••• **prüche** /

Mehrtheils aus heiliger Schrift Altes  
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten  
Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.  
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche  
Arten / mit und ohne Violen gesezset

Von

Johann Rosenmüllern.  
SECUNDA VOX.



Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /  
drucks in Leipzig mit Fried. Landisch. Schrifften  
Christophorus Cellarius, M. DC. LII.

Mus. Löb. 6

Sächs.  
Landes-  
Bibl.

48

BATHS  
Cellarius  
1652

Blind etc

AAAAA AAAAA

Blind-stamped text, possibly a title or decorative element.



Blind-stamped text, likely a preface or introductory text.

SECVNDA VOX  
Blind-stamped text, possibly a chapter or section heading.



Blind-stamped text at the bottom of the page, possibly a colophon or printer's mark.





1. Das ist meine Freude/

à 3. tacet.

2. Vulnera Jesu Christi,

à 3. tacet.

3. Christum ducem, qui per crucem, à 3. tac.

4.

à 3.

Tenor.

**K**ündlich groß/ ist das Gottse li ge Geheim niß/ Kündlich groß  
 Kündlich groß ist das Gottse li ge Geheimniß/ Gott ist offen-  
 baret im Fleisch/ gerecht ferth get im Geist/ Kündlich groß ij ist das gott-  
 se li ge/ das Gottse li ge Geheim niß/ gerechter et get im Geist / ij  
 ij erschle- nen den Engeln/  
 Kündlich groß/ ij ist das Gottse li ge Geheim niß/ er-  
 schle- nen den En geln/ ge prediget den Heyden / ij  
 gegläubet von der Welt/ ge pre di get den Heyden / ij gegläu-



gegläubet von der Welt/ Kündlich groß/ ist das Gottse li ge Geheim nüss/



ge pre di get den Heyden/ ij ij



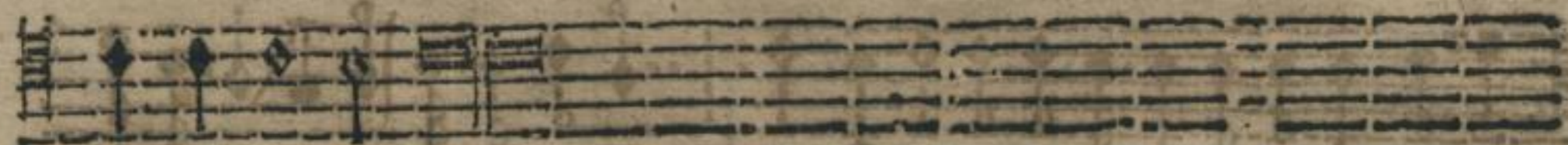
gegläubet von der Welt/ aufgenommen in die Herrlichkeit/ ge gläubet von der



Welt/ aufgenommen in die Herrlichkeit/ gegläubet von der Welt/ aufge-



nommen in die Herrlichkeit/ in die Herrlichkeit/ Kündlich groß/ ij ist das Gott se li



ge Geheim nüss.

5.

à 4.

Alt.



Je Gnade unsers HERRN JESU Chri sti/ die Gna-



de unsers HERRN JESU Chri sti/ und die Liebe Gottes/ die Liebe GDe-



tes/ unsers HERRN JESU Chri sti/ und die Liebe Got tes/ unsers HERRN JE-

JE.



Jesu Chri sti/ und die Liebe Got tes/ die Gnade unsers HERREN Jesu



Chri sti/ und die Liebe/ die Liebe Gottes/ und die Liebe/ die Liebe Gottes/



und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/ und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/



und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/ des Heiligen Gei stes/ Sey mit euch



allen/ sey mit euch allen/ ij mit euch allen/ sey mit euch allen/



ij mit euch allen/ Amen/ Amen.

6. à 4. Alt.

**S** Ich hielte mich nicht dafür / daß ich etwas wüßte un ter euch/

ij Ich hielte mich nicht dafür daß ich etwas wüßte

unter euch/ ij ij oha

ibO



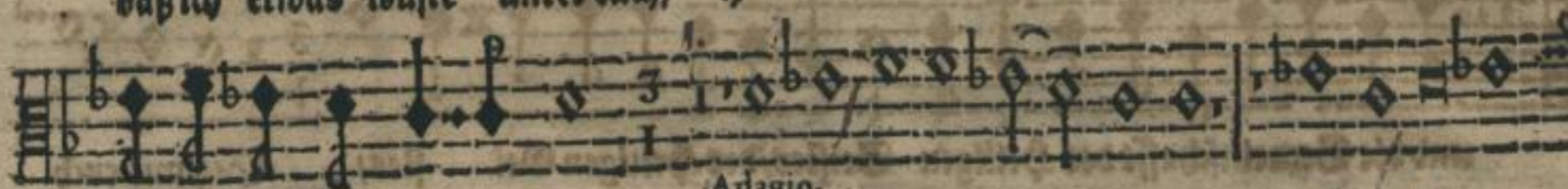
ohn allei ne al lei ne/ ohn allei ne/ al lei ne/ ohn allei ne/ al lei ne



Jesum Christum den gecreuzigten/ den gecreuzigten/ Ich hielte mich nicht dafür/



daß ich etwas wüßte unter euch/ ij ij



Adagio.  
ohn allei ne/ al lei ne/ ohn alleine



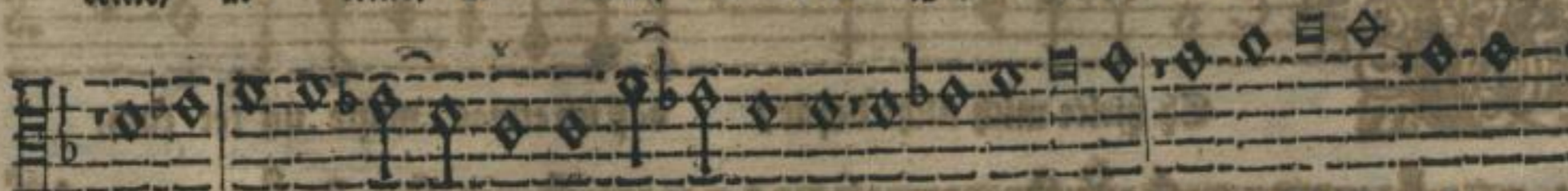
Jesum Christum den gecreuzigten/ ohn allei ne/ al leine/ al leine/ al



leine/ al lei ne Jesum Christum den gecreuzigten/ ohn allei ne/ al leine/ al



leine/ al leine/ al leine/ al lei ne Jesum Christum den gecreuzigten/



ohn al lei ne/ al leine/ al leine/ al lei ne Jesum/ Jesum Christum den ge-



creuzigten/ allei ne Jesum/ Jesum Christum den gecreuzigten.



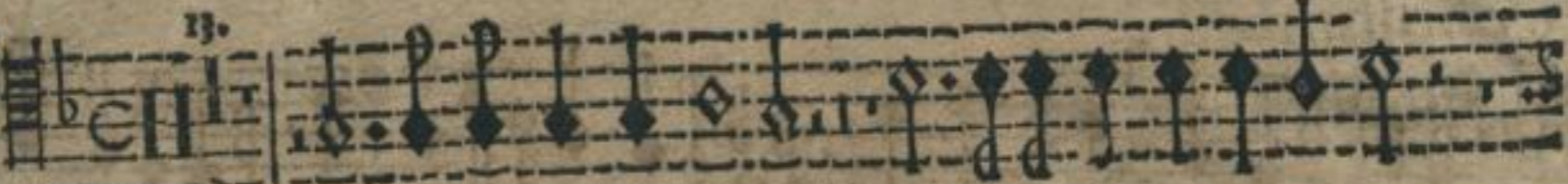
Odi-

7. O dives omnium bonarū dapum. à 4. tac.

8.

à 4.

Tenor 2.



Symph.

Omne DEUS meus, ij



ij

ij

da cordi



meo te de si de ra re, desiderando qvære re, qværendo invenire, inveni-



endo, inveniendo ama re, inveniendo a ma re, Domine DEUS me-



us,

ij

da cordi meo te de si de-



rare, desiderando qvære re, qværendo invenire, in ve ni en do a ma re,



Do mi ne DEUS me us, extingve, extingve, extingve in me desi deria car-



nis, extingve, ij extingve in me desi de ri a car nis, extingve,



extingve,

extingve in me,

ij

extingve in me, ij

desi-



deside ria carnis, & accen- de, ij



i- gnem, i- gnem, i- gnem



tui a mo ris, & accen- de, i- gnem.



i- gnem, ignem tui a mo ris, en, en, en Domi-



ne iliu mi na tio mea est salus mea, intimavi quæ cu pio, en, en, en Domi-



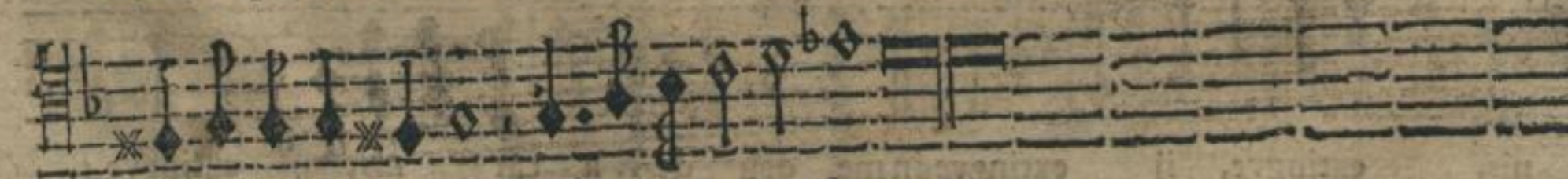
ne illumi na tio mea est salus me a, ro gavi quibus egeo, da, da quæ



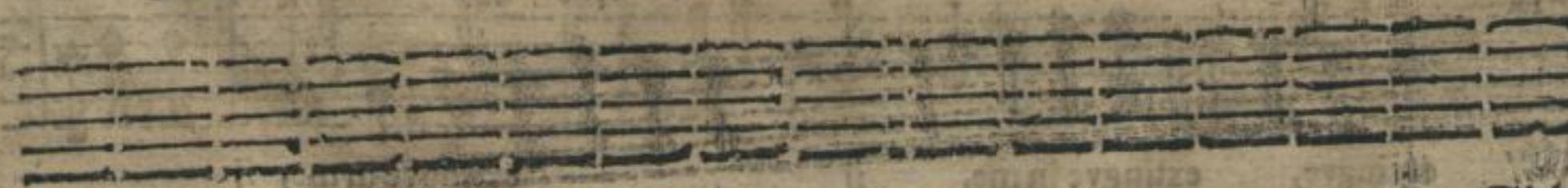
peto, da, da quæ peto, per Filium tuum Salvatorem nostrum, benedictum in secu-



la, da, da quæ peto, per Filium tuum Salvatorem nostrum benedictum in secula, bene-



dictum in se cu la, A- men, Amen.



Eide

Symphon. *Sehe/* *li* *li* *li* die auff seine Gü te hoffen/

*siehe* *li* des HERRN Augo siehet auff die so ihn fürchten/

die auff seine Gü te hoffen/ *siehe* *siehe/* die auff seine Gü te hoffen/

*li* *li*

daß er ih re Seele er ret te von dem To de/ und erneh — — re sic/

*in der Zheurung/* daß Er ih re Seele er ret te von dem Tode/

daß Er ihre Seele er ret te von dem Tode/ und erneh re sic/

und erneh — re sic *in der Zheu rung/* und erneh —

re sic und erneh — re sic/ *in der Zheu rung/* *Wb* un



un se re Seele harret auff den Herren/ ij

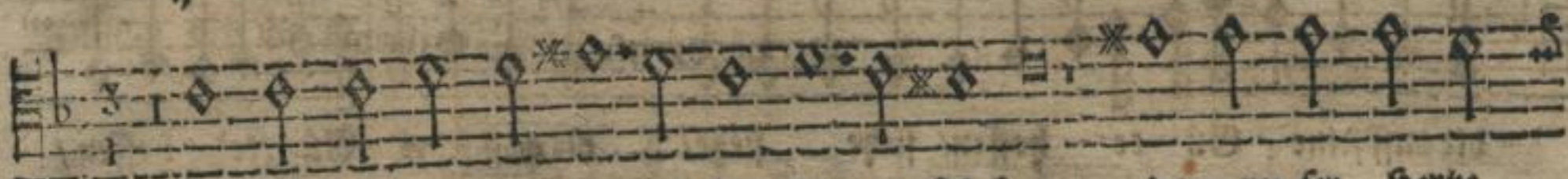


Er ist unser Hülffe und Schild/ ij



ij

Er ist unser Hülffe/ unser Hülffe und Schild/



Denn unser Her ze freuet sich/ freuet sich seyn/ denn un ser Herze



freuet sich/ freuet sich seyn/ und wir trau — — — en auff seinen



heiligen Namen/ und wir trau — — — en auff seinen heilli-



gen Na men/ und wir trau — — — en auff seinen heiligen Namen/



deine Güte/ ij ij HERR/sey über uns/ deine



Güte/ ij HErr/HErr/sey über uns/HErr/HErr/deine Güte/ deine Güte/HERR/



sey über uns/ wie wir auff dich hof fen.

Wer





Symphon.

Er zu mir kömt/ ij den wird nicht hun-

gern/ wer zu mir kömt/ ij den wird nicht hungern/ ich bin dz Brod des Le-

bens/ wer zu mir kömt/ wer zu mir kömt/ den wird nicht hungern/

wer zu mir kömt/ ij den wird nicht hun gern/ Ich bin das Brod des

Lebens/ wer zu mir kömt/ ij wer zu

mir kömt/ den wird nicht hungern/ und wer an mich gläu bet/ ij

und wer an mich gläu bet/

den wird nimmermehr/ nimmermehr/ nimmermehr dür sten/ und wer an mich

gläu bet/ und wer an mich gläu bet/ und

und wer an mich gläu  
 bot/ der wird nimmermehr  
 nimmermehr/ ij  
 dürsten/ den wird nimmermehr nimmermehr ij  
 nimmermehr dür  
 sten.

II.

à 5.

Tenor.

**S** <sup>15.</sup>  
 Symphon.  
 Ell wir wissen/ weil wir wissen/ij  
 daß der  
 Mensch durch des Gesetzes Werk nicht gerecht wird/ weil wir wis  
 sen/  
 ij daß der Mensch durch des Ge setz zes Werk nicht gerecht wird/  
 weil wir wis sen/ sondern durch den Glauben an Jesum Chri stum/  
 sondern durch den Glauben/durch den Glauben an JESUM Chri stum/ so  
 gläu ben wir auch an Christum JE sum/ so gläu ben wir auch/  
 so gläu



so gläubten wir auch/ an Christum Jesum/ so gläubten wir auch/



so gläubten wir auch/ so gläubten wir auch an Christum Jesum/ so



gläubten wir auch/ so gläubten wir auch an Christum Jesum/ auff daß



wir gerecht werden/ ij auff daß wir gerecht/ auff daß



wir gerecht werden durch den Glauben an Christum/ auff daß wir gerecht



werden/ ij auff daß wir gerecht werden durch den Glauben



an Christum/ und nicht/ und nicht/ nicht durch des Gesetzes



Werk/ auff daß wir gerecht werden/ ij



auff daß wir gerecht werden durch den Glauben/ durch den Glauben an Christum



stum/ und nicht/ ij nicht durch des Gesetzes Werk/ und



und nicht/ ij und nicht/nicht durch des Gesetzes Werk/ denn durch des Gesetzes



Werk wird kein Fleisch gerecht/ denn durch des Gesetzes Werk/wird kein Fleisch ge-



recht/ denn durch des Gesetzes Werk wird kein Fleisch gerecht/ durch des Ge se hes



Werk wird kein Fleisch/kein Fleisch gerecht.

12.

à 5.

Tenor. 2.



*Symphon* Exx mein Gott/ ij ich dancke dir mit Psalter Spiel für



deine Treu e/ ij ich lobsin ge



dir/ ij auff der Harf — — — fen/ ich lobsin ge



dir/lobsin — ge dir/ ich lobsin ge dir/lobsin ge dir/ auff der

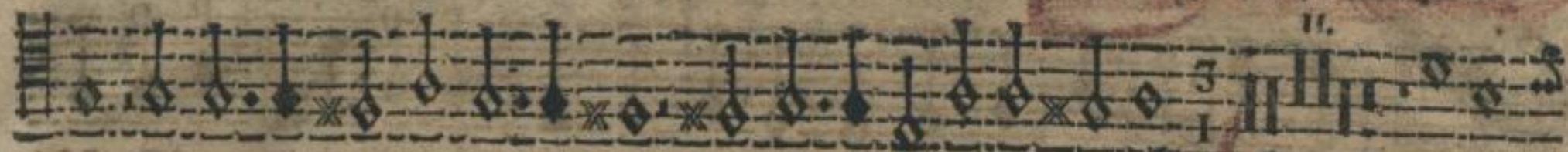


Harf — — — fen/auff der Harf — — — fen/ ich lobsin ge dir/ auff der



auff der Harf

fen/ auff der Harf fen/du Heilt



ger/du Heilt ger in Ysra el/ ij

meine



Lippen und meine Seele/ meine Lippen und meine Seele die du erlö set hast/



sind frö lich/ ij

sind



frö lich und lobsingen dir/

meine Lippen und meine



Seele die du er lö set hast/ sind frö lich/ ij



sind frölich/ sind frölich und lobsingen dir/sind frölich und



lobsingen dir/

Auch richtet meine Zunge täglich von deiner Gerechtigkeit/



von deiner Gerechtigkeit/ auch richtet meine Zunge täglich/ ij

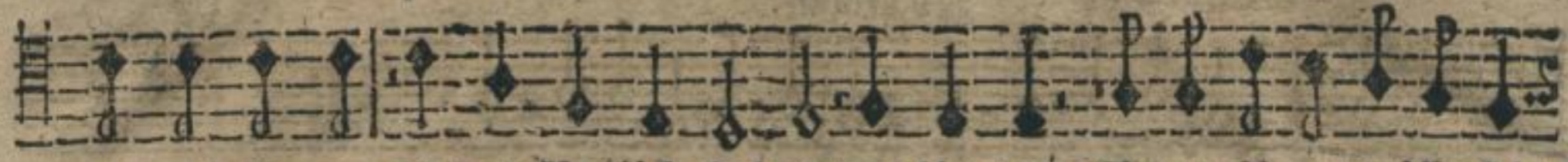


von deiner Gerech tigkeit/ ij ij

denn/



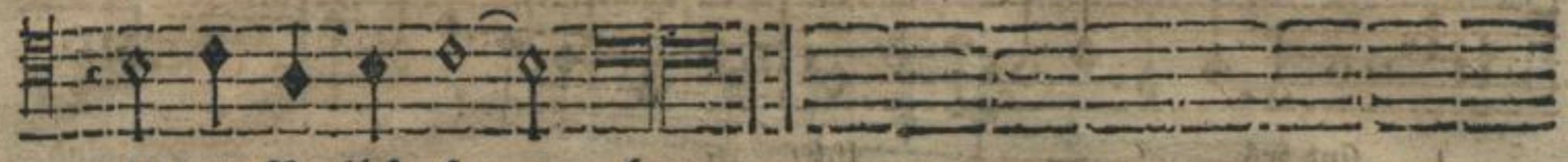
denn, denn schemen/ / schemen/schemen müssen sich / und zu



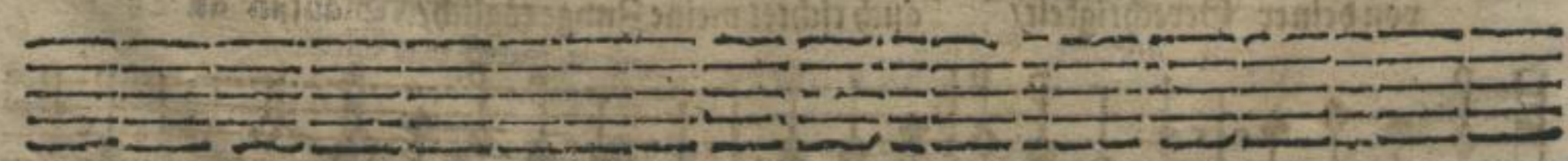
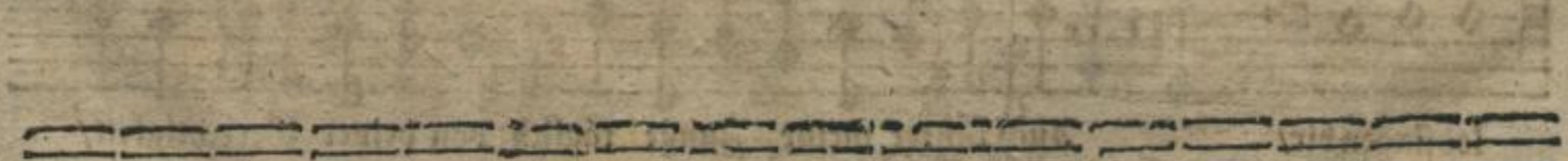
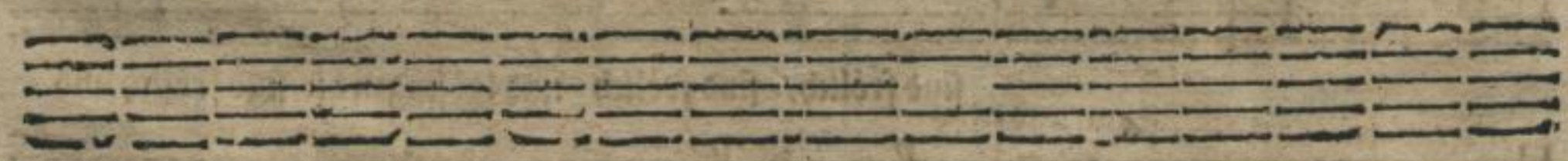
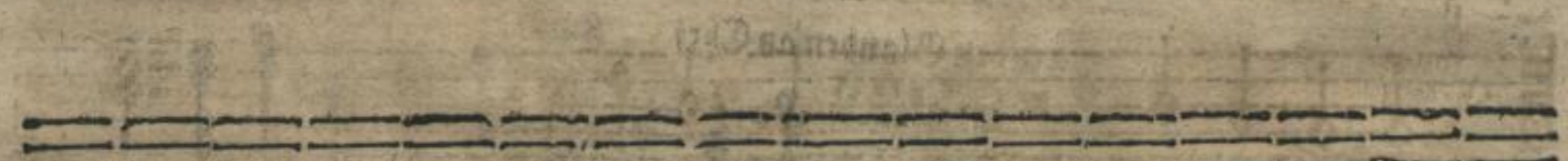
schanden werden die mein Unglück suchen/ denn schemen/ schemen/schemen müssen sich/



und zu schanden werden, die mein Unglück suchen/ und zu schanden werden/



die mein Unglück su chen.



O dulcis



17. 10.

Symphon.

dulcis ô dul cis dulcis CHRISTE, bone bone JESU Charitas

DEUS me us, ô ô ô dul cis dulcis Christe,

bone bo ne JESU Cha ritas, Deus me- us, Deus me- us ac-

cede, ac cen de accende me totum, me totum accende, accende me

rotum igne tuô a mo re tu ô, chari ta-te tu â, ac-

cede, accen de, ac- cen de me totum igne tu ô, a mo re

tuô chari ta- re tu â, O ô dulcis, ô

dulcis, dulcis CHRISTE, bone bone Jesu, Cha ri tas, Deus me- us, accende

D.  
accen de ij ij ij ij

accen de ij ij accende me totum igne

tu o a mo re tu o, cha ri ta te tu a, ac cen de

accen de me totum cha ri ta- te tu a, ut

diligam te Dominum meum dulcissimum & pulcherrimum ex toto corde

meo per omnem vitam meam, & per omni a se cu la se cu lo rum,

ut di li gam te Dominum meum dulcis- si mum & pulcherrimum ex

toto corde meo per omnem vitam meam, & per omni- a se cu la secu-

lorum ut di li gam te Dominum meum dul cissi mum & pulcherrimum ex

toto corde meo per omnem vitam meam, & per omni- a se- cu la.

sequ-



se- cu- lo- rum, ut diligam te Dominum, ut diligam te Dominum

meum dulcissimum & pulcherrimum ex toto corde meo per omnem vitam meam,

& per omnia se- cu- la seculo rum, Amen, A men.

14. Herr/wenn ich nur dich habe/ à 6. tacet.

15. Ist Gott für uns. à 6. tacet.

Es ist Was ist



Musical staff with notes and a C-clef. Includes the word 'Symphon.' below the staff.

Wahrlich/warlich/ ich sage euch/ ich sage

Musical staff with notes and rests.

euch/ wer mein Wort höret/ wahrlich/

Musical staff with notes and rests.

wahrlich ich sage euch/ wer mein Wort höret/ und gläubet dem/ wahrlich/warlich ich

Musical staff with notes and rests.

sage euch/ wer mein Wort höret/ der mich gesand - hat/ und gläubet dem/

Musical staff with notes and rests.

der mich gesand - hat/ wahrlich/warlich ich sage euch/ ich sage euch/

Musical staff with notes and rests.

der hat das Ewige/ das Ewige Leben/ der hat das Ewige/ das Ewige

Musical staff with notes and rests.

Leben/ der hat das Ewige/ das Ewige Leben/ der hat das Ewige/ das Ewige

Musical staff with notes and rests.

Leben/ der hat das Ewige Leben/ und kömpt nicht in das Gericht/

Musical staff with notes and rests.

wahrlich/warlich/ ich sage euch/

des



ii. C II. Musical notation for the first staff.

Symphon.

Wahrlich/warlich/ ich sage euch/ich sage

Musical notation for the second staff.

euch/ wer mein Wort höret/ wahrlich/warlich/ich sa- ge

Musical notation for the third staff.

euch/wer mein Wort höret/ und gläubet dem/ wahrlich/warlich/ich sage euch/ und

Musical notation for the fourth staff.

gläubet dem der mich gesand hat/und gläubet dem/der mich gesand hat/

Musical notation for the fifth staff.

wahrlich/warlich/ich sage euch/ich sage euch/ der hat das Ewige/das

Musical notation for the sixth staff.

Ewige Leben/ der hat das Ewige/das Ewige Leben/ der hat das

Musical notation for the seventh staff.

Ewige Leben/ Wahrlich/warlich/ ich sa ge euch/

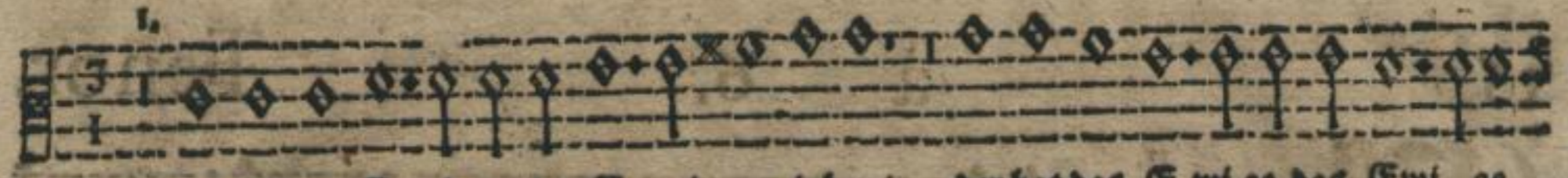
Verte

Empty musical staves.

Empty musical staves.

CHIA.

den



der hat das E wi ge/das E wi ge leben/ der hat das E wi ge das E wi ge



leben/ der hat das E wige/ das E wi ge leben/ das E wi ge leben/



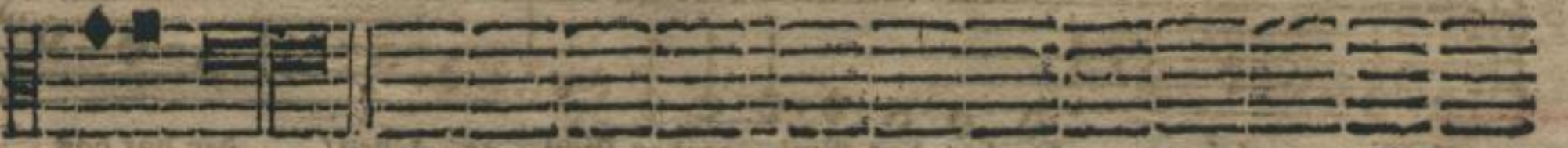
und kömte nicht in das Reich- se/ ij



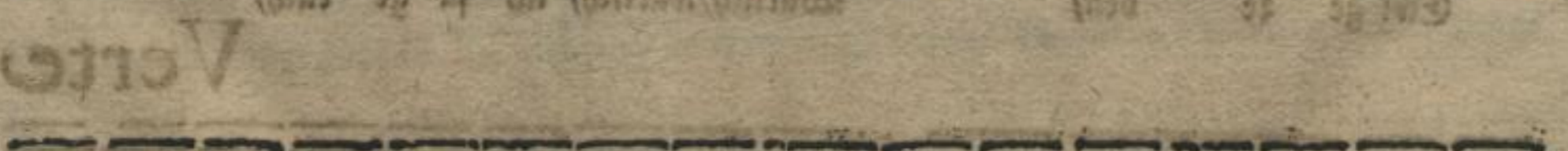
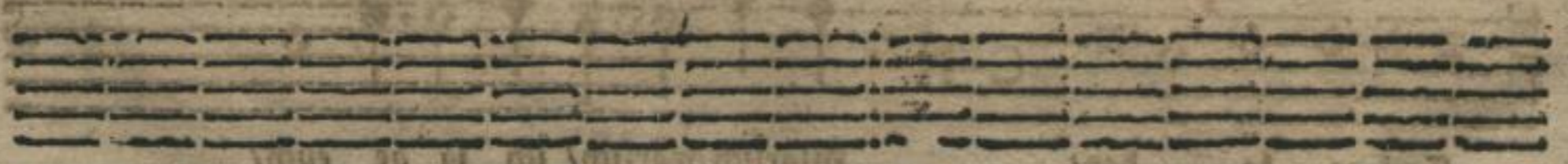
sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen/ ij



sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch



gedrungen.



Amo



der hat das E wige/ das E wige Leben/ der hat das E wige/ das E wige



Leben/ der hat das E wige Le- ben/ und kömpt nicht in das Gerich- te/



und kömpt nicht in das Gerich- te/ sondern er ist vom Tode zum



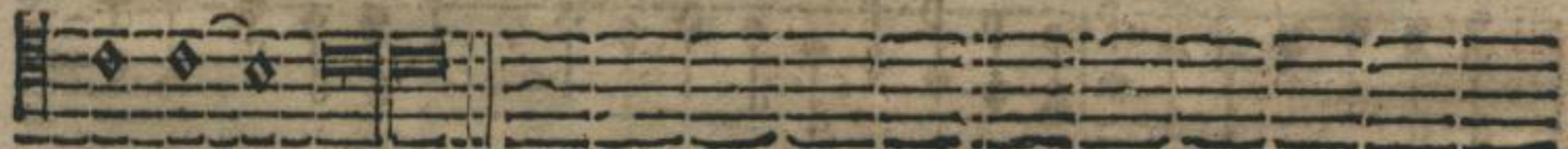
Leben hindurch gedrungen/ sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch gedrungen/



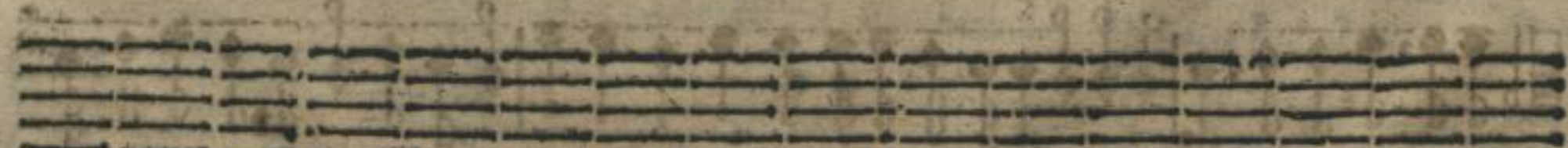
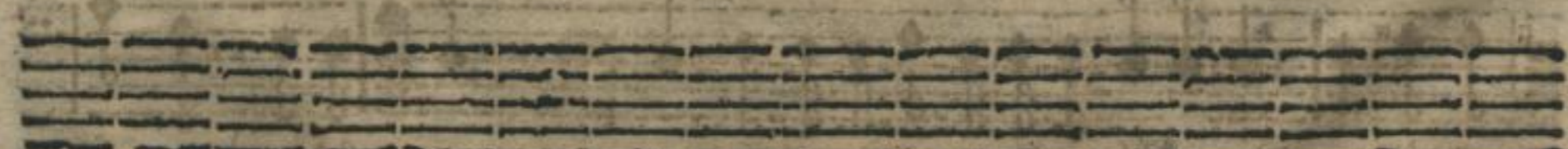
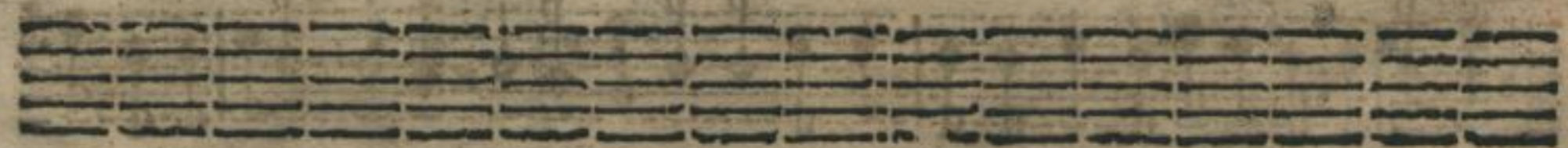
sondern er ist vom



Tode/ sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch gedrun- gen/ hindurch



gedrun- gen.



Amo



Symphon.

mo te, amo te Deus meus amo re, a-



more magnò, a mo re ma gnò, a mo te DEUS



meus a mo re, a mo re ma gnò, ma gisqve te a ma re



cupio, magisqve te, magisqve te a mare cu pi- o, da



mihi ut amem te, ij



ut amem te, semper quantum volo, quantum debe o, da mihi ut amem



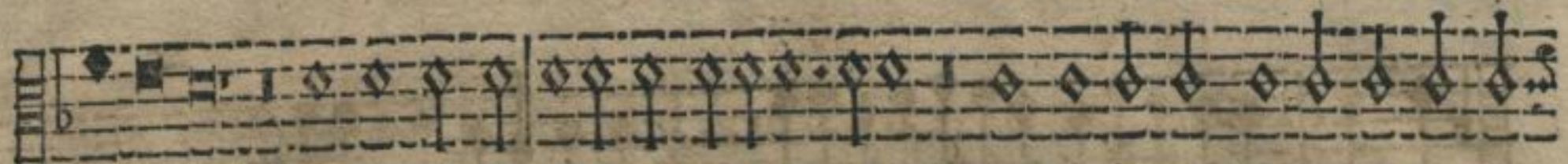
te, da mihi ut amem te semper quantum volo, quantum debeo, ut tu solus, tu



solus, tu solus sis tota inten tio me a, ut tu solus ij

tu solus, tu solus sis tota inten tio me a, & omnis omnis medi ta tio  
mea,

mea, & omnis omnis meditatio mea, & omnis, omnis meditatio me- a,  
 te me- diter per dies, te mediter per dies sine cessa- ti- one, ce  
 mediter per dies sine cessatio- ne, te mediter per dies sine cessatio- ne,  
 te sentiam per sopo- rem in nocte, te alloqvatur spiritus meus, tecum fabu-  
 letur mens mea, lumi- ne sanctæ vi- si- o- nis tuæ, illu- stretur, illu-  
 stre tur cor meum, lumine sanctæ visi- onis tuæ, lumine  
 sanctæ visi- o- nis tuæ illu- stretur, illustretur, illustretur cor me um, ut te  
 duce te re cto re, ut te duce te rectore, ambulem de virtute in virtutem,  
 utte duce, te recto- re, utte duce te rectore, ambulem de vir- tu- te in vir-  
 tutem, de virtute in virtu tem, tandemqve videam te Deum Deorum, in-



in Sion nunc quidem per speculum in ænigmate, nunc quidem per speculum in æ-



nigmate, tunc autem, tunc autem facie ad faciem, tunc autem, tunc



autem facie ad faciem, facie ad faciem, tandemque videam,



ij te Deum Deorum in Sion, nunc quidem per



speculum in ænigmate, nunc quidem per speculum in ænigmate, tunc autem



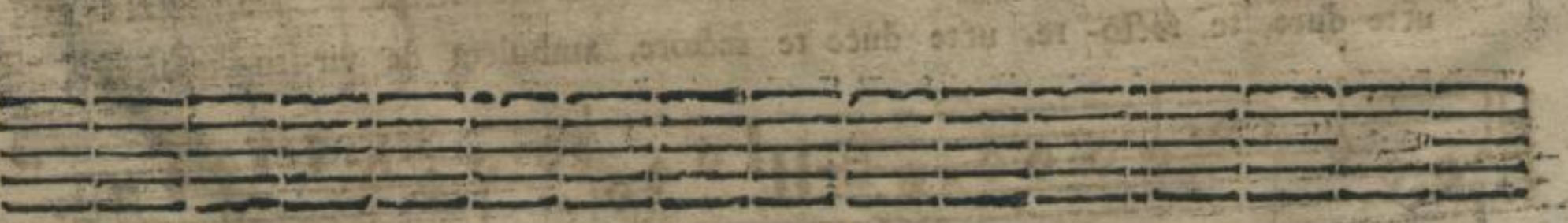
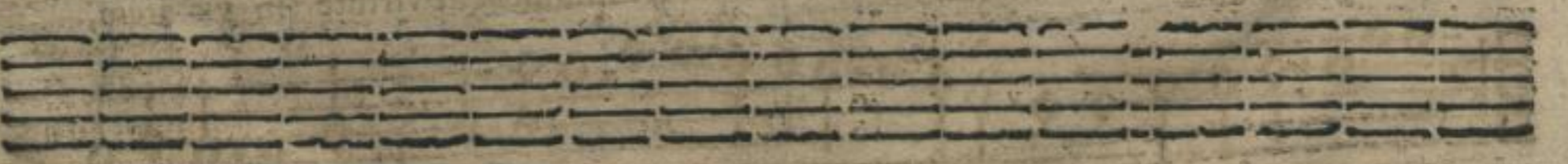
tunc autem facie ad faciem, tunc autem, tunc autem facie ad faciem, facie,



ad faciem, nunc quidem per speculum in ænigmate, tunc autem, tunc



autem facie ad faciem, facie ad faciem, Amen, Amen.



Gelobet



13.

à 7.

Cant. 2.



18. 22.

Symphon.

E lo bet sey des HERRN Name/von

nun — — an/von nun — —

10. 4.

an biß in Ewigkeit/

Verte

18.

à 7.

Alt.



18.

Symphon.

St ein festes festes Schloß/ ij

der Name des HERRN/ der Name des HERRN/

ist ein festes festes Schloß/ ij ist ein

21.

festes festes festes Schloß/ der Name des HERRN/ Do ij ist ein

Cant. 2.

ge lobet/ ge lobet sey des HERRN Na me/ gelobet/ gelobet sey des  
 HERRN Na me/ ge lobet/ ge lo bet sey des HERRN Na me/  
 ge lo bet/ ge lo bet/ gelo bet sey des HERRN Na me/ ge  
 lobet/ ge lo bet/ gelobet sey des HERR NName/ von nun  
 — — an bis in Ewigkeit/ gelo bet gelo bet sey des HERRN  
 Name/ gelobet/ ge lo bet sey des HERRN Name/ von nun  
 an/ von nun an/ bis in Ewigkeit/ ge lo bet/ ge  
 lobet/ ge lobet/ ij sey des HERRN Name von nun  
 an/ von nun — — an/ bis in Ewigkeit/ gelobet/ ge  
 lobet sey des HERRN Name/ ge lo bet/ ge lo bet sey des

Verte

# Altus.

ist ein festes festes Schloß/ der Gerechte läuft dahin/ und wird beschirmet/ und  
wird beschirmet/ der Gerechte läuft dahin/ *ij*  
und wird beschirmet/ und wird beschirmet/ und wird beschirmet/ der Ge-  
rechte läuft dahin/ und wird beschirmet/ der Gerechte läuft dahin und wird be-  
schirmet/ und wird beschirmet/ und wird beschirmet/ Ge lobet/ ge-  
lobet/ gelobet/ *ij ij ij ij* sey des HERRN  
Name/ von nun an/ von nun an bis  
in Ewigkeit/ ge- lo bet/ ge lo bet/ *ij ij* sey des  
HERRN Name/ von nun an/ von nun an bis  
in Ewigkeit/ von nun an/ *ij ij* von nun an bis in Ewigkeit/  
gelobet *Do ij*

# Cant. 2.

HERRN Name von nun an/ bis in Ewigkeit/ ge lo bet sey des HERRN  
Name/ von nun an bis in Ewigkeit/ in Ewigkeit/ in Ewigkeit/ bis in  
Ewigkeit/ in E wigkeit.

# Alt.

ge lo bet/ ij ij bis in E wigkeit/ ge  
lobet/ ij ij bis in Ewig keit.

19.

à 7.

Alt.



24.  
Symphon.

Also/ also ij hat Gott die Welt geliebet/

also hat Gott die Welt geliebet/ also/ also hat Gott die Welt geliebet/

auff daß alle/ alle/ alle alle/ alle/ alle/die an ihn glauben/ nicht/nicht verlohren

werden/ also/ also hat Gott die Welt geliebet/ daß er seinen eingebor- nen

Verte.

19.

à 7.

Tenor.



24.  
Symphon.

Also/ also hat Gott die Welt gelie bet/ also/

also hat Gott die Welt geliebet/ auff daß alle/ alle/ alle/ alle/ alle die an ihn

gläu ben/nicht/nicht verlohren wer den/ also/ also hat Gott die Welt gelie-

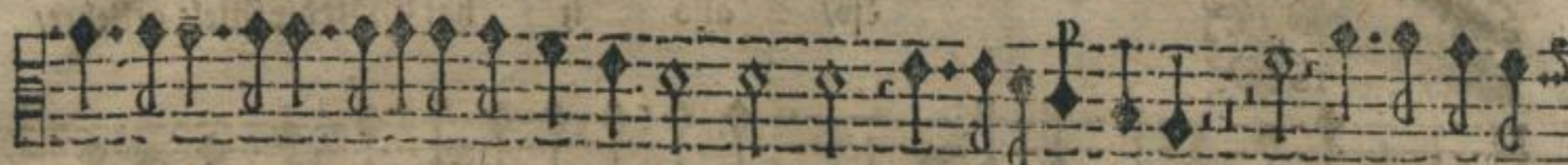
bet/ daß er seinen eingebornen Sohn gab/

auff

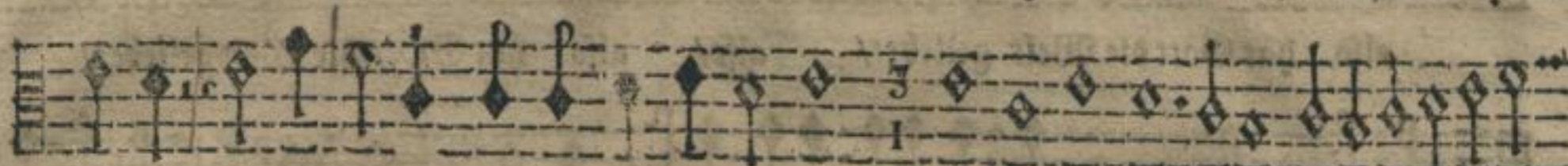
Alt.



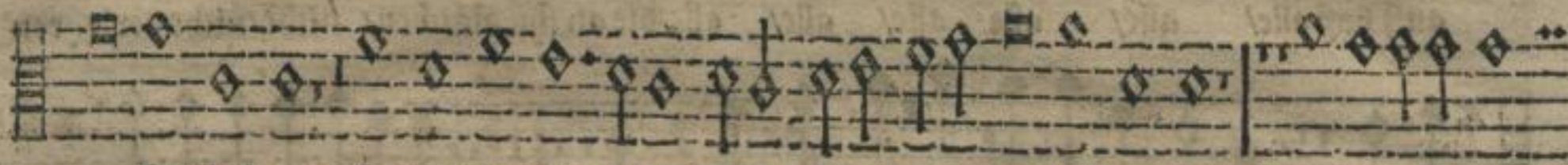
Sohn gab/ auff daß alle/ alle/ alle/ alle/ alle/die an ihn glauben/ auff daß alle/



alle/ alle/ alle/ alle die an ihn glauben/nicht/nicht verlohren werden/nicht/nicht verlohren



werden/nicht verlohren/nicht verlohren werden/ *Alegro.* sondern das Ewige le-



ben haben/ sondern das Ewige le - - - ben haben/ das Ewige le-



ben haben. sondern daß die Welt durch ihn se- - - lig wer-



de/ sondern daß die Welt durch ihn se- - - lig werde/ sondern daß die



Welt durch ihn se- - - lig werde/ daß die Welt durch ihn se lig werde/



also/ also/ also hat Gott die Welt geliebet/ also hat Gott die Welt geliebet/



also/ also hat Gott die Welt geliebet.

Sich

# Tenor.

auff daß alle/ alle/ alle/ alle/ alle die an ihn gläuben/ auff daß alle/ alle/ alle/

alle/ alle/ alle/ die an ihn gläuben/ nicht/ nicht verlohren wer- den/ nicht/ nicht verlohren

wer den/ nicht verlohren/ nicht verlohren werden/ sondern das ewi ge

Le- ben haben/ sondern das ewi ge Le- ben/ das

e wi ge Leben haben. *Symphon.* Denn Gott hat seinen Sohn nicht gesand in die

Welt/ daß er die Welt richte/ sondern daß die Welt durch ihn se-

lig wer de/ sondern daß die Welt durch ihn se- lig werde/

sondern daß die Welt durch ihn se- lig wer- de/ selig werde/

also/ also hat Gott die Welt gelle- bet/ also/ also al so hat Gott die

Welt ge lie bet.

Ec Et

13.  

 Symp.

Sehe an/ siehe an/ ij siehe an die Werke



Gottes/ siehe an/ siehe an die Werke Gottes/ siehe an die Werke Gottes/



denn wer daß er krüm mer/ denn wer kan das schlecht machen/



siehe an die Werke Gottes/ denn wer/ denn wer kan das schlecht machen/



daß er krüm met/daß er krümmet/ am guten Tag sey guter



dinge/ ij sey guter Dinge/ ij



sey guter Dinge/ und den bösen/ Tag nimm



auch für gut/ nimm auch für gut/ am guten Tag sey gutea Dinge/ ij



sey guter Dinge/ ij sey gu.

Verte.



# Tenor.



18.

Symphon.

Sehe an/ ij ij siehe an/ ij



an/ siehe an die Werke Gottes/ siehe an/ siehe an die Werke Gottes/ siehe an/



die Werke Gottes/ denn wer / denn wer kan das schlecht machen das er krüm — —



met/ das er krüm — — met/ siehe an/ sie he an die Werke Got-



tes/ denn wer/ denn wer kan das schlecht machen / das er krüm — — met/



das er krüm — — met / ij Am



guten Tag sey guter Dinge/ ij sey guter dinge/ ij ij



und den bösen/ und den bösen Tag/ nimm auch für gut / ij am



guten Tag sey guter Dinge/ ij sey guter dinge ij sey gu-  
ter

# Altus.

ter dinge/ nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen/ bösen Tag/

nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen Tag/ nimm auch für gut.

*Symph.* Denn/denn diesen schafft Gott/ neben je- nen/ denn diesen schafft

Gott/ neben je- nen/ neben je- nen/ denn diesen schafft Gott/

neben je- nen/ neben je- nen/ daß der Mensch nicht wissen soll was künfftig

ist/ was künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künfftig ist/ was künfftig/ was

künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll/ was künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen

soll/ was künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künfftig ist.

IN.

# Tenor.



ter Dinge/ nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen bösen Tag/



nimm auch für gut/ und den bösen/den bösen Tag/ nimm auch für gut. *Symph.* Denn/denn



diesen schafft Gott neben je- nen/ denn diesen schafft Gott/



neben je- nen/ denn diesen schafft Gott neben je- nen/



denn diesen schafft Gott/denn diesen schafft Gott neben je- nen/ neben je-



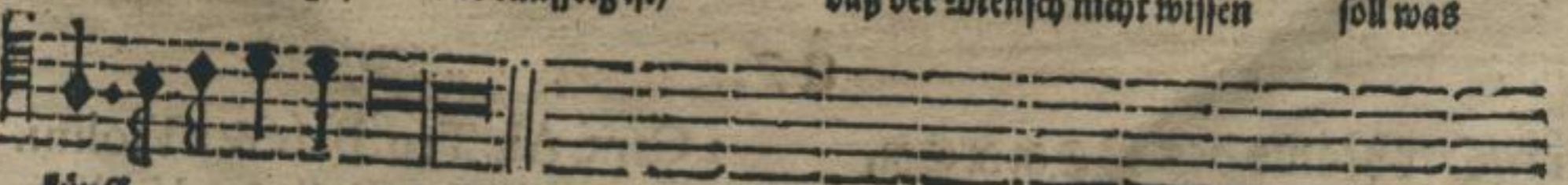
nen/ daß der Mensch nicht wissen soll was künfftig/was künfftig ist. daß der



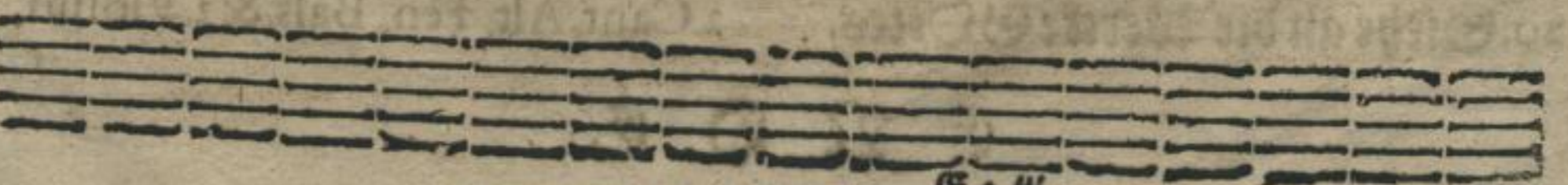
Mensch nicht wissen soll was künfftig/was künfftig ist/was künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen



soll was künfftig ist/ was künfftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was



künff- tig ist.



E. 0 11

IN



# I N D E X.

à 3.

- |                                                |                                |
|------------------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude.                       | Cant. & 2. Violini.            |
| 2. Vulnera Jesu Christi.                       | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qui per crucem.             | Alt & 2. Violini.              |
| 4. Kündlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bals.              |

à 4.

- |                                                  |                               |
|--------------------------------------------------|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi.          | Cant. Alt. Ten. & Bals.       |
| 6. Ich hielte mich nicht dafür.                  | Cant. Alt. Ten. & Bals.       |
| 7. O dives omnium bonarum dorum.                 | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini.         |

à 5.

- |                                           |                                     |
|-------------------------------------------|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge.                  | Cant. Ten. Bals. & 2. Violini.      |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens.         | Alt. Ten. Bals. & 2. Violini.       |
| 11. Weil wir wissen/das der Mensch.       | Alt. Tenor, Bals. & 2. Violini.     |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir.        | 2. Ten. Bals. & 2. Violini.         |
| 13. O dulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- |                                     |                                     |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe.    | Cant. & 5. Viol.                    |
| 15. Ist GOTT für uns.               | Cant. & 5. Viol.                    |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch.  | Cant. Alt. Ten. Bals. & 2. Violini. |
| 17. Amore te Deus meus amore magno. | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni.    |

à 7.

- |                                      |                                        |
|--------------------------------------|----------------------------------------|
| 18. Der Name des HERRN.              | 2. Cant. Alt. Ten. Bals. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bals. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke Gottes.       | 2. Cant. Alt. Ten. Bals. & 2. Violini. |

E N D E.

Min. Lit. 6, 2



R  
A

[Tape]

müller  
Kerensprüche  
1652

Musica

Lo

6

15



# Anderere

## **A** ••••• **W** ••••• **er** = **S** ••••• **pr** ••••• **ü** ••••• **ch** ••••• **e** /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes  
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten  
Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.  
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche  
Arten / mit und ohne Violon gesezjet

Von

Johann Rosenmüllern.

Tertia, Quarta & Quinta Vox.



Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /  
drucks in Leipzig mit Fried. Sanctisch Schrifften

CHRISTOPHORUS CELLARIUS, 162.

Mus. Löb. 6

Landes-  
Bibl.

85

Blutort

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

Blutort

Blutort

Blutort

Blutort

Blutort

Blutort

Blutort

Blutort

Blutort

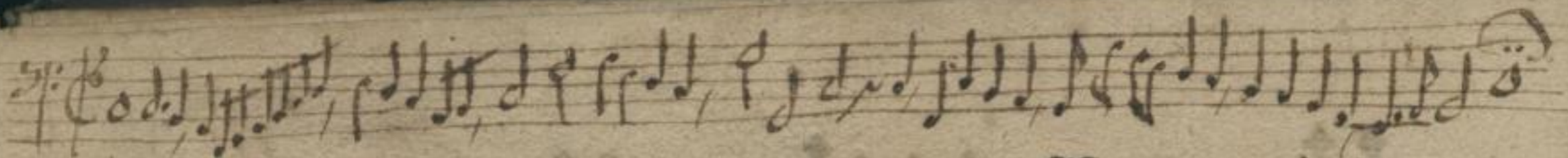


Blutort

Blutort

Blutort





- 1. Das ist meine Freude. à 3. tacet.
- 2. Vulnera Jesu Christi. à 3. tacet.
- 3. Christum ducem, qui per cruc. à 3. tacet.

4. à 3. Bass.

**K**ündlich groß/ ist das gott. se li ge Geheimniß/ kündlich groß/ ij

ist das gott se li ge Geheimniß/ Gott ist offenbaret im Fleisch/ Kündlich groß/

ist das Gott se lige Geheimniß/ Gott ist offenbaret im Fleisch/ erschie-

nen den Engeln/ gerechtfertiget im Geist/ erschie- nen den En geln/

kündlich groß/ ij ist das gottse lige Geheimniß/ gerechtfertiget im Geist/

geprediget den Heyden/ ij ij

ij ij gegläubet von der Welt/ Aaa ij künde



fündlich groß ist das gottse. li ge Geheimniß/ gepredi. get den Heyden/ ij



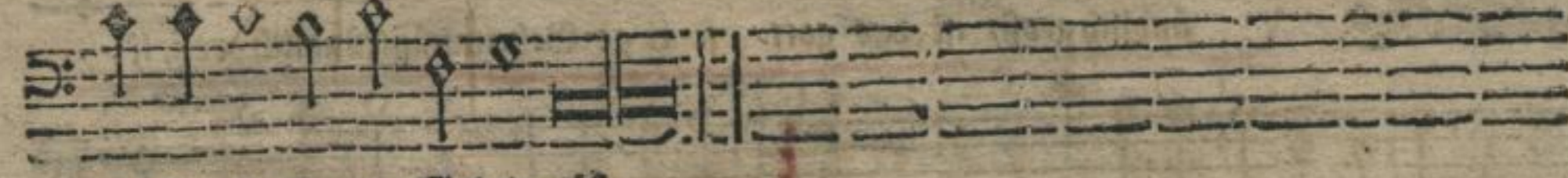
ij gegläubet von der Welt / auffgenommen in die



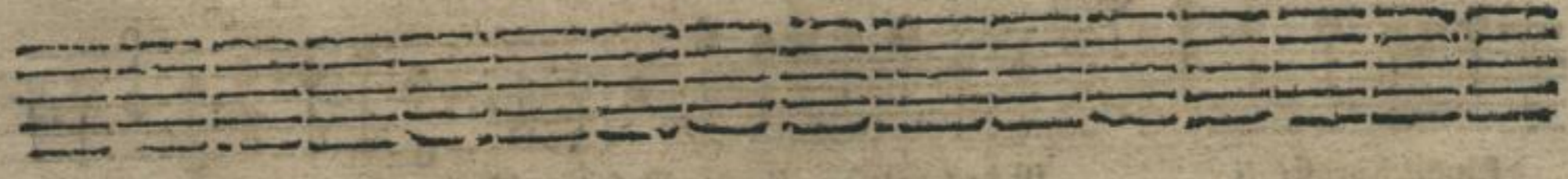
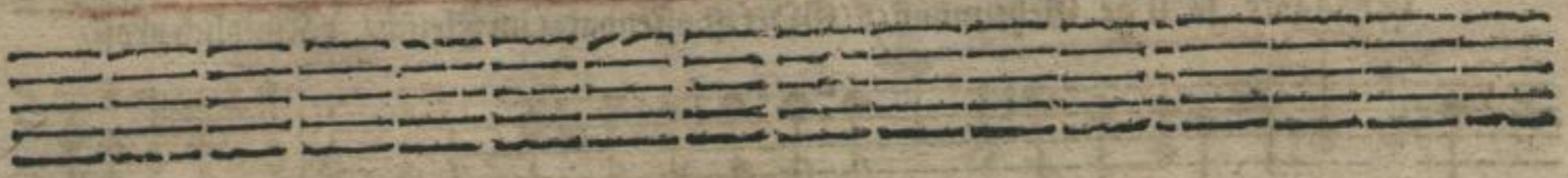
Herrlig keit/ gegläubet von der Welt/ auffgenommen in die Herrligkeit/ ij



ij fündlich groß / ij ist



das Gottse. li ge Geheimniß.



Die

5.

à 4.

Tenor.

Je Gnade unsers HERRN Jesu Christi/ die Gnade unsers HERRN Jesu

Christi/ und die Liebe Gottes/ und die Liebe Gottes/ unsers HERRN Jesu Christi/

die Gnade unsers HERRN Jesu Christi/ und die Liebe Gottes/ die Gnade unsers HERRN

Jesu Christi/ und die Liebe Gottes/ und die Liebe Gottes/ und die Gemeinschaft des

Heiligen Geistes/ *ti* des heiligen Geistes/ Verte

5.

à 4.

Bass.

Je Gnade unsers HERRN Jesu Christi/ die Gnade unsers HERRN

Jesu Christi/ und die Liebe Gottes/ unsers HERRN Jesu Christi/ die Gnade/

und die Liebe Gottes/ die Gnade unsers HERRN Jesu Christi/ und die Liebe Gottes/ un die Liebe

Gottes/ und die Gemeinschaft des heilige Geistes/ *ti* heiligen Geistes/ und

*A a ti*

und

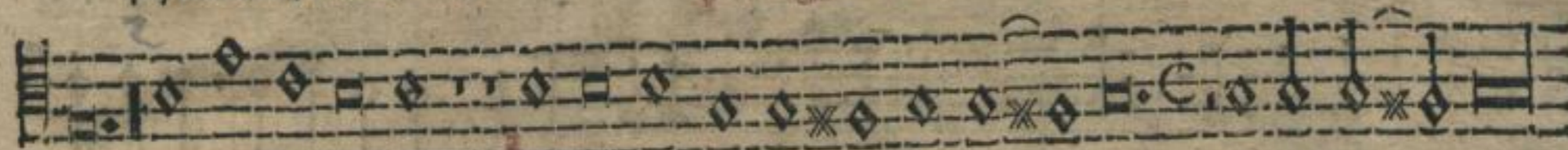
# Tenor.



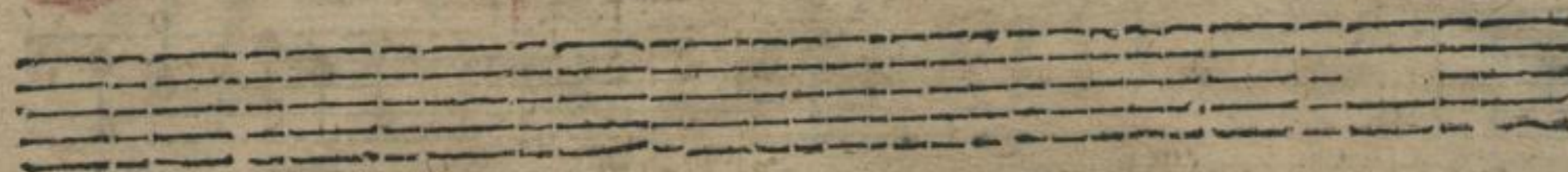
und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/ und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/



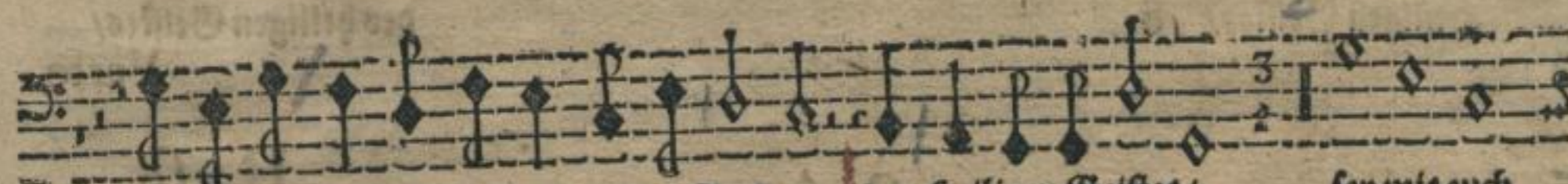
sey mit euch allen/ ij sey mit euch allen/ ij mit euch al.



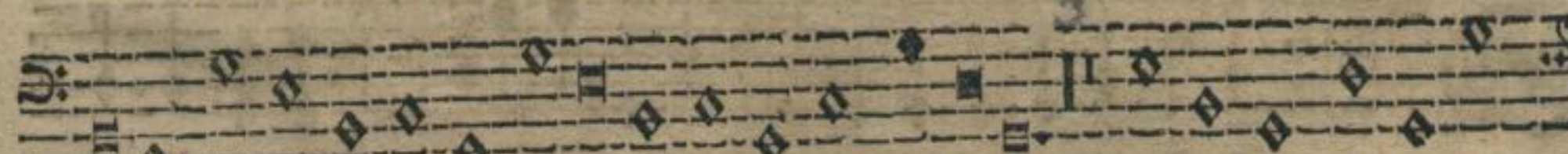
len/ sey mit euch allen/ ii mit euch al. len/ Amen/ Amen.



# Bass.



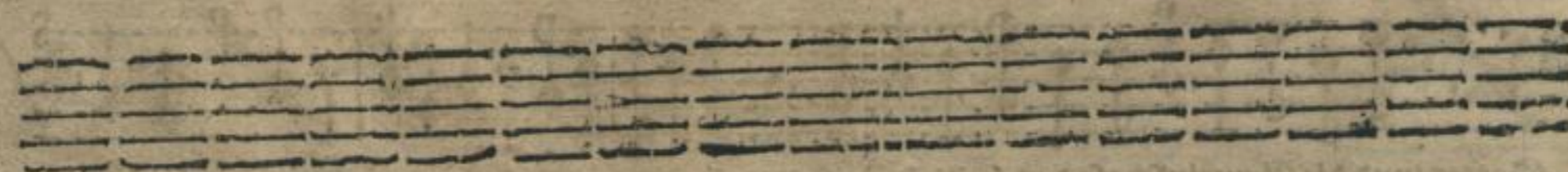
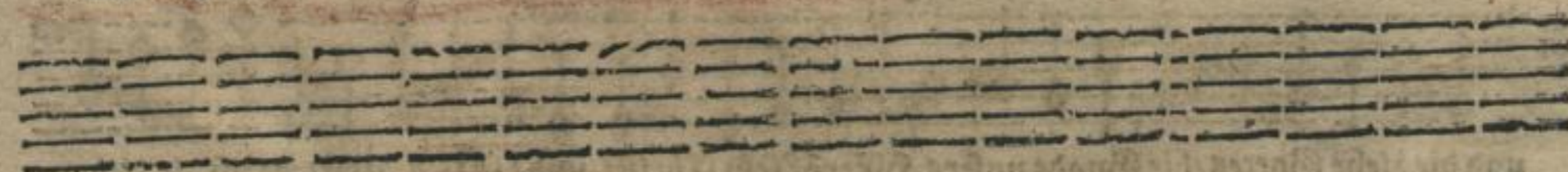
und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/ des Heiligen Geistes/ sey mit euch



allen/ sey mit euch allen/ sey mit euch allen/ mit euch allen/ sey mit euch allen/ sey



mit euch allen/ mit euch allen/ Amen / Amen.



Joh

6.

â 4.

Tenor.



Eh hielte mich nicht dafür/ daß ich etwas wüßte unter euch/



daß ich etwas wüßte unter euch/ ich hielte mich nicht dafür/ daß ich etwas wüßte un-



ter euch/daß ich etwas wüßte/daß ich etwas wüßte unter euch/ ohn allei- ne alleine/



ohn allei- ne/ allei- ne ab lei- ne Jesum Christum den gecreuzigten/ den gecreuzigten/

Verte

6.

â 4.

Bass.



Eh hielte mich nicht dafür/ daß ich etwas wüßte unter



euch/ ij



ohn allei- ne/ allei- ne/ ohn allei- ne Jesum Christum den gecreuzig-



ten/ den Gecreuzig- ten/

daß

Tenor

# Tenor.

ich hielte mich nicht dafür/ daß ich etwas wüßte unter euch/ daß ich etwas wüßte unter

euch/unter euch ohn allei- ne/ al- leine/ ohn allei- ne Jesum Christum den ge-

creuzigten/ ohn allei- ne/ al- lei ne/ al- leine/ al- leine/ alleine Jesum

Christum den Gereuzigten/ ohn allei- ne/ al- lei ne/ allei- ne/ ohn al-

leine/ allei- ne/ allei- ne/ Jesum Christum den gereuzigten/ ohn allei- ne/ al-

leine/ allei- ne Jesum/ Jesum Christum den Gereuzigten/ alleine Jesum/ allei-

Jesum Christum den Gereuzigten

© dives

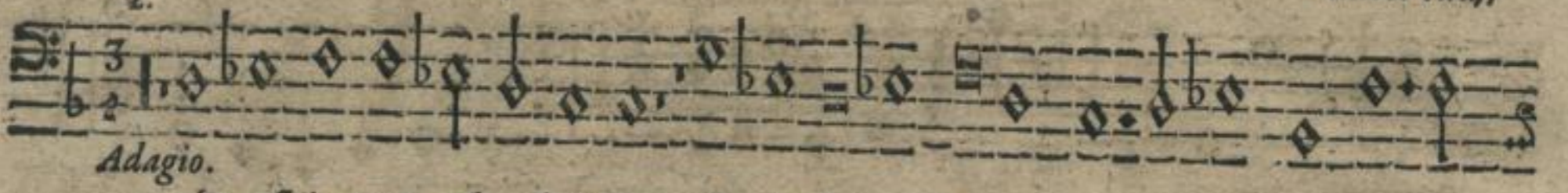




das ich etwas wüßte unter euch/ ij



ij unter euch/



2.  
Adagio.



ohn allei ne/ al leine/ ohn al leine Jesum Christum den Ge creuzig-



ten/ohn allei ne/ al leine/ ohn alleine/ ohn allei ne/ allei ne/

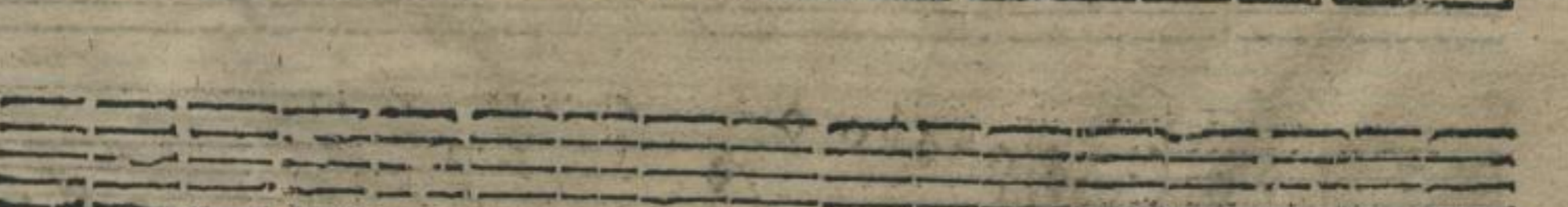
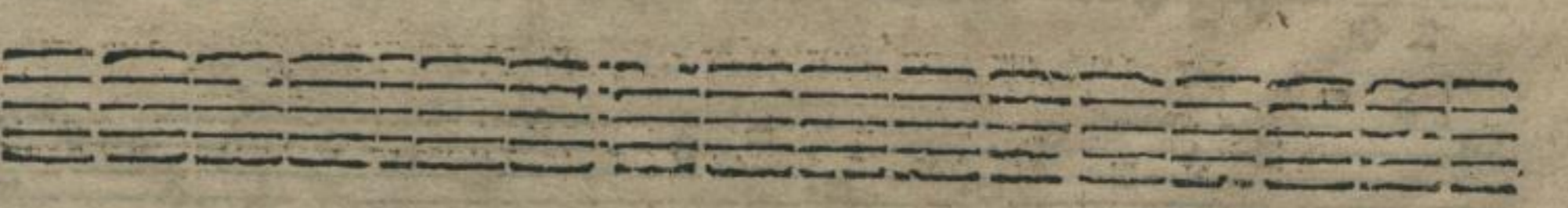


Jesum Christum den Ge creuzigten/ ohn allei ne/ al leine/ ohn al leine/



allei ne Jesum Christum den Ge creuzigten.

creuzigten.



Bbb O dives

7.            à 4.        Violone o Trombone 3.



*Symphonia.*  
Dives omnium bonarum, &c.

Musical staff with notes and rests.

10.  
O dives, &c.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

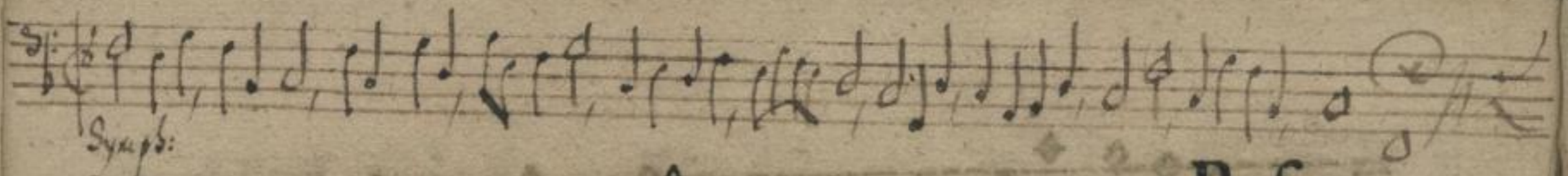
Musical staff with notes and rests.

Handwritten musical score for a single instrument, consisting of ten staves. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings such as 'p' and 'pp'. The manuscript shows signs of age, including some staining and ink bleed-through from the reverse side.

8. Domine DEUS meus. à 4. tacet.

A set of four empty musical staves, likely intended for a four-part setting of the text 'Domine DEUS meus. à 4. tacet.'

Handwritten text at the bottom of the page, including the number '34' and some illegible markings.



Symph:

9.

à 5.

Bass.



12.  
Symph.

Sehe/ siehe/ die auff seine Gü. te hoffen/



siehe/ siehe/ die auff seine Gü. te hoffen/ siehe/ siehe/ des HERRN



Auge siehet auff die so ihn fürchten/ die auff seine Gü te hoffen/



die auff seine Güte hoffen/ daß er ihre Seele erret. te von dem To.



de/ und erneh- — re sie/ ij



In der Theurung/ daß er ih. re See le er. ret. te von dem Tode/



daß er ihre Seele er. ret te von dem Tode/ und erneh- — re sie/



und erneh- — re sie In der Theurung/ und erneh- —



re sie/ und erneh- — re sie in der Theurung/ un. se. re Seele



Seele harret auff den HERRN/ ij

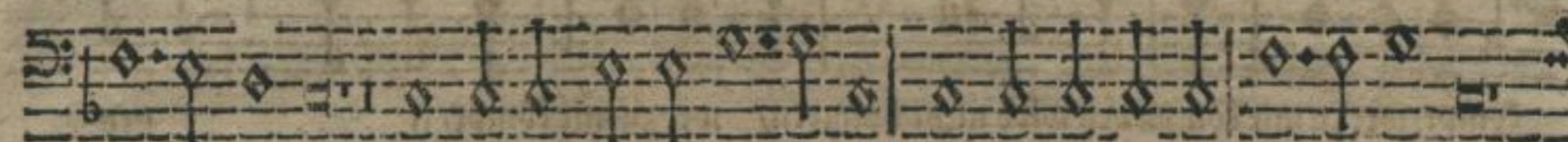


Er ist unser Hülffe und Schild/ Er ist unser Hülffe und Schild/ ij

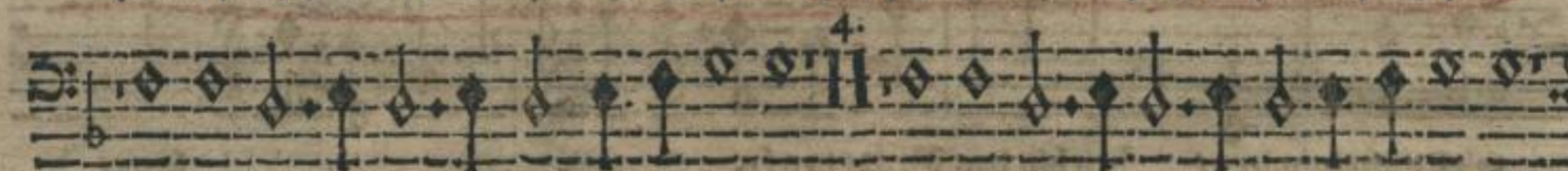


ij

Er ist unser Hülffe und Schild/ Denn unser Hertz



freuet sich seyn/ denn unser Hertz freuet sich seyn/ unser Hertz freuet sich seyn/



und wir trau- en/ und wir trau- en/



und wir trau- en/ und wir trau- en/



trau- en/wir trauen auff seinen heiligen Namen/ deine



Güte/ ij HERR/HERR/HERR/HERR/ seyn über uns/ deine Güte/deine



Güte/ deine Güte/HERR/HERR/ seyn über uns/ wie wir auff dich hoffen.





15. *Symph.* Musical notation for the first staff.

Ich bin das Brodt des Lebens/

8. Musical notation for the second staff.

wer zu mir kömmt/ ij den wird nicht hun gern/ wer zu mir

Musical notation for the third staff.

kömpft/ wer zu mir kömpft/ den wird nicht hungern/ wer zu mir kömpft/ ij den

Musical notation for the fourth staff.

wird nicht hungern/ Ich bin das Brodt des Lebens/

Musical notation for the fifth staff.

wer zu mir kömpft/ wer zu mir kömpft/ den wird nicht hungern/ wer zu mir kömpft/ ij

Musical notation for the sixth staff.

ij den wird nicht hungern/ und wer an mich gläu-

Musical notation for the seventh staff.

bet/ und wer an mich gläu- bet/ ij

Musical notation for the eighth staff.

der wird nimmermehr/ nimmermehr/ nimmer/ nimmermehr dürsten/

Musical notation for the ninth staff.

und wer an mich gläu- bet/ ij den



den wird nimmermehr/ nimmermehr/nimmermehr dürsten/den wird nimmermehr



nimmermehr/nimmermehr/nimmer/nimmer/nimmermehr dürsten.

II. a 5. Bass.



Eil wir wissen/weil wir wissen/ ij



sondern durch den Glauben an Jesum Christum/ weil wir wissen/ sondern durch den



Glauben an Jesum Christum/weil wir wissen/das der Mensch durch des Gesetzes Werk



nicht gerecht wird/sondern durch den Glauben/durch den Glauben an Jesum Christum/



so gläuben wir auch an Christum Jesum/ so gläuben wir auch/ ij



so gläuben wir auch an Christum Jesum/so gläuben wir auch/ij



an Christum Jesum/so gläuben wir auch an Christum Jesum/ auff



auff das wir gerecht werden/ auff daß wir gerecht/ auff daß wir gerecht wer den/durch den



Glauben an Christum/ auff daß wir gerecht werden/ ij auff dz wir gerecht



werden durch den Glauben an Christum/und nicht/und nicht/nicht durch des Gesezes Werck/



auff das wir gerecht werden/ ij durch den



Glauben an Christu : /und nicht und nicht/nicht durch des Gesezes Werck/ und nicht/und nicht



und nicht/nicht durch des Gesezes Werck/denn durch des Gesezes Werck/ wird kein Fleisch,ge



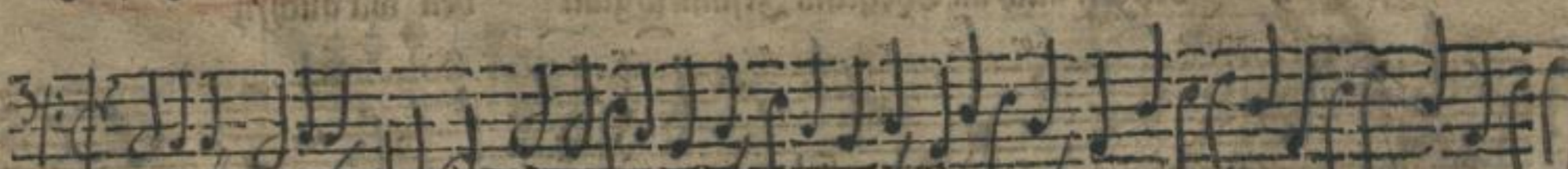
recht/dean durch des Gesezes Werck wird kein Fleisch gerecht/ denn durch des Gesezes



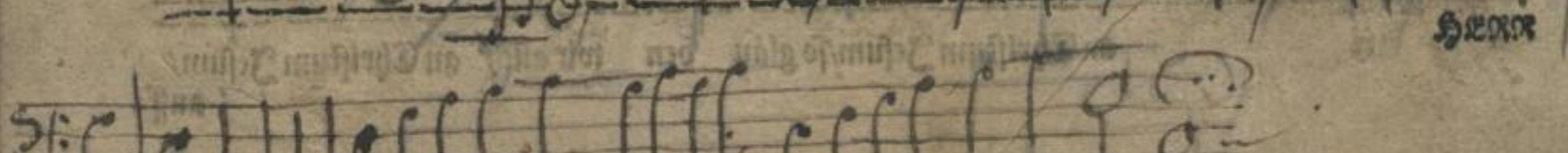
Werck wird kein Fleisch gerecht/durch des Gesezes Werck/durch des Gesezes Werck/wird kein



Fleisch gerecht



HERRE







17.  
  
 Sympb.

Erx mein Gott/ij

ich dancke dir mit Psalter Spiel für

deine Treue/ ich lobsin- ge dir/ ich lobsin- ge dir auff der Harf- fen/

auff der Harf- fen/ ich lobsin- ge dir/ auff der Harf-

fen/ ich lobsin- ge dir/ auff der Harf- fen/ ij

Harf- fen/ auff der Harffen/du Heiliger/ du Hei li ger in Israel/

13. 6.  
  
 du Heiliger in Israel. Meine Lippen und meine Seele/

ij die du erlö set hast/ sind frö —

lich/ ij sind frölich und lobsin- gen dir/ meine

Lippen und meine Seele/ ij die du er- lö set hast/ sind

Ecc



sind frö. — lich/sind frö. — lich und lobsingend dir/



sind frö. — lich sind frö. — lich und lobsingend



dir/sind frölich und lobsingend dir/ auch tichtet meine Zunge täglich/ ij



ij



ij von deiner Gerechtigkeit/



von deiner Gerechtigkeit/ denn/ denn schemen/ schemen/ schemen müssen sich/ schemen/



schemen müssen sich/ und zu schanden werden/ die mein Unglück suchen/ denn schemen/ schemen



schemen müssen sich/ schemen/ schemen müssen sich/ und zu schanden werden/ die mein



Unglück suchen/ schemen/schemen müssen sich/ und zu schanden werden/ die mein



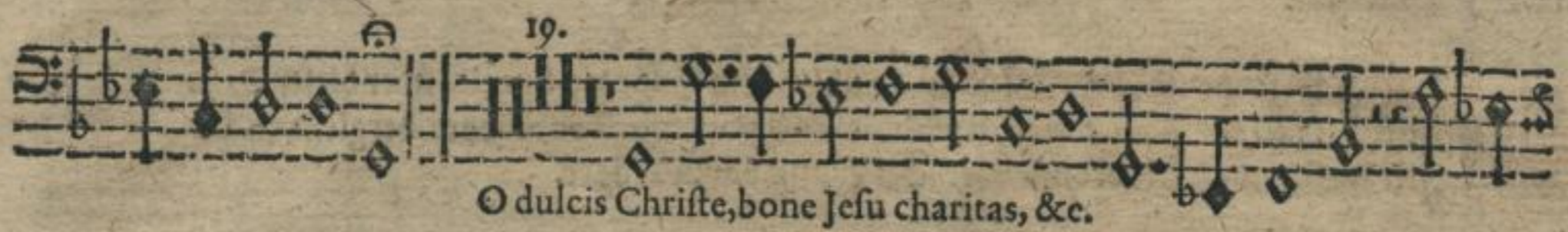
Unglück suchen.

O dulcis

13. à 5. Viol. vel Trombone 3.



Symphonia 5.  
dulcis Christe, &c.



19.  
O dulcis Christe, bone Jesu charitas, &c.



19.



13.



13.



Ecc li



NB. Bey folgenden beyden Stücken sehnd zu dem Ende die Species über diesen Bass.  
gesetzt / damit man etwan ein Spinett Clavicymb. Teorb. oder dergleichen In-  
strument mit spielen könne/wer Beliebung darzu trägt.

# 14. Violone è Spinetta.

**S**ymphonia.  
HEXX/wenn ich nur dich habe/ze.

6 343 6 343 6

6 6 6 6 6 6 6 b 6 b

6 6 6 6 b 6 6

343

6 43 6 43

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and various accidentals. Above the staff, there are several numbers: 6, 6, and a symbol resembling a square with a cross inside.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and various accidentals. Above the staff, there are several numbers: 6, 6, and a flat symbol (b).

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and various accidentals. Above the staff, there are several numbers: 6, 6, and a flat symbol (b).

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and various accidentals. Above the staff, there are several numbers: 6, 6, and a flat symbol (b).

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and various accidentals. Above the staff, there are several numbers: 6, 6, and a flat symbol (b).

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and various accidentals. Above the staff, there are several numbers: 6, 6, and a flat symbol (b).

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and various accidentals. Above the staff, there are several numbers: 6, 6, and a flat symbol (b).

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and various accidentals. Above the staff, there are several numbers: 6, 6, and a flat symbol (b).

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and various accidentals. Above the staff, there are several numbers: 6, 6, and a flat symbol (b).

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and various accidentals. Above the staff, there are several numbers: 6, 6, and a flat symbol (b).

Ecc liij      31

15. à 6. Violone e Spinetta.

9 6 6 6 6 6 6 6



Symphon.  
St Gott für uns/wer mag wider uns seyn/ze.

6 343 6 6 65 343



6 4 6 4



Ist Gott für uns/ze.

3. 6 6 6



6 43 6 6



6 6 4 6 4



43 6 6 6 6 6 6



6 6 6 6 6 6 6



6 6 4 6 6



6 6 6 6 6 6 6



Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various notes, rests, and dynamic markings such as *Pian.* and *Forte.*. Fingerings (e.g., 6, 4, 3, 5, 4, 3, 2, 1) and articulation marks (e.g., accents, slurs) are present throughout the piece. The manuscript shows signs of age, including some ink bleed-through and staining.

Musical notation for the first system, featuring a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a 6/8 time signature. The notation includes various note values and rests, with some notes marked with a diamond symbol. The system is divided into measures by vertical bar lines.

16.

à 6.

Bass.



Musical notation for the second system, starting with a treble clef and a common time signature (C). The notation includes various note values and rests, with some notes marked with a diamond symbol. The system is divided into measures by vertical bar lines.

Symphon.

Wahrlich/warlich/warlich/warlich/warlich/warlich/ich sage

Musical notation for the third system, featuring a treble clef and a common time signature (C). The notation includes various note values and rests, with some notes marked with a diamond symbol. The system is divided into measures by vertical bar lines.

euch/ ich sage euch/wer mein Wort höret/warlich/warlich/ich sage euch/ wer mein Wort höret/

Musical notation for the fourth system, featuring a treble clef and a common time signature (C). The notation includes various note values and rests, with some notes marked with a diamond symbol. The system is divided into measures by vertical bar lines.

und gläuber dem/warlich/warlich/ich sage euch/und gläuber dem/der mich gesand hat/

Musical notation for the fifth system, featuring a treble clef and a common time signature (C). The notation includes various note values and rests, with some notes marked with a diamond symbol. The system is divided into measures by vertical bar lines.

der mich gesand hat/ ij warlich/warlich/ich sage

Musical notation for the sixth system, featuring a treble clef and a common time signature (C). The notation includes various note values and rests, with some notes marked with a diamond symbol. The system is divided into measures by vertical bar lines.

euch/ich sage euch/ der hat das Ewi ge/das Ewi ge leben/ der hat das

Musical notation for the seventh system, featuring a treble clef and a common time signature (C). The notation includes various note values and rests, with some notes marked with a diamond symbol. The system is divided into measures by vertical bar lines.

ewi- ge/ das e- wi ge leben/der hat das ewige/das e- wi- ge leben/ der hat das ewige



ewi- ge Leben. Warlich/warlich/ich sage euch/ der hat das ewi- ge/ das

ewi- ge Leben/ der hat das ewi- ge/das ewi- ge Leben/ der hat das ewi- ge/das

ewi- ge Leben/ der hat das ewi- ge Leben. Und kömte nicht in das Reich

te/ sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch gedrungen / li

sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch gedrungen / vom

Tode zum Leben hindurch gedrungen.

*Symph: zu dem Vorhergehenden, Flücht.*

Musical notation for the symphony.

Empty musical staff.

Empty musical staff.

Empty musical staff.

Obb

Amo te

17.

à 6.

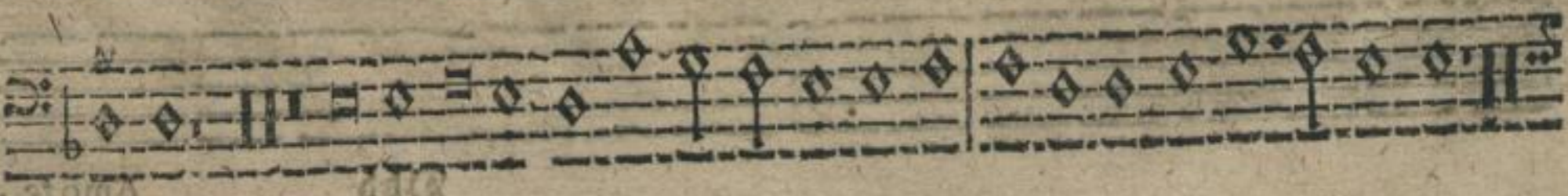
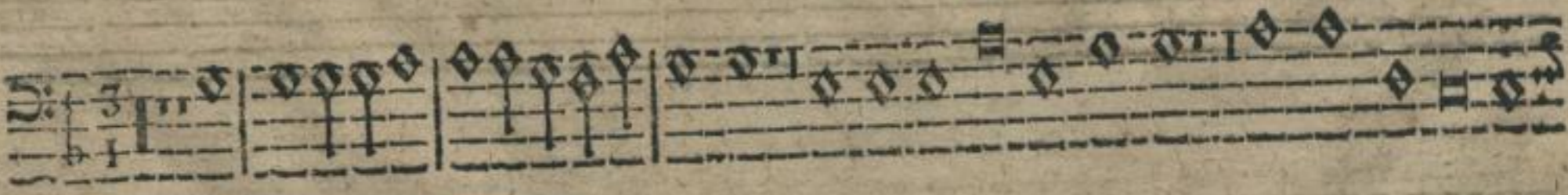
# Viola vel Trombone 3.



*Symphonia.*  
Mo te Deus meus, &c.



Amo te DEUS meus, &c.



17. à 6. Violone vel Trombone 4.



Musical staff 1: Treble clef, common time signature. The staff contains a series of notes, including a half note followed by several quarter notes, and a series of eighth notes.

*Symphonia.*  
Mo te Deus meus, &c.

Musical staff 2: Treble clef, common time signature. Continuation of the musical notation from the first staff.

Musical staff 3: Treble clef, common time signature. Continuation of the musical notation. A double bar line is present.

Amo te DEUS meus, &c.

Musical staff 4: Treble clef, common time signature. Continuation of the musical notation.

Musical staff 5: Treble clef, common time signature. Continuation of the musical notation.

Musical staff 6: Treble clef, common time signature. Continuation of the musical notation.

Musical staff 7: Treble clef, common time signature. Continuation of the musical notation.

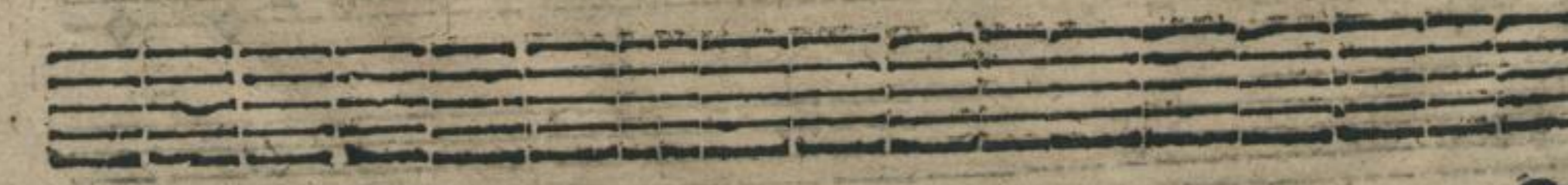
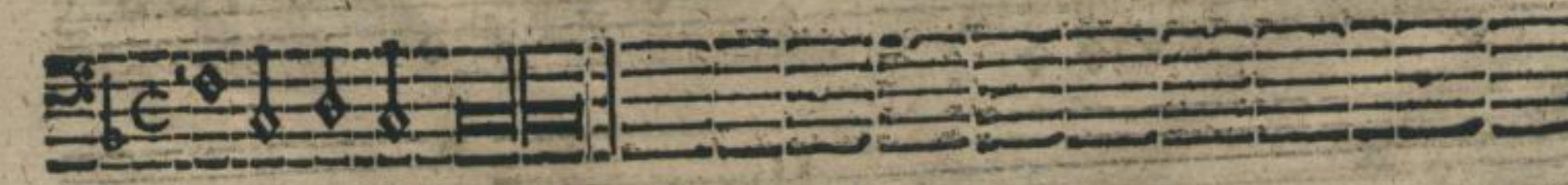
Musical staff 8: Treble clef, common time signature. Continuation of the musical notation. Includes a triplet of eighth notes.

Musical staff 9: Treble clef, common time signature. Continuation of the musical notation.

Musical staff 10: Treble clef, common time signature. Continuation of the musical notation.

DDD II

# Viola vel Trombone 3.



Dis

1102

111

# Violone vel Trombone 4.

The image shows a page of handwritten musical notation for a single instrument, titled "Violone vel Trombone 4." The score is written on ten staves. The notation is a form of shorthand, likely figured bass, using diamond-shaped notes and vertical stems. The first staff begins with a clef and a key signature. The second staff has a measure with a circled "8." above it. The third staff has a measure with a circled "32." above it. The notation continues across the remaining staves, ending with a double bar line and a repeat sign. The paper is aged and shows some wear.

DDD iij

Dee

18.

à 7.

Tenor.



18.

Symphon.

Er Name des HERRN/ Ist ein festes festes Schloß/ ist ein festes festes schloß/

der Name des HERRN/ ij

ist ein festes festes Schloß/ ij

21.

ij

ein festes Schloß/

der Name des HERRN/ ist ein festes festes Schloß/ der Gerechte läuft dahin und wird be-

schir- met/ der Gerechte läuft dahin und wird beschir- met/ der Gerechte läuft da-

hin/ ij

und wird beschir- met/ und wird beschir- met/

ij der Gerechte läuft dahin/ und wird beschir- met/ der Ge-

10.

rechte läuft dahin/ und wird beschir- met/ und wird beschir- met/ und wird beschir- met/

ge- lo- bet/ ge lo- bet/ ij ij ij sey des HERRN Name/ von

18.

à 7.

Bass.



18.  
Symphon.

Er Name des HERRN / ij



ist ein festes festes Schloß/ein festes festes Schloß/ist ein festes festes Schloß/ein festes festes



Schloß/der Name des HERRN/ist ein festes festes Schloß/ein festes Schloß/



der Name des HERRN/ ist ein festes festes Schloß/ der Gerechte läuft dahin/



der Gerechte läuft dahin/ ij und wird beschirmet/ der Ge-



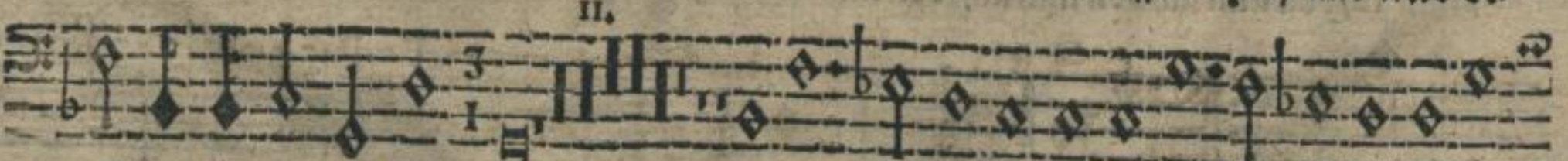
rechte läuft dahin/ ij ij und wird be-



schirmet/ der Gerechte läuft dahin/ und wird beschirmet/ der Gerechte läuft dahin/



ij und wird beschirmet/ der Gerechte läuft dahin / und wird be-



schirmet/ und wird beschirmet/ ge-lo- bet/ gelo- bet / ij ij ij



gelo- bet sey des HERRN Name/

bis in

# Tenor.

von nun an bis in Ewigkeit/ ge- lo- bet/ ge lobet/ ij ij  
sey des HErren Name von nun an/ von nun  
an bis in Ewigkeit/ von nun an/ von nun an/ ij von nun an bis in  
Ewigkeit/ von nun an bis in Ewigkeit/ gelo bet sey des HErren Name/ von  
nun an bis in Ewigkeit/ bis in Ewigkeit in Ewigkeit.

# Bass.

bis in Ewigkeit/ von nun an bis in Ewigkeit/ gelobet/ ij ge-  
lobet/ ij sey des HErren Name/ von nun an/ ij bis in Ewigkeit/ von  
nun an/ von nun an/ von nun an/ von nun an bis in Ewigkeit/ von nun an bis in  
Ewigkeit/ gelobet sey des HERRN Name/ von nun an/ bis in Ewigkeit/ in  
Ewigkeit/ in Ewigkeit.

Also



19.

à 7. vel 10.

Bass.

**M** <sup>24.</sup> *Symphon.* also hat Gott die Welt geliebet/ also/

also hat Gott die Welt geliebet/ auff daß alle/ alle/ alle/ alle die an ihn glauben/

<sup>13.</sup> also/ also hat Gott die Welt geliebet/ **Verte**

19. Trombone: vel Violone & Spinetta.

**M** <sup>6.</sup> <sup>343</sup> *Symphonia.*

also hat Gott.

**Ecc**



auff daß alle/ alle/ alle/ alle die an ihn glauben/ auff daß alle/ alle/ alle / alle die an ihn gläue



ben/nicht/nicht verlohren werden/nicht verlohren werden/ Sondern das ewige

*Alegro.*



ben haben/ sondern das ewige Leben haben.

*Symph.*



denn Gott hat seinen Sohn nicht gesand in die Welt/daß er die Welt richte/sondern daß die



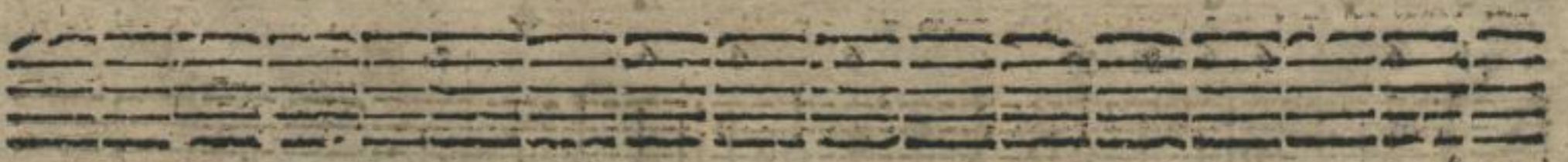
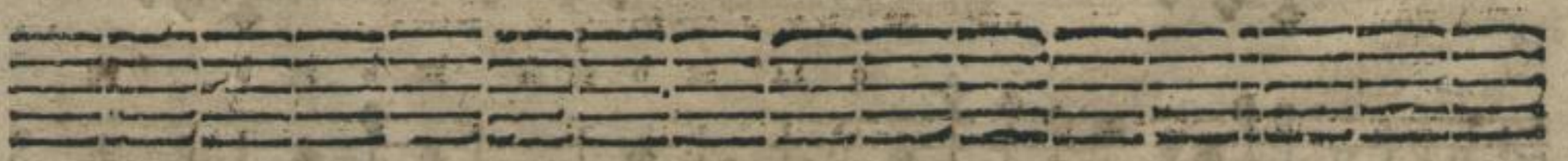
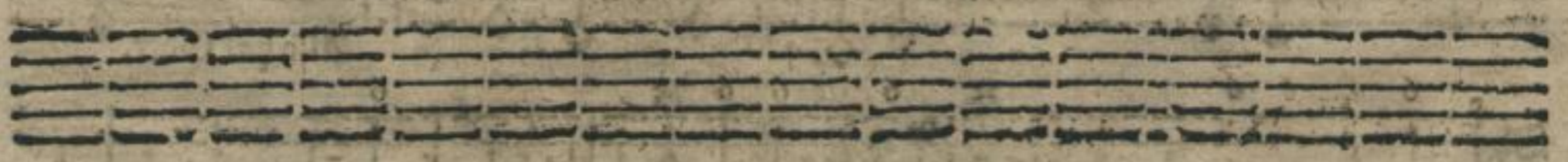
Welt durch ihn se- lig werde/sondern daß die Welt durch ihn se-



lig werde/sondern daß die Welt durch ihn se- lig werde/ also hat



Gott die Welt geliebet/ also/ also hat Gott die Welt geliebet.



*Stets*

# Trombone vel Violone & Spinetta.

6 6 6 6 6 6 6

b b b 6 6 765 343

6 6 6 6 43 6 6

*Symphonia.*

6 6 6 6

6 6 6 5 6 6

Denn Gott/te.

343 6 6 6 6

343 6 6 5 43 6 6 6

6 6 6 6 343

Ecc li Eiehe

18.  
Symphonia.

Sehe an/ ij die Werke  
 Gottes/ siehe an die Werke Gottes/ denn wer/ denn wer kan das schlecht  
 machen daß er krüm- met/ siehe an die Werke Gottes/  
 denn wer/denn wer/ daß er krüm- met/ ij  
 daß er krümmet/ am guten Tag sey guter  
 dinge/ ij sey gu ter dinge/ sey guter  
 dinge/ ij nimm auch für gut/ und den bösen/ den  
 bösen Tag nimm auch für gut/ am guten Tag sey guter  
 dinge/ sey guter dinge/ am guten Tag sey guter dinge/ sey guter dinge/

Verte

20.

# Trombone ò Fagotto.



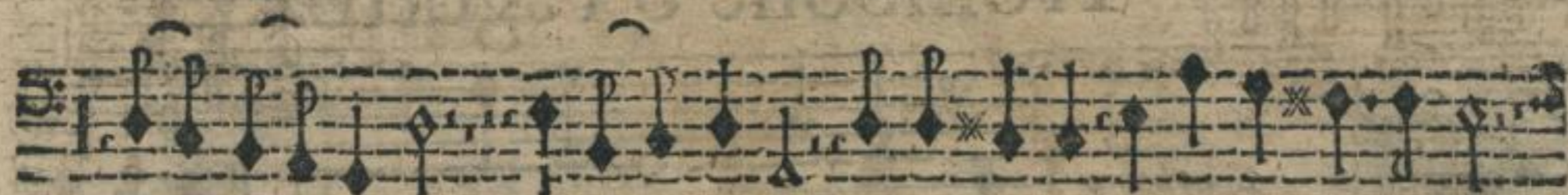
*Symphonia*  
 Siehe an die Werke Gottes/c.

Siehe an die Werke Gottes/c.

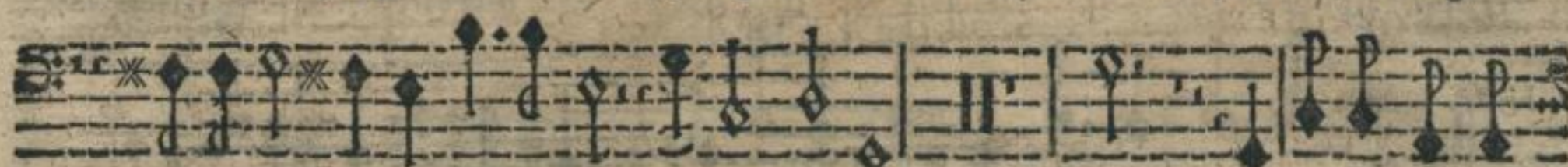
Am guten Tag sey guter/c.

Eee HJ

# Bafs.



nimm auch für gut/ nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen/ bösen Tag/



und den bösen/den bösen Tag nimm auch für gut. *Symph.* Denn/ denn diesen schaffes



Gott/ ij neben je- nen/ne- ben jenen/denn diesen



schaffet Gott neben je- nen/ denn diesen schaffet Gott / ij



neben je- nen/ neben je- nen/neben jenen/ daß der



Mensch nicht wissen soll was künftigt ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künftigt / was

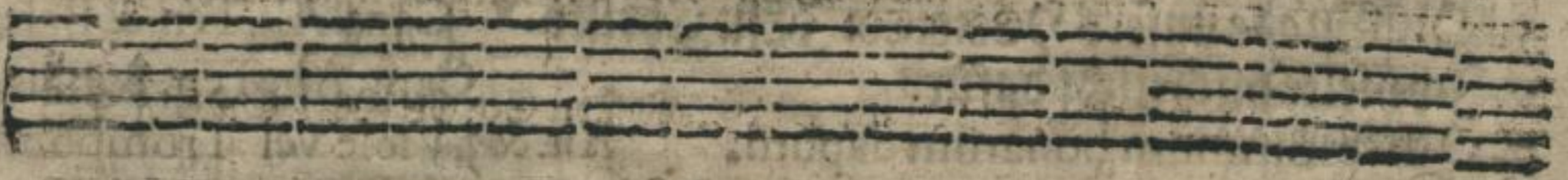


künftigt ist/ daß der Mensch nicht wissen soll/was künftigt/was künftigt ist/ daß der



Mensch nicht wissen soll/was künftigt ist.





IN



# I N D E X.

à 3.

- |                                                |                                |
|------------------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude.                       | Cant. & 2. Violini.            |
| 2. Vulnera Jesu Christi.                       | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qvi per crucem.             | Alt. & 2. Violini.             |
| 4. Kündlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass.              |

à 4.

- |                                                  |                               |
|--------------------------------------------------|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi.          | Cant. Alt. Ten. & Bass.       |
| 6. Ich hielt mich nicht dafür.                   | Cant. Alt. Ten. & Bass.       |
| 7. O dives omnium bonarum dapum.                 | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini.         |

à 5.

- |                                           |                                     |
|-------------------------------------------|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge.                  | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini.      |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens.         | Alt. Ten. Bass. & 2. Violini.       |
| 11. Weil wir wissen/das der Mensch.       | Alt. Tenor. Bass. & 2. Violini.     |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir.        | 2. Ten. Bass. & 2. Violini.         |
| 13. O dulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- |                                    |                                     |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe.   | Cant. & 5. Viol.                    |
| 15. Ist GOTT für uns.              | Cant. & 5. Viol.                    |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amo te Deus meus amore magno.  | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni.    |

à 7.

- |                                      |                                        |
|--------------------------------------|----------------------------------------|
| 18. Der Name des HERRN.              | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke, Gottes.      | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.



Mus. Lit. 6



Ros  
Ante

[Small, illegible handwritten note on a piece of paper]

müller  
Kerensprüche  
1652

No. 9.  
Joh. Rosenmuellers  
Kern - Sprüche,  
in Kupfer gestochen  
v. J. 1652.

Musica	
L <sup>o</sup>	
6	



Anderere

**K** ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ **ern** = **S** ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ ♫ **prüche** /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes  
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten  
Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.  
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche  
Arten / mit und ohne Violen gesezset

Von

Johann Rosenmüllern.

VIOLINO I.



Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /  
drucks in Leipzig mit Fried. Vancisch. Schrifften  
CHRISTOPHORUS CELLARIUS, 1653.

Mus. Löb. 6



124

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher.

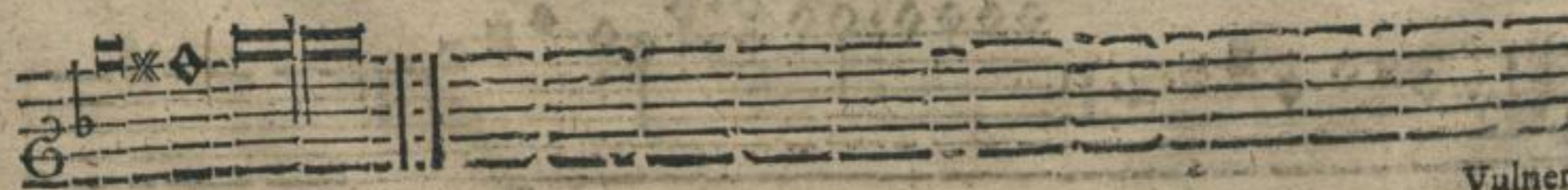


1. *à 3.* Violino I.

*Symphonia.*  
Das ist meine Freude//c.

Das ist meine Freude//c.

Daan ij



Handwritten text, possibly a signature or name, located below the final staff of music.

Vulnera



2.

à 3.

# Violino I.



Symphonia.  
Vulnera Jesu Christi, &c.

Vulnera Jesu &c.

Handl

Seven staves of handwritten musical notation in a single system. The notation includes various note values, rests, and bar lines, typical of a Baroque manuscript.

3.

*a* 3.

Violino I.



Hristum ducem, &c.

Four staves of handwritten musical notation for Violino I. The first staff begins with a large, ornate decorative initial 'C' and the text 'Hristum ducem, &c.' below it. The notation consists of rhythmic patterns with various note values and rests.

4. Kündlich groß ist das gottselige Geheimniß.  
 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi.  
 6. Ich hielte mich nicht dafür.

- à 3. tacet.  
 à 4. tacet.  
 à 4. tacet.

Odives

7. à 4.

# 1. Viola vel Trombone.



*Symphonia.*

Dives omnium bonorum dapum, &c.



O dives omnium &c.



A page of handwritten musical notation on ten staves. The notation is in a historical style, featuring diamond-shaped notes and stems. The first staff begins with a treble clef and a common time signature 'C'. The music consists of a single melodic line. The notation includes various note values, rests, and bar lines. The final staff concludes with the word 'Domi' written below the staff.

8.

à 4.

Violino I.

**D** *Symb.*  
Omne DEUS meus, &c.

Domine DEUS meus, &c.

6. II.

132

Handwritten musical score for six staves, likely a string quartet or similar ensemble. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings.

9.                      à 5.                      Violino I.

Handwritten musical score for Violino I. It begins with a decorative initial 'S' and the word 'Symph.' below it. The title 'Siehe des HERRN Auge/te.' is written in German. The score includes a key signature change to B-flat major and a dynamic marking 'ff'.

A page of handwritten musical notation on aged paper, featuring 12 staves of music. The notation is written in a historical style, likely from the 17th or 18th century. Each staff begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The music consists of a single melodic line on each staff, with various note values including minims, crotchets, and quavers. There are several measures with repeat signs (double bar lines with dots) and some measures containing a double bar line with a vertical line through it, possibly indicating a section break or a specific performance instruction. The paper shows signs of age, including some staining and wear at the edges.

34



**S**ymphonia.  
 Ich bin das Brodt des Lebens/2c.

Ich bin das Brodt des Lebens/2c.

Bbb lllj

Handwritten musical notation for the first system, consisting of three staves with various notes and rests.

II.                      à 5.                      Violino I.

Handwritten musical notation for the second system, starting with a large decorative initial 'S'. The text below the staff reads: *Symphonia.* Eil wir wissen/das der Mensch/ ic.

Handwritten musical notation for the third system.

Handwritten musical notation for the fourth system, ending with a double bar line. The text below the staff reads: Weil wir wissen/ ic.

Handwritten musical notation for the fifth system.

Handwritten musical notation for the sixth system.

Handwritten musical notation for the seventh system.

Handwritten musical notation for the eighth system, including a figured bass line with the number 7 above it.



HERN

12.

à 5.

# Violino I.

**H** *Symphonia.*  
 HERR mein Gott/rc.

HERR mein Gott/rc.

Eccc      O dulcia

13.

à 5.

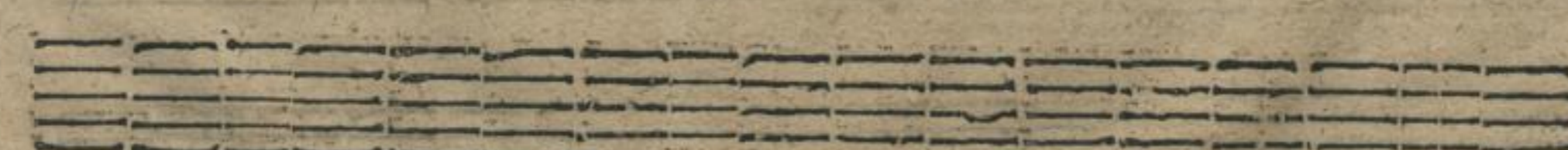
# 1. Viola vel Trombone.

*Symph.*  
Dulcis CHRISTE, &c.

19.

O dulcis Christe, &c.

19.



Eccc ij

fere

14.

à 6.

Violino I.



*Symphonia.*  
Herr/wenn ich nur dich habe/te.

Herr/wenn ich nur dich habe/te.



14.

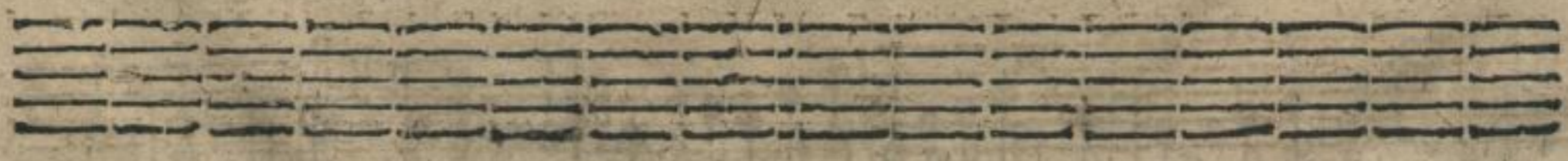
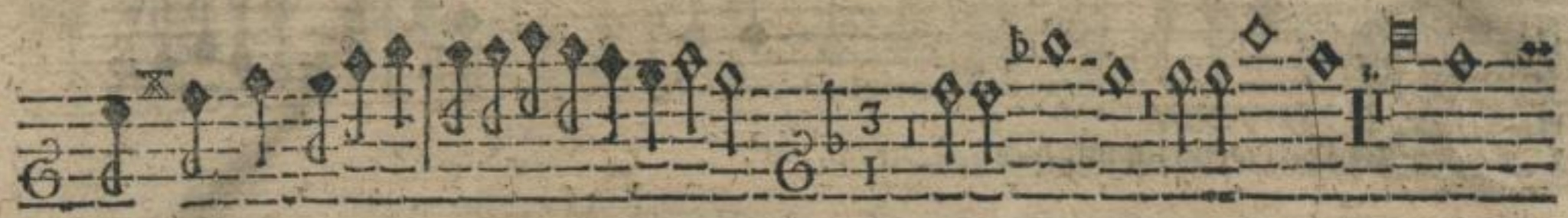
à 6.

Violino 2.

**H**err/wenn ich nur dich habe/rc.  
*Symphonia.*

Herr/wenn ich nur dich habe/rc.

Ecce iij



3ff

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various note values, rests, and accidentals. The first staff begins with a treble clef and a common time signature. The score concludes with a double bar line and a final flourish on the tenth staff.

15.

à 6.

# Violino I.



*Symphonia.*  
Se Gott für uns/wer mag/ze.

Musical staff 1: Treble clef, C-clef, 6/8 time signature. Contains the first line of the score.

Musical staff 2: Treble clef, C-clef, 6/8 time signature. Contains the second line of the score.

Musical staff 3: Treble clef, C-clef, 6/8 time signature. Contains the third line of the score.

Ist Gott für uns/ze.

Musical staff 4: Treble clef, C-clef, 6/8 time signature. Contains the fourth line of the score.

Musical staff 5: Treble clef, C-clef, 6/8 time signature. Contains the fifth line of the score.

Musical staff 6: Treble clef, C-clef, 6/8 time signature. Contains the sixth line of the score.

Musical staff 7: Treble clef, C-clef, 6/8 time signature. Contains the seventh line of the score.

Musical staff 8: Treble clef, C-clef, 6/8 time signature. Contains the eighth line of the score.

Musical staff 9: Treble clef, C-clef, 6/8 time signature. Contains the ninth line of the score.

Verte

15.

à 6.

Violino 2.

**S**ymphonia.  
St Gott für uns/ re.

Ist Gott für uns/ wer mag/ re.

Dddd

# Violino i.



*Pian.*

*Forte.*

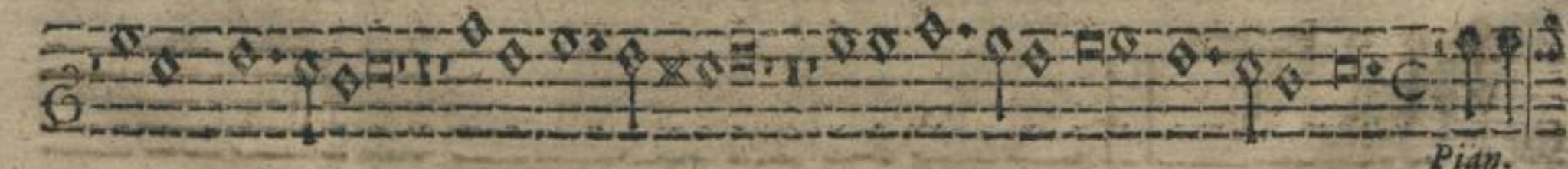


*Pian.*

*Forte.*

*Verde.*

# Violino 2.

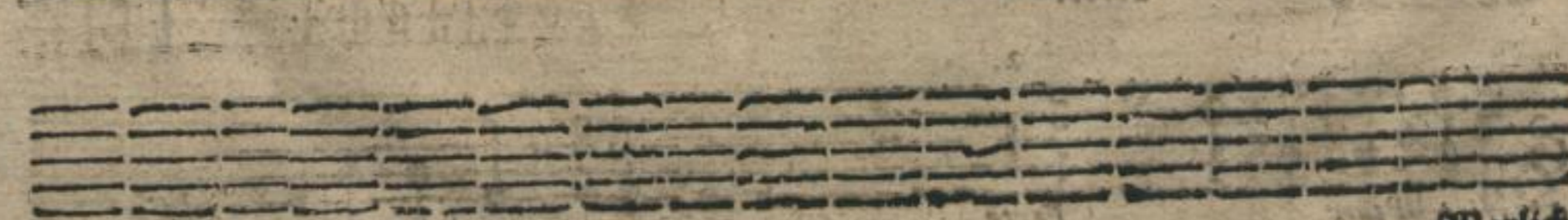
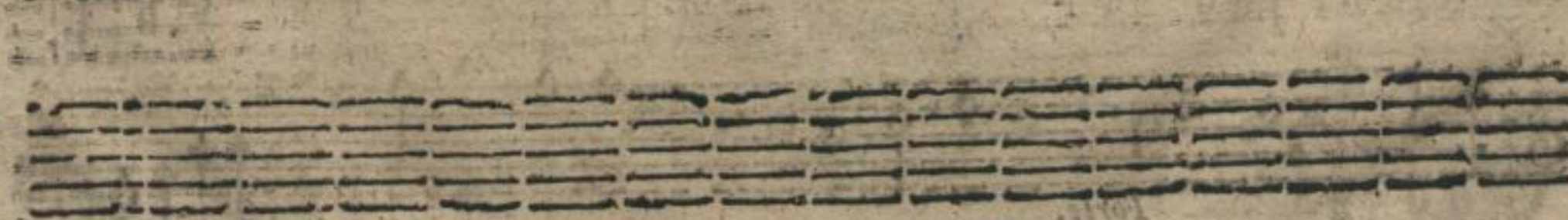
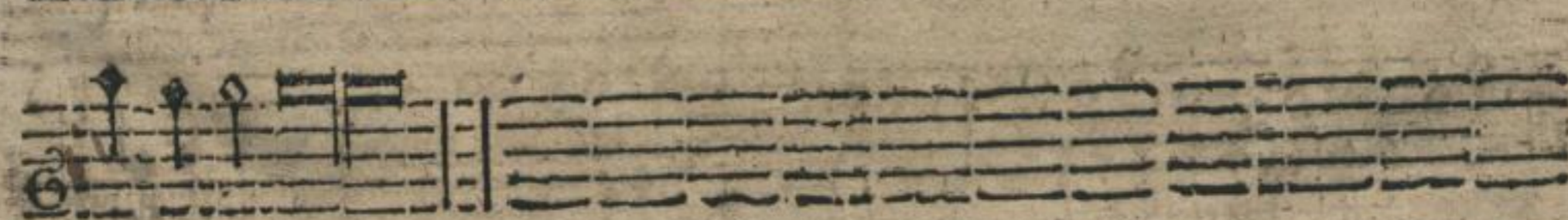


Pian.

Forte.

Dddd ij

# Violino I.



Warlich



Violino 2.

Dodd III

Wartl

16.

à 6. Violino



Symphonia  
Mellich/warlich teh sage euch/re.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

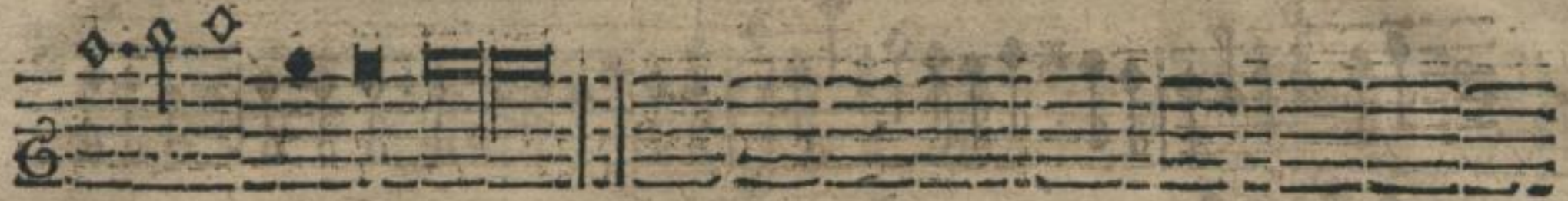
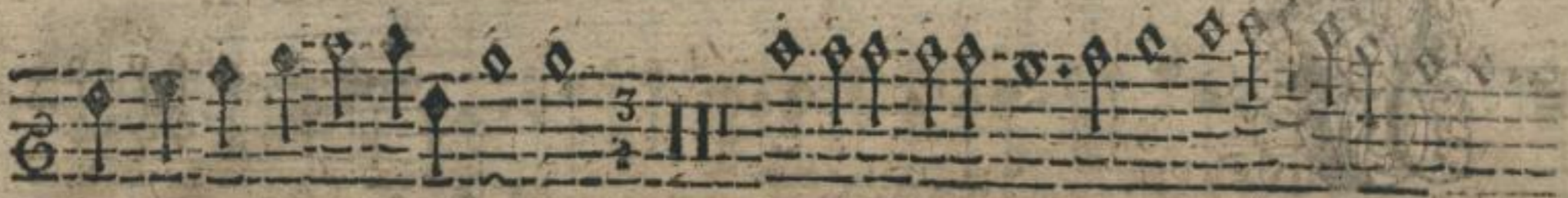
Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

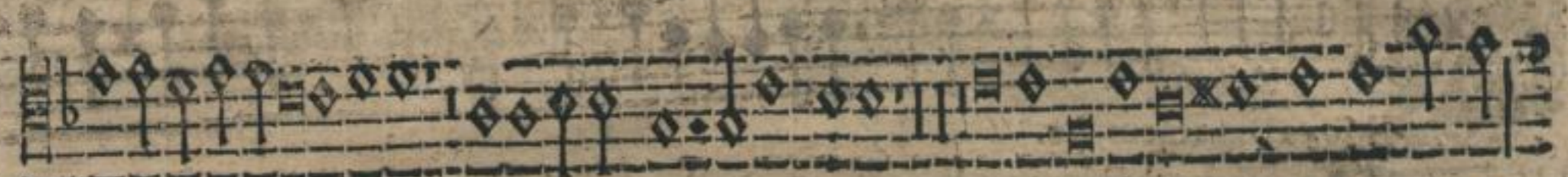
Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.



17. à 6. Viola vel Trombone I.







18.                    à 7.                    Violino I.



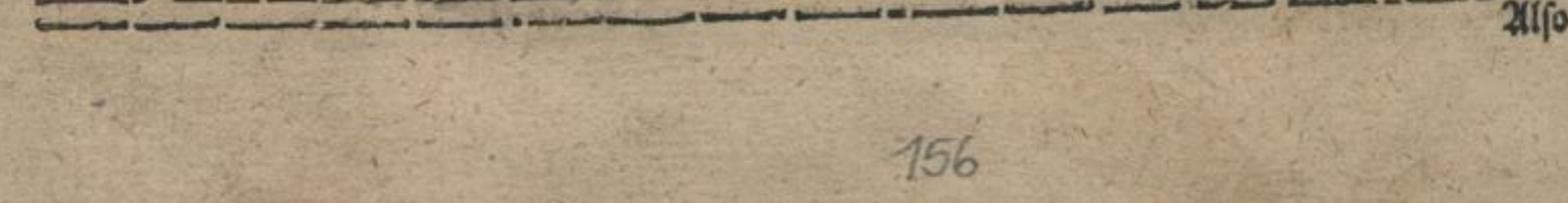
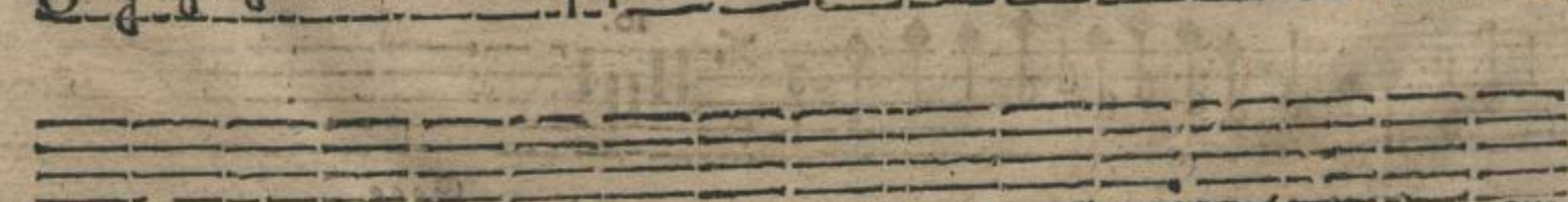
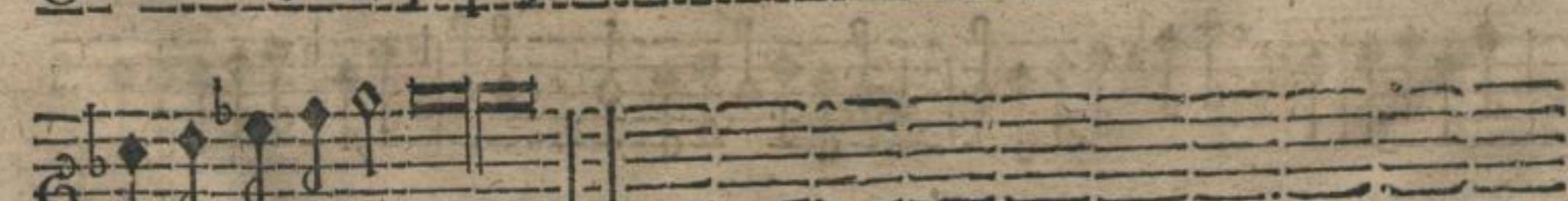
*Symphonia.*  
Der Name des HERRN/te.



Der Name des HERRN/te.



Free



Also

19.

à 7.

Violino I.



*Symphonia.*

Also hat Gott/die Welt geliebet/rc.



Also hat Gott die Welt geliebet /rc.

Vertatur

19.

à 7.

Violino 2.



*Symphonia.*

Also hat Gott die Welt geliebet/rc.



Ecce ij

Violino I.



Vertatur



Violino 2.



*Alegro.*



*Symphonia.*



Denn Gott hat seinen Sohn/zc.

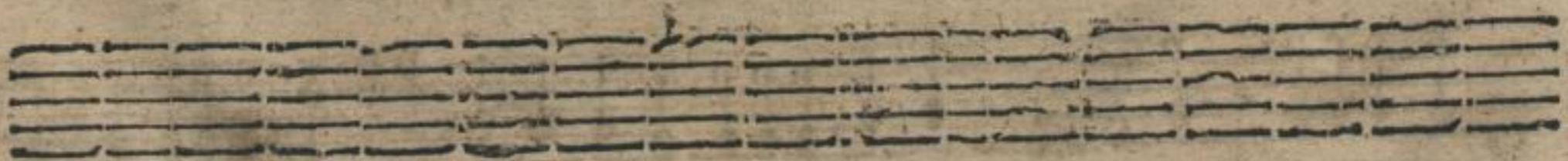


££££ ££

Violino I.



Violino 2.



Stiche

20.

à 7.

Violino I.



Symphonia.  
Sehe an die Werke Gottes/rc.

Musical score for Violino I, measures 1-14. The score is written on five staves in G-clef and common time. It features a variety of rhythmic values including eighth and sixteenth notes, rests, and dynamic markings such as 'p' (piano) and 'f' (forte). The notation includes beams, slurs, and asterisks above certain notes.

Verte.

20.

à 7.

Violino.



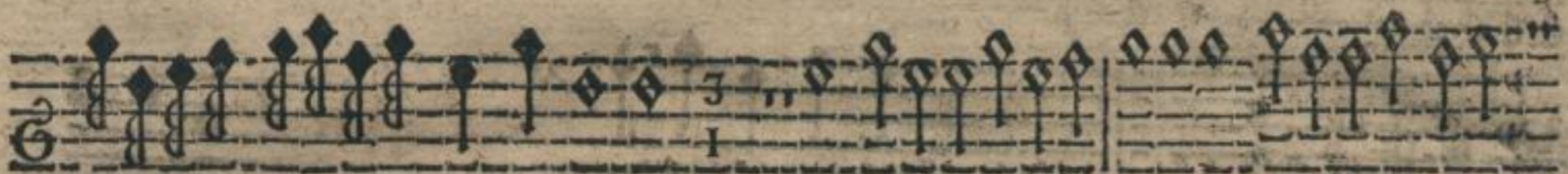
Symphonia.  
Sehe an die Werke Gottes/rc.

Musical score for Violino, measures 1-14. The score is written on four staves in G-clef and common time. It continues the musical theme from the previous page, featuring similar rhythmic patterns and dynamic markings. The notation includes beams, slurs, and asterisks above certain notes.

# Violino I.



Stehet an die Werke Gottes / etc.



*Alegro.*

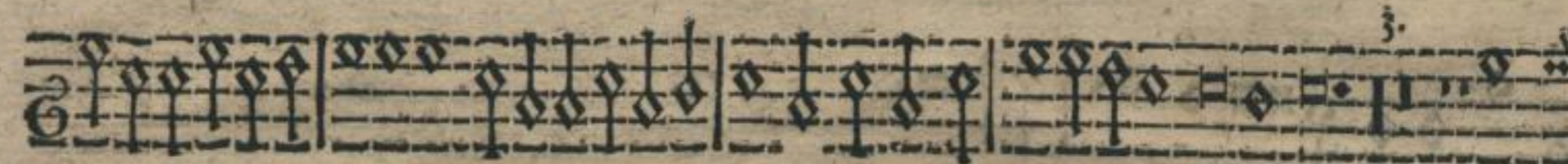


Vertatur

# Violino 2.



*Allegro.*



**fff**

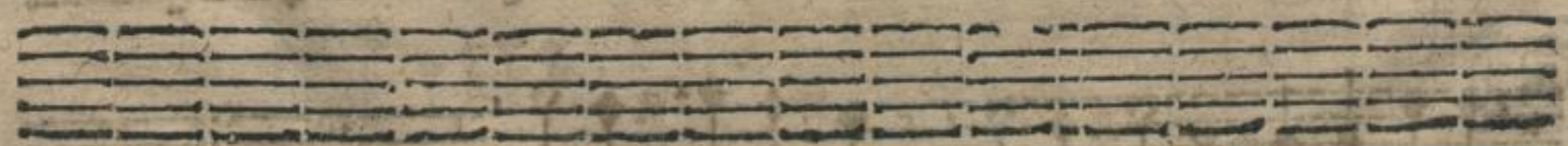
# Violino I.



*Symphonia.*



Denn diesen/rc.



# Violino 2.

1. *Symphonia*

4. *Denn diesen/2c.*

7.

8.

*Sfff* u

# I N D E X.

à 3.

- |                                                |                                |
|------------------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude.                       | Cant. & 2. Violini.            |
| 2. Vulnera Jesu Christi.                       | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qvi per crucem.             | Alt. & 2. Violini.             |
| 4. Kündlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass.              |

à 4.

- |                                                  |                               |
|--------------------------------------------------|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi.          | Cant. Alt. Ten. & Bass.       |
| 6. Ich hielt mich nicht dafür.                   | Cant. Alt. Ten. & Bass.       |
| 7. O dives omnium bonarum dapum.                 | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini.         |

à 5.

- |                                          |                                     |
|------------------------------------------|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge.                 | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini.      |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens.        | Alt. Ten. Bass. & 2. Violini.       |
| 11. Weil wir wissen/das der Mensch.      | Alt. Tenor. Bass. & 2. Violini.     |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir.       | 2. Ten. Bass. & 2. Violini.         |
| 13. Odulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- |                                    |                                     |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe.   | Cant. & 5 Viol.                     |
| 15. Ist GOTT für uns.              | Cant. & 5 Viol.                     |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amo te Deus meus amore magno.  | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni.    |

à 7.

- |                                      |                                        |
|--------------------------------------|----------------------------------------|
| 18. Der Name des HERRN.              | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke Gottes.       | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.



Miss. Löb. 6,



Ro  
Aut

müller

Kernsprüche

1652

Musica

Lö

6

Faint red ink markings or a stamp, possibly a library or archival mark, located in the lower-left quadrant of the page.

Anderer

**W**ern=**S**prüche /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes  
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten  
Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.  
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche  
Arten / mit und ohne Violen gesezset

Von

Johann Rosenmüllern.

VIOLINO II.



Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /  
drucks in Leipzig mit Fried. Landisch. Schrifften.

CHRISTOPHORUS CELLARIUS, 1653

Mus. Löb. 6



167

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines and appears to be a formal document or letter.



1. à 3. Violino 2.



Symphonia.

Es ist meine Freude/1c.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Das ist meine Freude/2c/

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Haana ij

The image shows a page of handwritten musical notation on ten staves. The notation is in a historical style, likely from the 17th or 18th century. It features various note values, including minims, crotchets, and quavers, along with rests and clefs. The first nine staves contain musical notation, while the tenth staff is empty. The word "Vulnera" is written at the bottom right of the page.

Vulnera



2. à 3.

# Violino 2.



*Symphonia,*  
Ulnera Jesu Christi, &c.



Vulnera Iesu Christi, &c.



Aaa aah

3.                    à 3.                    Violino 2.

Christum ducem, qui per crucem, &c.

Handwritten musical score for three parts, consisting of ten staves of music in G-clef and common time. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and repeat signs. A '5' is written above the second staff, and a '9' above the eighth staff.

4. Kündlich groß ist das gottselige Geheimniß / *re.*      à 3. tacet.
5. Die Gnade unsers HERRN JESU Christi / *re.*      à 4. tacet.
6. Ich hielte mich nicht dafür / daß ich etwas wüßte / *re.*      à 4. tacet.

Four empty musical staves at the bottom of the page.

O dives

7.

â 4.

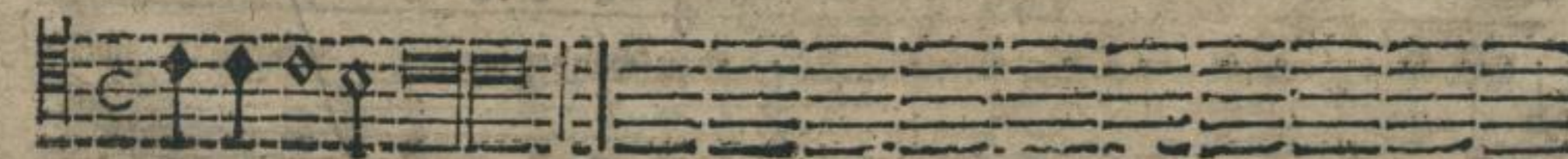
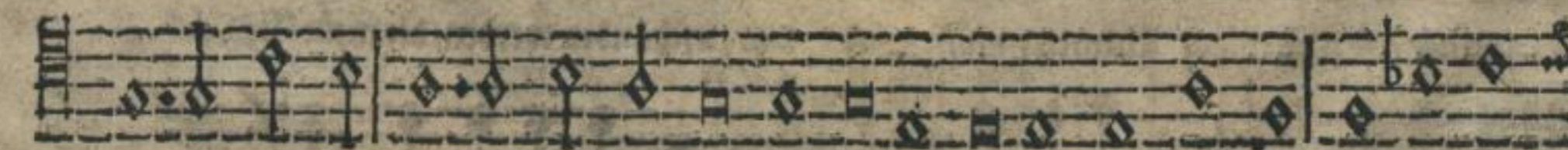
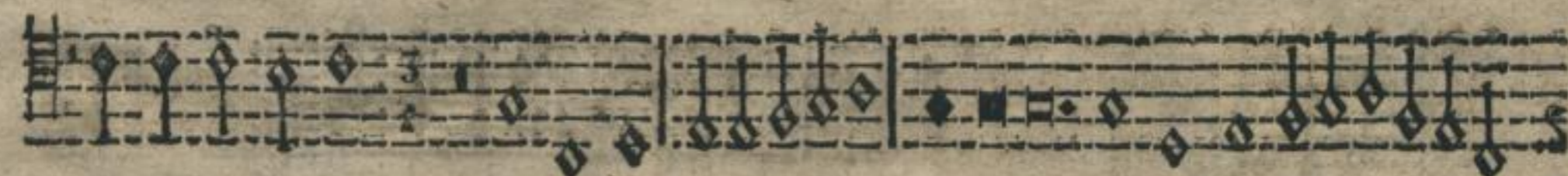
2. Viola vel Trombone.



*Symphonia.*  
 Dives omnium bonarum dapum, &c.

10.  
 O dives omnium bonarum, &c.

7.



Bbbbb

Domine

8.

à 4.

Violino 2.



*Symphonia.*  
Omne Deus meus, &c.



Domine Deus meus, &c.



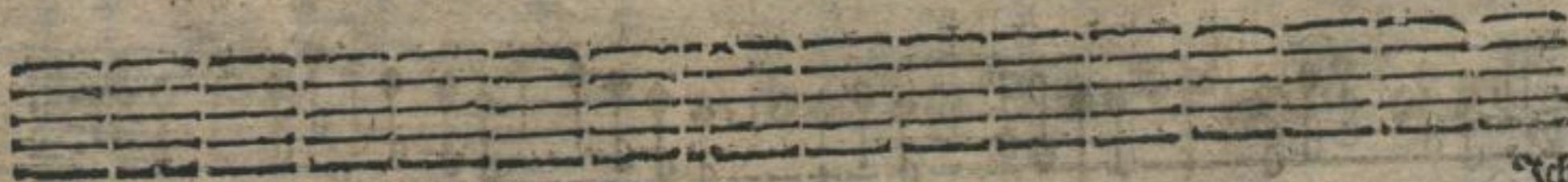
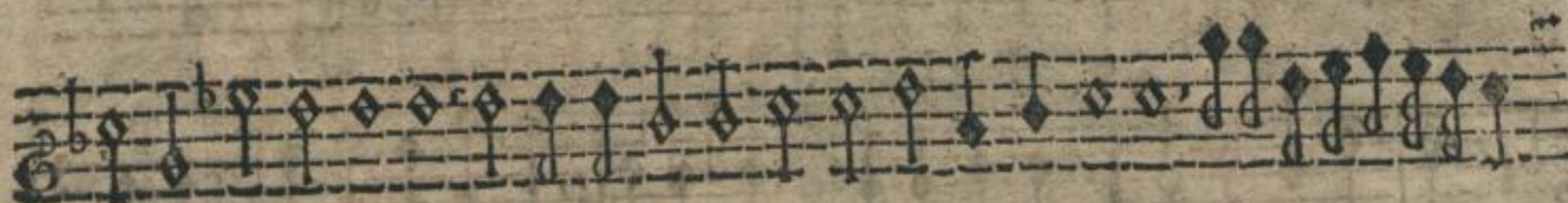
Handwritten musical notation for Violino 2, consisting of five staves of music in a single system. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings.

9.                    à 5.                    Violino 2.

Handwritten musical notation for Violino 2, starting with a decorative initial 'S' and followed by five staves of music. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings.

*Symphonia.*  
 Tehedes HERMANN Auger.

Bbbb b ij



Joh



**S**ymphonia.  
 Ich bin das Brodt des Lebens/te.

Ich bin das Brodt des Lebens/te.

♯♯♯♯♯



II.            à 5.            Violino 2.



A handwritten musical score consisting of ten staves. The notation is dense and includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings such as 'p' and 'f'. The first staff begins with a treble clef and a common time signature. The notation is written in a historical style, possibly from the 17th or 18th century. The final staff contains a double bar line followed by several empty staves.

HEXX

12.

à 5.

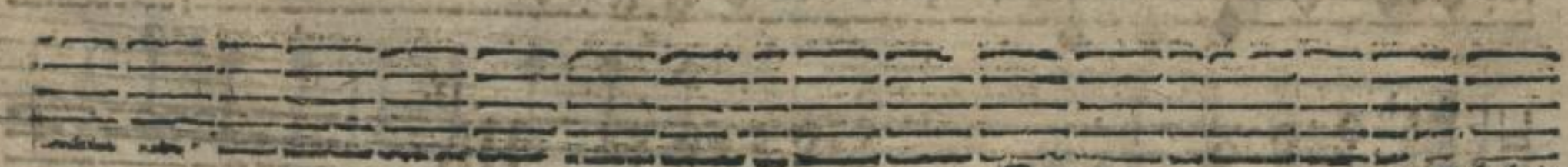
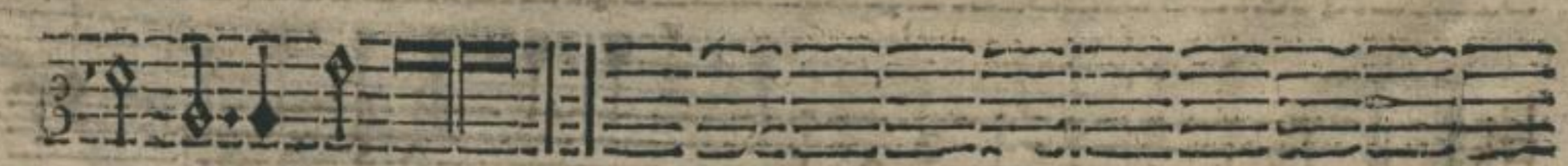
Violino 2.

**H**ERRN mein Gott/ich danke dir mit Psalterpiel/2c.  
*Symphonia.*



HERRN mein Gott/2c.





Eccc

O dulcis

13. à 5. 2. Viola vel Trombone.



Symphonia.  
Dulcis Christe, &c.



O dulcis Christe, &c.





CCCC h Herr/



First line of musical notation in G major, 6/8 time, starting with a common time signature 'C'.

*Symphonia*

*Quando/wenn ich nur dich habe/te.*

Second line of musical notation.

Third line of musical notation.

Fourth line of musical notation.

Fifth line of musical notation, ending with a double bar line.

*Quando/wenn ich nur dich habe/te.*

Sixth line of musical notation.

Seventh line of musical notation.

Eighth line of musical notation.

Ninth line of musical notation.

Tenth line of musical notation, ending with a double bar line.





Musical staff with notes and rests.

Symphonia.

Erst/wenn ich nur dich habe/rc.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Herr/wenn ich nur dich habe/rc.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

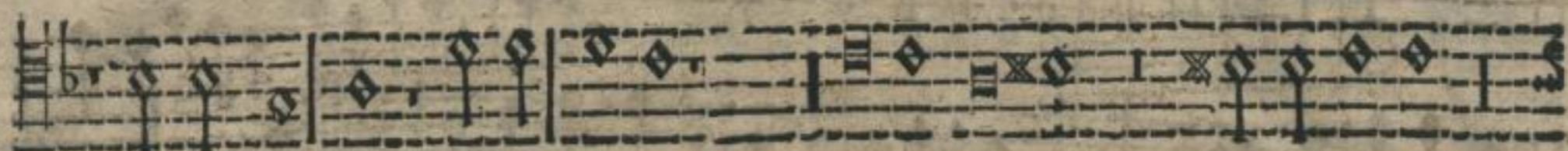
Musical staff with notes and rests.

Ecce Iij

# Viola I.

The image shows a page of handwritten musical notation for the first Viola part. The page is titled "Viola I." at the top center. It contains ten staves of music. The first seven staves are filled with musical notation, including various note values, rests, and clefs. The notation is written in a historical style, likely from the 18th or 19th century. The last three staves are empty. The paper is aged and shows some staining and wear.

2. Viola.



38

15.

à 6.

Viola 1.



First staff of music with a common time signature 'C' and various note values.

*Symphonia.*

Et Gott für uns / wer mag volder uns seyn / re.

Second staff of music.

Third staff of music.

Fourth staff of music, featuring a treble clef and a 3/4 time signature.

Ist Gott für uns / re.

Fifth staff of music.

Sixth staff of music.

Seventh staff of music.

Eighth staff of music.

Ninth staff of music.

Tenth staff of music.

Verte

15.

à 6.

Viola 2.



Symphonia

Et Gott für uns/wer mag/rc.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Ist Gott für uns/rc.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Dddd

# Viola 1.



Verte



Violin IV  
Viola 2.



*Pian.*



*Forte.*

*Pian.*

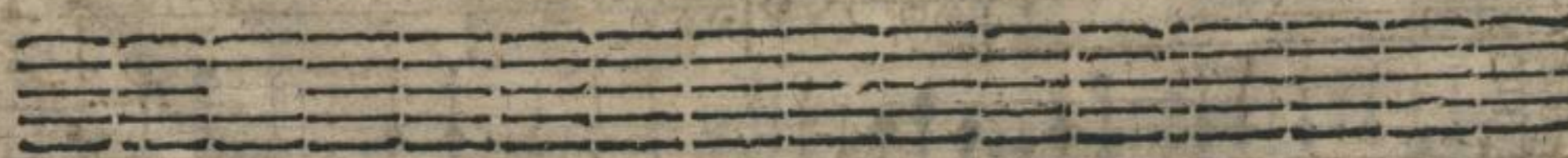


*Forte.*



00000 ff

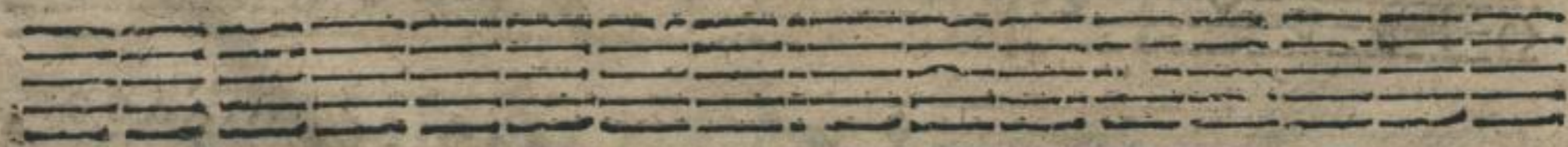
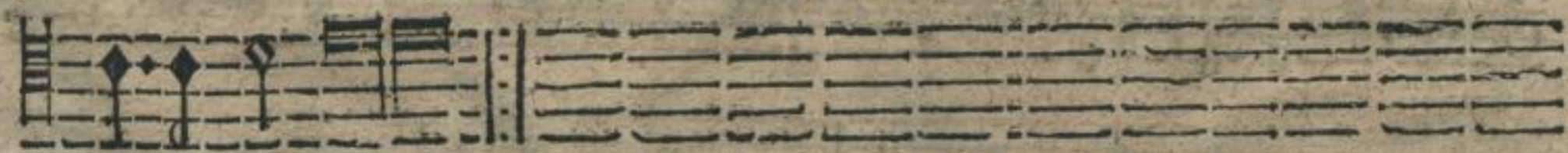
# Viola I.



Waltz



# Viola 2.



Dobbb llj

Warlich

16. à 6.

Violino 2.



Symphonia.  
Wärllich/wärllich/ich sage euch/re.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Wärllich/wärllich ich sage euch/re.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.


Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

Musical staff with notes and rests.

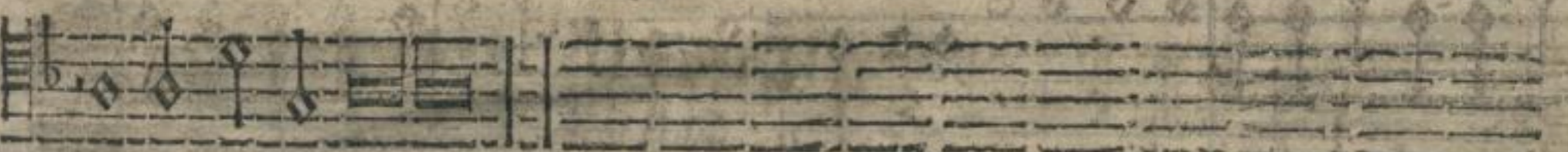
Musical staff with notes and rests.

Five staves of handwritten musical notation in 6/8 time. The notation includes various note values such as eighth and sixteenth notes, as well as rests. The first staff begins with a treble clef and a common time signature 'C'. The music is written in a single system across five staves.

17. à 6. Viola vel Trombone. 

Six staves of handwritten musical notation for Viola or Trombone. The first staff begins with a decorative initial 'A' and the lyrics "Symphonia. Mo'te Deus meus, &c." below it. The notation includes various note values and rests. The second staff has the lyrics "Amo te Deus meus, &c." below it. The music is written in a single system across six staves.





18.

à 7.

Violino 2.



*Symphonia*  
Er Name des HErrn ist ein festes Schloß / 26.



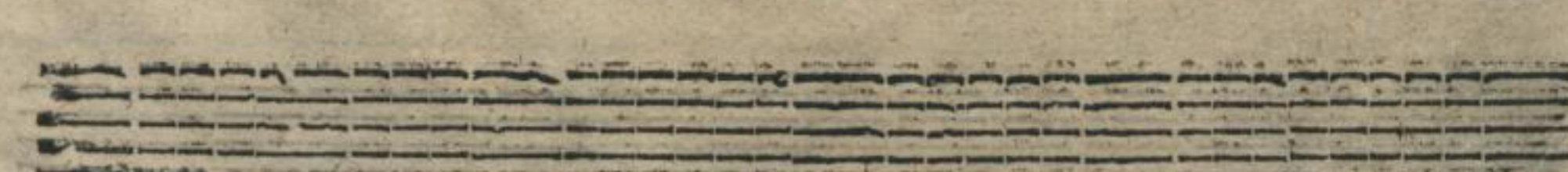
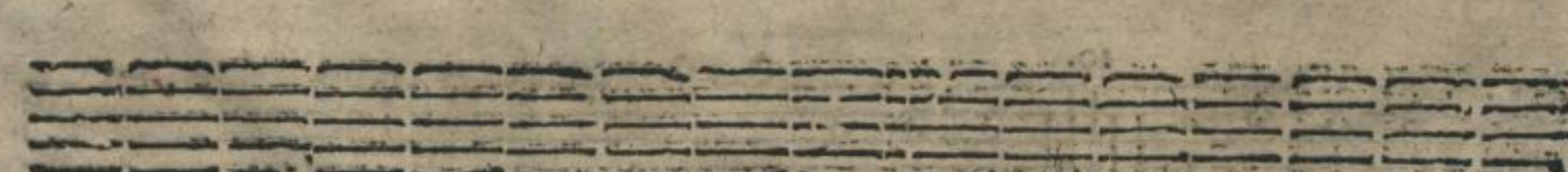
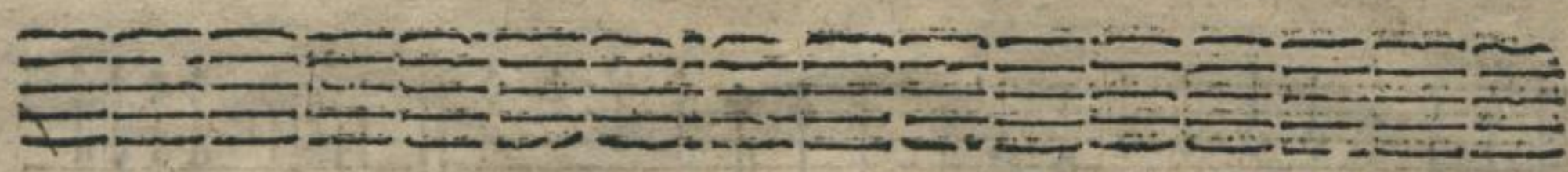
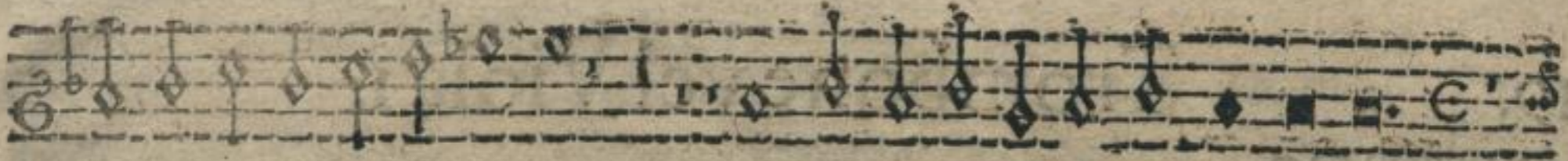
Eee ee,

Der Name des Herren/ 10.

10.

8.

5.



1710

Esere li

Alto

19.

# Trombone vel Viola 1.



*Symphonia.*

Also hat Gott die Welt geliebet/rc.



21.

Also hat Gott die Welt/rc.



21.



3.

7.



10.

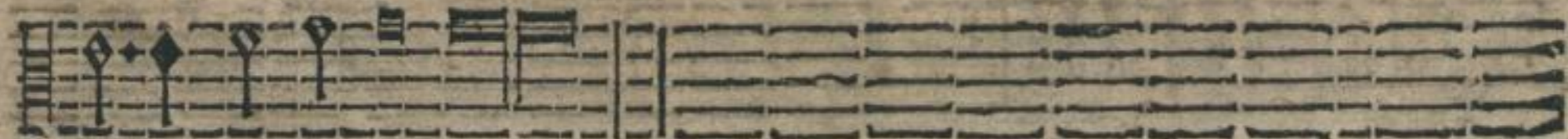


9.

24.

11.

*Symph.* Denn Gott hat seinen/rc.



Stehet



19.

# Trombone vel Viola 2.

**N** *Symphonia.*  
Also hat Gott die Welt geliebet/rc.

22. 22.

Also hat Gott die Welt/rc.

3. 7.

10. 3

9. 24. 11.

*Symphon.* Denn Gott/rc.

Essee lll Siehe

20.

# Viola vel Trombone I.



*Symphonia*  
 Sehe an die Werke Gottes/2c.

Stehe an die Werke Gottes/2c.

*Symphonia.*

14. 13. Denn diesen/2c.

20.

# Viola vel Trombone 2.



*Symphonia.*  
 Zehe an die Werke Gottes /c.

*Steh an /c.*

8. 8.

16.

*Symphonia.*

14. 9.

Dem diesen schafft Gott /c.

13.



# I N D E X.

à 3.

- |                                                |                                |
|------------------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude.                       | Cant. & 2. Violini.            |
| 2. Vulnera Jesu Christi.                       | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qui per crucem.             | Alt. & 2. Violini.             |
| 4. Kündlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass.              |

à 4.

- |                                                  |                               |
|--------------------------------------------------|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi.          | Cant. Alt. Ten. & Bass.       |
| 6. Ich hielt mich nicht dafür.                   | Cant. Alt. Ten. & Bass.       |
| 7. O dives omnium bonarum dapum.                 | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini.         |

à 5.

- |                                           |                                     |
|-------------------------------------------|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge.                  | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini.      |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens.         | Alt. Ten. Bass. & 2. Violini.       |
| 11. Weil wir wissen/das der Mensch.       | Alt. Tenor, Bass, & 2. Violini.     |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir.        | 2. Ten. Bass. & 2. Violini.         |
| 13. O dulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- |                                     |                                     |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe.    | Cant. & 5 Viol.                     |
| 15. Ist GOTT für uns.               | Cant. & 5 Viol.                     |
| 16. Wahrlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amo te Deus meus amore magno.   | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni.    |

à 7.

- |                                      |                                        |
|--------------------------------------|----------------------------------------|
| 18. Der Name des HERRN.              | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke Gottes.       | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.

Mis. Lit. 6,



R  
A

müller

Kernsprüche.

1652.

Musica

Lö

6

Melchior Dürmüller Löbau. C<sup>us</sup>.  
Jurium Candidatus, Not. Publ.  
d. 4. Octobr. Anno 1657



Anderere

**A** **W** **E** **R** **E** **N** **=** **S** **P** **R** **Ü** **C** **H** **E** /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes  
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten  
Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.  
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche  
Arten / mit und ohne Violen gesezset

Von

Johann Rosenmüllern.

BASSUS CONTINUUS.



Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /  
drucks in Leipzig mit Fried. Landisch. Schrifften  
CHRISTOPHORUS CELLARIUS, 1653.

Mus. Lob. 6.



207

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a treble clef and a key signature of one flat.

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a treble clef and a key signature of one flat.

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a treble clef and a key signature of one flat.

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a treble clef and a key signature of one flat.

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a treble clef and a key signature of one flat.

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a treble clef and a key signature of one flat.

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a treble clef and a key signature of one flat.



I. à 3. Cant. & 2. Violin. Bass. Contin.

Symphonia.  
As ist meine Freude/ ic.

Das ist meine Freude/ ic.

Ha a a a a ij

Handwritten musical score for a single instrument, likely a lute or guitar, consisting of seven staves. The notation includes various rhythmic values (e.g., 43, 6, 4, 3, 6, 76) and accidentals (flats, naturals). The music is written in a style characteristic of 17th or 18th-century manuscript notation.

2. à 3. Cant. ò Ten. & 2. Violin. Bass. Cant.



Musical notation for the beginning of the section, starting with a common time signature 'C'. The notes are written on a five-line staff.

*Symphonia.*  
Ulnera Jesu Christi, &c.

Continuation of the musical notation for the section, including various rhythmic markings and accidentals.



Vulnera Iesu Christi, &c.



Ha a a a ij

Handwritten musical notation consisting of four staves. The notation includes various notes, rests, and symbols such as asterisks and numbers (5, 6, 4, b). Above the staves, there are several lines of handwritten text and symbols, including "5", "6", "4", "b", and "6".

3. à 3. Alt & 2. Violini, Bass. Cont.



Handwritten musical notation for the first staff of the section. It begins with a common time signature 'C'. The text "Christum ducem. &c." is written below the staff. The notation includes notes, rests, and various symbols.

Handwritten musical notation for the second staff. It includes notes, rests, and symbols. The Roman numeral "II." is written at the end of the staff.

Handwritten musical notation for the third staff. It includes notes, rests, and symbols.

Handwritten musical notation for the fourth staff. It includes notes, rests, and symbols. The Roman numeral "III." is written at the end of the staff.

Handwritten musical notation for the fifth staff. It includes notes, rests, and symbols. The Roman numeral "IV." is written at the end of the staff.



4. à 3.

Alt. Ten. Bals.

Bass. Contin.

**K**ündlich groß ist das gottselige Geheimniß/te.



Three staves of musical notation. The top staff contains a series of notes with stems pointing down. The middle staff has notes with stems pointing up and down. The bottom staff shows a sequence of notes, some with stems pointing up and some with stems pointing down. There are various accidentals and markings throughout.

5. à 4. Cant. Alt. Ten. & Bas. Bass. Cont.

A large section of musical notation starting with a decorative initial 'I'. The text below the first staff reads: "Je Gnade unsers Herren Jesu Christi / ic". The notation consists of multiple staves with notes and stems, interspersed with lyrics. There are various accidentals and markings throughout. The text continues with "Saligen Geist" and "Bbb 150".

6 7<sup>st</sup> 5 b 76 6 6 4<sup>st</sup>

6 5 5 5 4<sup>st</sup> 4<sup>st</sup>

5 5 4<sup>st</sup> 4<sup>st</sup>

6. à 4. Cant. Alt. Ten. & Bass. Bass. Cont.

**S** Ich hielte mich nicht dafür/2c.

6 76 65 43 43

76 b 5 6 6 b 43 65 43

6 b 65 4<sup>st</sup> 6 43 6

6 b 6 b

4<sup>st</sup> b 6 6 76 56 76<sup>st</sup>

4<sup>st</sup> b b 4<sup>st</sup> b 6 6

43 6 b 6 b b 6 6

*Adagio.*

Handwritten musical notation on seven staves. The notation includes various notes, rests, and accidentals. Above the staves, there are several numbers and symbols: '43', '6', 'b', '6', '43', 'b', '6', '6', 'b', '6', '6', 'b', '6'. Some of these appear to be figured bass or lute tablature. The notation is dense and covers most of the page's width.

Handwritten musical notation on four staves. The notation is less dense than the upper section, with some staves appearing mostly empty or with very faint notes. The overall appearance is that of a sketch or a less developed part of a composition.

Bbb bbb ij Odives

7.  $\hat{a}$  4. Alt. & 3. Viole vel Tromboni. Bass. Cont.



Symphonia. *Dives omnium bonarum dapum, &c.*

O dives omnium.

Musical staff with notes and fingerings.

Musical staff with notes and fingerings.

Musical staff with notes and fingerings.

Musical staff with notes and fingerings.

Musical staff with notes and fingerings.

Musical staff with notes and fingerings.

Musical staff with notes and fingerings.

Handwritten musical score consisting of ten staves of music. The notation includes various rhythmic values, accidentals (sharps, flats, naturals), and fingerings. The music is written in a style characteristic of 17th or 18th-century manuscripts. The final staff contains the text "Domine" and is preceded by a series of notes: ♭♭♭ ♭♭♭ ||

8. à 4.

2. Ten. & 2. Violini.

Bass. Contin.



6 6 b 4 3 98 76 76 5 43

Symph.  
Omne Deus meus, &c.

b 5 4 765 b 3-2 6 b 3-2 6

Domine Deus meus, &c.

5 6 5 6 5 6 4 b b 6 4 b 5

6 5 43 6 43 6 6 b b 6 5

6 5 6 5 6 5 6 6 43 5 4 6 4 6 43

6 6 b 6 5 6 b 6 5 4 6 6 6 5 43 6 6

6 5 6 43 b 43 b 4 6 6 43 b

b 6 b b 6 6 b b 6 6

b b b b 6 6 b b b b

♯ b ♯ b 6 6 b 4 ♯ b b b



♯ b b b 6 6 6 6 6 6 6



6 6 6 b 6 6 6 6 6 6



6 b ♯ ♯ b b 43 ♯ 5 6




♯ 6 ♯ b b b 4 ♯ ♯ 6 ♯



♯ ♯ 76 ♯ 32 6 32 6 32 6 5 6



5 6 b 43 32 6 32 6 ♯ 6



5 6 5 b 4 ♯ b 6 ♯ 4 ♯ ♯ b b



Stehe

9. à 5. Cant, Ten. Bass, & 2. Violini. Bass. Cont.

*Symphonia.*  
Sehe des HERRN Auge/rc.

6 43 6 4 6 6

6 76 65 6 6 43 6 343

43 5 6 6

6 b 6 b 6 b 6 b

6 6 6 6

4 b 6 6

43 4 65 6 6 65 6

b b b 4 b 4 b

6 65 65 6 6 65 6

b b b 4 b 4



Bar. Contin. Violin

Musical staff with notes and stems.

Musical staff with notes and stems.

Musical staff with notes and stems.

Musical staff with notes and stems.

Musical staff with notes and stems.

Musical staff with notes and stems.

Musical staff with notes and stems.

Musical staff with notes and stems.

Musical staff with notes and stems.

Musical staff with notes and stems.

CCCCC 38

10. à 5. Alt. Ten, Bass. & 2. Violins, Bass. Contin.

**S**ymphonia.  
Ich bin das Brodt des Lebens/1c.

6 43 6 6 5 6 5 3 4 43

Ich bin das Brodt des Lebens/1c.

6 43 6 42

6 43 6

43 6 6 5 4 6 5 6 6

43 6 6 43

6 42 42 42 b 6

42 6 6 42 5 6 6 6

43 6 6 42

II. à 5. Alt. Ten. & Bass. & 2. Violini, Bass. Cont.

**S** *Symphonia.*  
 Eil wir wissen/das der Mensch/re.  
 Weil wir wissen/re.  
 See ee h

Handwritten musical notation on ten staves. The notation includes notes, rests, and various symbols such as '6', 'b', '43', and '565'. Some notes are marked with diamond shapes. The manuscript shows signs of age, including ink bleed-through from the reverse side of the page.

פירוש

12.  $\hat{a}$  5. 2. Ten, Bass. & 2. Violini, Bass. Contin.

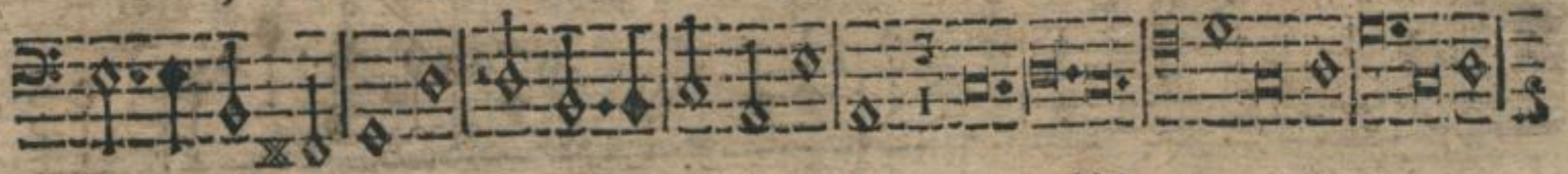
**S**ymphonia.  
 ER mein Gott / re.

Her mein Gott / re.

Eee eee ihj



5 6 6 4 76 6



43

6 70f

56  
32 6 76

6 43

13. à 5. Cant. Alt. & 3. Viole vel Tromboni. Bass. Cont.

Symphonia  
Dulcis Christe, &c.

565  
4 6 76

56 5  
4 4

76 5  
34 43

65  
4 b 65 4

O dulcis Christe, &c.

5 6 6 765 565  
6 65 4 b b 4 b 6 343

565

The image shows a page of handwritten musical notation on ten staves. The notation includes various note values, clefs, and fingerings. The first staff has a number '565' written above it. The notation is dense and appears to be a complex piece of music, possibly a lute or guitar score, given the use of diamond-shaped notes and specific clefs. The page is aged and shows some wear and tear.



I4. à 6. Cant. & 5. Viol. Bass. Contin.

**H**err/wenn ich nur dich habe / *re.*

*Symphonia.*

Herr/wenn ich nur dich habe / *re.*

A page of handwritten musical notation on ten staves. The notation consists of diamond-shaped notes on a five-line staff, with stems pointing downwards. The music is organized into measures by vertical bar lines. Various annotations are present throughout the score:

- Staff 1: Annotations 'b' and '6' are placed below the staff.
- Staff 2: Annotations 'b', '6', and '5' are placed below the staff.
- Staff 3: Annotations '6', '6', '6', 'b4', '6', 'b', and '6' are placed below the staff.
- Staff 4: Annotations '6', '5', 'of', '5', '6', '6', '5', and 'b' are placed below the staff.
- Staff 5: Annotations '6', '4', and '3' are placed below the staff.
- Staff 6: Annotations '56' and '43' are placed above the staff.
- Staff 7: Annotations '6', '6', '6', and '43' are placed below the staff.
- Staff 8: Annotations '4' and '43' are placed below the staff.

6 b 6 6 b

43 6 6 6

56 5  
34 43

*Adagio.*

15. à 6 Cant. & 5. Viol. Bass. Contin.

*Symphonia.*

Et GOTT für uns/wer mag/ze.

6 6 6 of 5 6 of 6

6 65 343 of 6 6 65 343

Ist Gott für uns/ze.

43 6 6 6

6 6

Gott

6 43

Welcher auch/rc.

43 6 5 b 6 6 6 4 6 6

6 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

6 6 b 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

3 1 43 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

Ist Gott für uns/rc.

6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

Wer will die Aufferwehleten/rc.

6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

6 43 6 6 b 4 b 6 4 6

6 6 b 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6

6 6 b 6 b b 6 6 6 6 6 6

Pian.

Forte. Pian. Forte.  
 Welcher sitzt zur / re.  
 Ist Gott für uns / re.  
 Dobbbd III Wartlich

16. à 6. Cant. Alt. Ten, Bass, & 2 Violini. Bass. Cont.

**S**ymphonia.  
Wärllich/wärllich ich sage euch / 2c.



6 6 6 43 6 43 43 5 6 7of b 6



Wärllich/wärllich ich sage euch / 2c.



6 b 6 6 43 4 6 6 6 b 6 6 6



6 7of 6 6 7of 6 6 7of 6 6 7of 6 6



3 1



43 of 4 6 6 6 4 of b 6 4 of b 6 4 b



43 4 6 6 6 6 6



43 6 43 of 6 4 6 6 6 4



17. à 6. 2. Alt. & 4. Viole vel Tromboni. Bass. Cont.



76 6 55 765 343 6

*Symphon.*  
Mo te Deus meus, &c.

6 6 4 56 56 56 6 56 5 34 43 6 6

Amo te Deus, &c.

5 43 43 b b b 4 4 6 6 6

6 6 4 6 7 6 565 343 b 34 6 4

b 6 6 43 6 6 6 6 6 6

6 43 6 6

A handwritten musical score consisting of ten staves. The notation includes diamond-shaped notes, stems, and various symbols such as 'M', 'b', and asterisks. The staves are numbered at the top right: 34, 65, and 343. The bottom staff is numbered 237. The manuscript shows signs of age, including some ink bleed-through and staining.



6 6 b 6 6 6 6

6 6 6 6 43

6 6

18. à 7. 2. Cant. Alt. Ten. Bass, & 2. Violini, Bass. Cont.

**S** Symphon.

Er Name des HERRN ist ein festes Schloß/te.

56 765 b 4

Der Name des HERRN/te.

56 b b4 b 5 6 6

b 6 b 6 43

6 b 6 6 43 6

Eee eee

Handwritten musical score for guitar, page 239. The score consists of ten staves of music. Each staff contains a series of chords and melodic lines. Above the staves, there are numerous annotations including numbers (6, 43, 5, 4), flats (b), and symbols for barre (a square with a diagonal line). The notation is in a historical style, likely from the 18th or 19th century. The page number '239' is centered at the bottom.

[Die folgenden beyde Stücke köntnen zwar in Ermangelung der Tromboni oder Violen alle-  
ne mit 2. Violini musicirt werden/wenn man in dem Also hat Gott 2c. die erste Symphonia  
auslässet: Ist aber besser/wenn man die Mittelstimmen auch mit machen lässt/wird  
auch einen bessern Effect gewinnen.]

19. à 7. vel 10. 2. Cant. Alt. Ten. Bass, & 2. Violini. Bass Cont.

**A**lso hat Gott die Welt geliebet/2c.  
Symphonia.

6 5 34 6 4 43 6 6 5 43 5 4 b

*Tutti.* *Solo.*

5 4 b 6 6 4 b 4 b b 6 6 b 6 6 5 4

6 6 6 5 43 6 6 6 5 43 6 43

5 4 b 6 6 4 b 6 6

*Tutti.*

6 6 6 6 6

*Solo.* *Tutti.*

6 b 4 6 6 6 6 5 b 4

*Solo.*

6 6 343 6 6 6 5 6 6 43

*Tutti.* *Solo.* *Tutti.*

6 6 6 6 6 6 6

*Solo. Symphon.*

6 6 6 6 6 6 6

Denn Gott hat

6 76 5 6 76 6 6 6

seinen Sohn nicht gesand/zt.

5 6 70<sup>t</sup>

61

565 343 65 43 6 343 6

Tutti. Solo.

6 65 43

65 43 6 65 43 56 5 34 43

Tutti.

20. à 7. 1. Cant. Alt. Ten. Bass, & 2. Violini. Bass. Cont.

*Symphonia*

Jehe an die Werke Gottes/1c.

6 6 6 70<sup>t</sup> 70<sup>t</sup> 6 43 6 43 6 43 6 43 6 43

Solo. Tutti. Solo.

Stehe an die Werke Gottes/1c.

6 6 6 5 6 43

Tutti. Solo. Tutti. Solo. Tutti.

Eee eee ihj

Musical staff 1: Solo. Tutti.

Musical staff 2: Solo.

Musical staff 3: Tutti. Solo: Allegro. Am guten Tag/te.

Musical staff 4: Tutti. Solo.

Musical staff 5: Tutti. Solo: Allegro.

Musical staff 6: Tutti. Solo.

Musical staff 7: Tutti.

Musical staff 8: Tutti.

Musical staff 9: Symphon.

Musical staff 10: Solo. Denn diesen schafft Gott neben jenen/te.

Handwritten musical score on six staves. The notation includes various notes, rests, and dynamic markings. Fingerings are indicated by numbers 1-5 above notes. The word *Tutti.* is written below the fifth staff. The sixth staff contains a series of horizontal lines, possibly representing a tremolo or a specific performance instruction.



INDEX



# I N D E X.

à 3.

- |                                                |                                |
|------------------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude.                       | Cant. & 2. Violini.            |
| 2. Vulnera Jesu Christi.                       | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qvi per crucem.             | Alt. & 2. Violini.             |
| 4. Kündlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass.              |

à 4.

- |                                                  |                               |
|--------------------------------------------------|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi.          | Cant. Alt. Ten. & Bass.       |
| 6. Ich hielt mich nicht dafür.                   | Cant. Alt. Ten. & Bass.       |
| 7. O dives omnium bonarum dapum.                 | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini.         |

à 5.

- |                                           |                                     |
|-------------------------------------------|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge.                  | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini.      |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens.         | Alt. Ten. Bass. & 2. Violini.       |
| 11. Weil wir wissen/daß der Mensch.       | Alt. Tenor. Bass. & 2. Violini.     |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir.        | 2. Ten. Bass. & 2. Violini.         |
| 13. O dulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- |                                    |                                     |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe.   | Cant. & 5 Viol.                     |
| 15. Ist GOTT für uns.              | Cant. & 5. Viol.                    |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amo te Deus meus amore magno.  | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni.    |

à 7.

- |                                      |                                        |
|--------------------------------------|----------------------------------------|
| 18. Der Name des HERRN.              | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Wercke Gottes.      | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.



Miss. Löt. 6.



Ros  
Ante